



Landeshauptstadt
Mainz

Finanzcontrollingbericht zum 30.09.2014

Entwicklung des Ergebnishaushaltes

Version 1.0

Stand: 06.10.2014

INHALTSVERZEICHNIS

1	VORBEMERKUNGEN	2
1.1	RECHTLICHE GRUNDLAGE	2
1.2	METHODISCHER ANSATZ	2
2	STRUKTURINFORMATIONEN	3
2.1	EINWOHNERSTATISTIK STADT MAINZ	3
2.2	PERSONALSTRUKTUR DER LANDESHAUPTSTADT MAINZ	4
3	ÜBERBLICK ZUM GESAMTERGEBNISHAUSHALT „LANDESHAUPTSTADT MAINZ“	5
4	ENTWICKLUNG DER TEILHAUSHALTE	10
4.1	ÜBERSICHT TEILHAUSHALTE	10
4.2	ALLGEMEINE FINANZWIRTSCHAFT	12
4.3	DEZERNAT I	17
4.3.1	10 - Hauptamt	17
4.3.2	12 - Amt für Stadtentwicklung, Statistik und Wahlen	18
4.3.3	14 - Revisionsamt	19
4.3.4	30 - Rechts- und Ordnungsamt	20
4.3.5	33 - Bürgeramt	21
4.3.6	34 - Standes- und Versicherungsamt	22
4.3.7	37 - Feuerwehr: Budgetüberschreitung	23
4.4	DEZERNAT II	29
4.4.1	20 - Amt für Finanzen, Beteiligungen und Sport	29
4.5	DEZERNAT III	30
4.5.1	80 - Amt für Wirtschaft und Liegenschaften	30
4.6	DEZERNAT IV	31
4.6.1	40 - Schulamt	31
4.6.2	50 - Amt für soziale Leistungen	32
4.6.3	51 - Amt für Jugend und Familie	33
4.7	DEZERNAT V	34
4.7.1	67 - Grün- und Umweltamt	34
4.7.2	31 - Verkehrsüberwachungsamt: Budgetüberschreitung	35
4.8	DEZERNAT VI	41
4.8.1	42 - Amt für Kultur und Bibliotheken: Budgetüberschreitung	41
4.8.2	44 - Peter Cornelius-Konservatorium: Budgetüberschreitung	47
4.8.3	451 - Gutenberg Museum	53
4.8.4	452 - Naturhistorisches Museum	54
4.8.5	47 - Stadtarchiv	55
4.8.6	60 - Bauamt	56
4.8.7	61 - Stadtplanungsamt	57
4.8.8	65 - Amt für Projektentwicklung und Bauen	58
5	GLOSSAR	59

1 Vorbemerkungen

1.1 Rechtliche Grundlage

Die Verpflichtung zur Erstellung eines Finanzcontrollingberichtes ist in § 21 der Gemeindehaushaltsverordnung (GemHVO) geregelt. Nach den örtlichen Bedürfnissen der Gemeinde, in der Regel jedoch halbjährlich, sind die städtischen Gremien während des Haushaltsjahres über den Stand des Haushaltsvollzugs hinsichtlich der Erreichung der Finanz- und Leistungsziele zu unterrichten.

Die budgetverwaltenden Ämter der Landeshauptstadt Mainz sind hiernach für die Einhaltung des ausgewiesenen Budgets und des Teilhaushaltsergebnisses verantwortlich. Über die Einhaltung des Teilhaushaltsergebnisses ist der Ausschuss für Finanzen und Beteiligungen durch den Finanzcontrollingbericht zweimal jährlich, jeweils am 30.04 und 30.09, zu unterrichten.

1.2 Methodischer Ansatz

Der Finanzcontrollingbericht über die Entwicklung des Ergebnishaushaltes wurde auf der Grundlage des Haushaltsrechtes des Landes Rheinland-Pfalz mit der Software „Programmierten-Führungsinformationssystem“ (ProFIS) erstellt. Die primäre Zielsetzung besteht darin, dass voraussichtliche Ergebnis des Haushaltsjahres 2014 zu prognostizieren. Weiterhin soll der Bericht wesentliche Planabweichungen erläutern und bei Bedarf notwendige Maßnahmen zur Gegensteuerung aufzeigen.

Die Haushaltsplanansätze werden unterjährig über ein ampelgestütztes kommentierbares Finanzberichtswesen mit einer Jahresprognose überwacht. Dabei werden zu einem Stichtag die Haushaltsplanwerte den Istwerten gegenübergestellt. Unterstützt wird die Arbeit durch ein Ampelsystem, welches auf zu hohe Abweichungen beim Zuschussbedarf hinweist und sich auf die Abweichungen zwischen dem tatsächlichem und geplanten Zuschussbedarf bezieht:

Die Ampel zeigt grün , wenn der Zuschussbedarf weniger als 0 € vom Plan abweicht.

Bei einer Abweichung zwischen 0 und 25.000 zeigt die Ampel gelb .

Liegt die Abweichung zwischen 25.000 und 100.000 €, zeigt sie gelb , wenn dieser Wert kleiner 10% der Planabweichung ist , und rot, wenn er die 10% übersteigt. .

Bei einer Abweichung von über 100.000 € steht die Ampel immer auf rot. .

In den Spalten der „Jahresbezogenen Daten“ werden die Haushaltsplanansätze des lfd. Haushaltsjahres den ämterpezifisch prognostizierten Werten gegenübergestellt und die absolute Abweichung dargestellt. Die

Prognose legt den Ist-Zustand bis zum Berichtszeitpunkt zugrunde und schätzt die Entwicklung bis zum Jahresende ab. Die Spalte Ist-Vorjahr ermöglicht einen Zeitvergleich mit dem jeweiligen Vorjahr.

Im vorliegenden Finanzcontrollingbericht zum 30.09.2014 werden die Ergebnisdaten folgender vier Teilhaushalte

- Amt 37 „Feuerwehr“,
- Amt 31 „Verkehrsüberwachungsamt“,
- Amt 42 „Amt für Kultur und Bibliotheken und
- Amt 44 „Peter Cornelius-Konservatorium“,

welche die Haushaltsplanansätze überschreiten, tabellarisch dargestellt und erläutert.

Eine detaillierte, tabellarische Darstellung der übrigen Teilhaushalte der Landeshauptstadt Mainz erfolgt im Anhang des Finanzcontrollingberichtes zum 30.09.2014, der Ihnen auf der Homepage der Landeshauptstadt Mainz <<http://www.mainz.de>> beim Dezernat II bzw. im Intranet der Stadt Mainz unter Amt 20 zum Download zur Verfügung steht.

2 Strukturinformationen

2.1 Einwohnerstatistik Stadt Mainz

Die Entwicklung der Einwohnerzahl pro Stadtteil stellt sich laut Melderegister am 31.07.2014 wie folgt dar:

Stadtteile	Einwohner der Landeshauptstadt Mainz laut Melderegister am 31.07.2014											
	Haupt- und Nebenwohnsitz						davon Hauptwohnsitz					
	Gesamt		Ausländer		Deutsche mit Migrationshint.		Gesamt		Ausländer		Deutsche mit Migrationshint.	
	Gesamt	weibl.	Gesamt	weibl.	Gesamt	weibl.	Gesamt	weibl.	Gesamt	weibl.	Gesamt	weibl.
Altstadt	17.142	9.000	2.971	1.453	2.036	1.077	16.796	8.854	2.956	1.448	2.012	1.062
Neustadt	27.214	14.161	5.839	2.838	3.978	1.984	26.923	14.039	5.821	2.831	3.949	1.971
Oberstadt	20.912	10.918	3.713	1.878	2.633	1.381	20.580	10.765	3.696	1.870	2.603	1.367
Hartenb./Münchf.	16.736	8.524	2.993	1.474	2.829	1.415	16.434	8.398	2.978	1.467	2.797	1.397
Mombach	13.394	6.805	3.148	1.529	2.291	1.126	13.288	6.758	3.143	1.526	2.277	1.120
Gonsenheim	23.616	12.319	2.878	1.485	3.464	1.766	23.430	12.238	2.868	1.480	3.452	1.760
Finthen	14.259	7.426	1.744	886	2.472	1.295	14.152	7.384	1.742	885	2.465	1.293
Bretzenheim	19.563	10.065	2.421	1.204	2.684	1.379	19.325	9.944	2.412	1.200	2.662	1.363
Marienborn	4.253	2.040	740	338	649	323	4.219	2.025	736	336	646	320
Lerchenberg	6.265	3.297	967	538	1.371	666	6.000	3.202	944	527	1.338	655
Drais	3.117	1.628	148	74	257	127	3.084	1.611	147	74	253	126
Hechtsheim	15.182	7.895	1.742	878	2.132	1.082	15.064	7.840	1.739	878	2.114	1.072
Ebersheim	5.640	2.878	568	278	853	411	5.596	2.853	566	277	845	407
Weisenau	11.658	5.898	2.278	1.069	1.883	922	11.521	5.834	2.269	1.064	1.868	912
Laubenheim	8.938	4.530	832	433	1.062	526	8.826	4.484	832	433	1.051	521
Mainz Gesamt	207.889	107.384	32.982	16.355	30.594	15.480	205.238	106.229	32.849	16.296	30.332	15.346
Vorjahr	205.230	106.179	31.328	15.643	29.652	14.996	202.480	104.992	31.188	15.583	29.395	14.867

2.2 Personalstruktur der Landeshauptstadt Mainz

Die Entwicklung der Zahl der Planstellen und besetzten Planstellen (ohne Sondervermögen mit Sonderrechnung/ Eigen- und Beteiligungsgesellschaften/ Sonstige) stellt sich wie folgt dar:

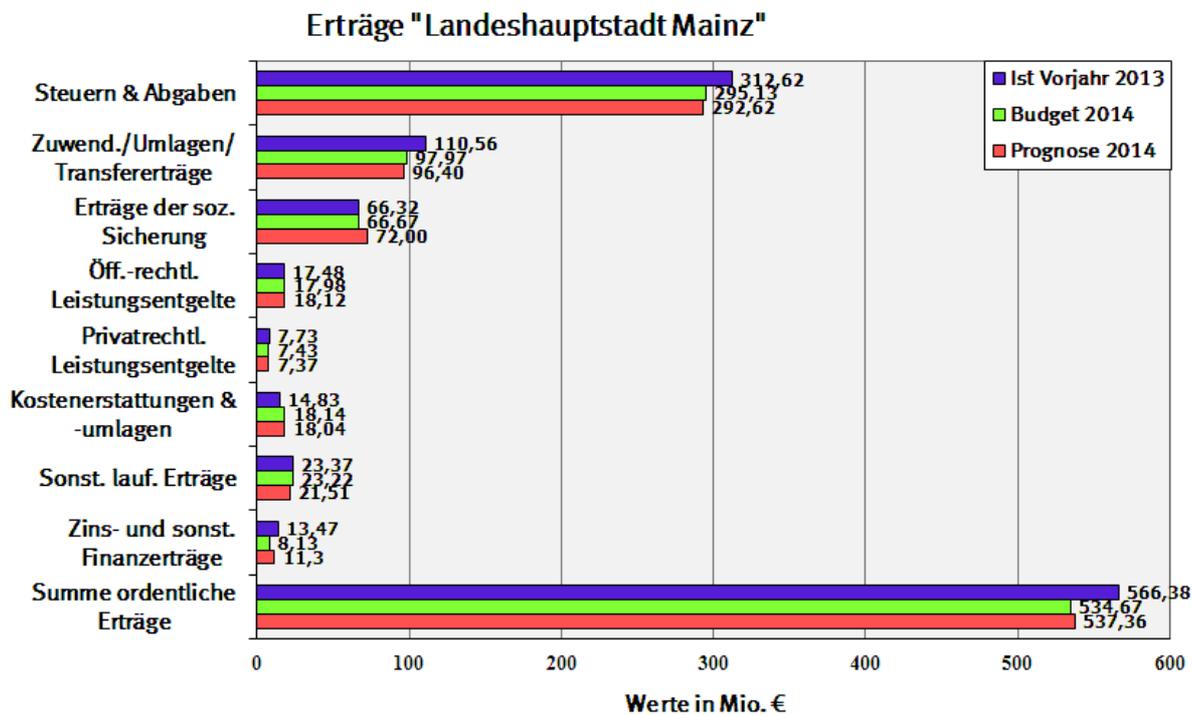
Stellenbesetzungsliste 2014							
Amt	Beamte		Beschäftigte		Gesamt - Ist	Gesamt - Plan	Bemerkungen (Ist-Werte)
	Ist	Plan	Ist	Plan			
10	56	60	109	113	165	173	ohne Hostessen, Ortsvorsteher - mit Personalrat und Schwerbehindertenvertretung
12	3	3	8	9	11	12	
14	8	9	4	4	12	13	
17	10	10	22	21	32	32	
20	36	44	84	82	120	126	
30	22	26	56	56	77	81	ohne leitende Notärzte und Katatstrophenschutz
31	10	13	101	98	111	111	
33	16	17	52	59	67	76	
34	7	8	11	10	18	18	
37	204	207	8	7	212	214	ohne Wehrführer Freiwillige Feuerwehr
40	11	11	60	65	71	75	
42	9	14	52	55	61	69	
44	1	1	46	72	47	73	
451	1	1	24	26	25	27	
452	1	1	15	15	16	16	
47	4	4	5	5	9	9	
50	66	72	74	78	140	150	ohne Behindertenbeauftragte
51	35	37	930	1.128	965	1.165	
60	25	24	65	72	90	96	
61	15	16	106	113	121	129	
65	0	0	14	15	14	15	
67	2	2	136	144	138	146	
80	12	14	19	18	31	31	
Summe	551	593	1.999	2.265	2.550	2.858	nicht enthalten sind: Azubis, Beurlaubte, Dauerkranke (ohne Entgeltfortzahlung) enthalten sind: Sonstige überplanmäßige Beschäftigte

3 Überblick zum Gesamtergebnishaushalt „Landeshauptstadt Mainz“

Gegenüber dem ursprünglichen Budgetansatz zum 31.12.2014, der noch von einem Defizit i.H.v. 54,9 Mio. € ausging, rechnet man derzeit mit einem vorläufigen Jahresergebnis i.H.v. ca. -28 Mio. €. Das Defizit liegt damit um rund 27 Mio. € unter der ursprünglichen Planung für das Haushaltsjahr 2014. Zugrunde gelegt wurden als Berechnungsgrundlage die Ist-Buchungen (Soll-Stellung) zum 30.09.2014, die Prognosewerte aus den Ämtern zum 31.12.2014 sowie die derzeit erkennbaren und verfügbaren Informationen, Fakten und Erwartungen.

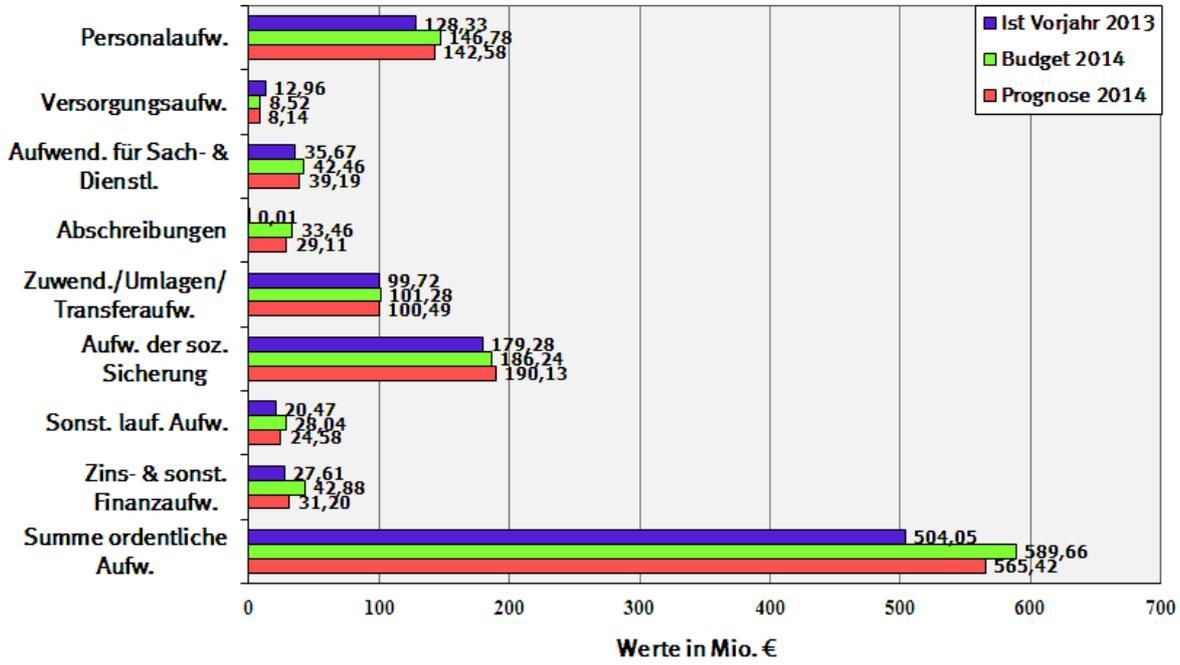
Gegenüber der ursprünglichen Planung sind insgesamt Mehrerträge i.H.v. rund 2,7 Mio. € (im Wesentlichen beeinflusst durch Erträge der sozialen Sicherung, Zinserträge und sonstige Finanzerträge) sowie insgesamt geringere Aufwendungen i.H.v. rund 24,3 Mio. € (im Wesentlichen beeinflusst durch Personalaufwendungen, Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen, Sonstige laufende Aufwendungen etc.) zu erwarten.

Wie sich die Ertrags- / Aufwands-Situation¹ für die Landeshauptstadt Mainz darstellt, ist den folgenden Grafiken zu entnehmen:



¹ Die tatsächlichen Abschreibungsläufe werden immer im Zusammenhang mit den Jahresabschlussarbeiten veranlasst.

Aufwendungen "Landeshauptstadt Mainz"





Teilergebnisplan Ertrags- und Aufwandsarten in €	Jahresbezogene Daten					anteiliger Berichtszeitraum				
	Ist Vj	Budget 2014	Prognose 2014	prognost. Abw. in €	Am- pel	Vj-Ist Sep/2013	Budget Sep/2014	Ist Sep/2014	Abw. in €	Abw. in %
1 + Steuern und ähnliche Abgaben	312.618.715	295.131.524	292.615.762	-2.515.762	↓	251.202.509	221.348.643	224.605.190	3.256.547	1%
2 + Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonst. Transfererträge	110.564.714	97.969.487	96.402.374	-1.567.113	↓	47.878.428	52.304.165	51.068.081	-1.236.085	-2%
3 + Erträge der sozialen Sicherung	66.323.700	66.671.537	72.009.827	5.338.291	↑	46.477.497	46.445.425	38.305.713	-8.139.712	-18%
4 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	17.481.434	17.983.159	18.116.359	133.200	↑	11.848.715	12.206.578	11.492.920	-713.659	-6%
5 + Privatrechtliche Leistungsentgelte	7.733.582	7.432.324	7.370.552	-61.772	↔	5.984.002	5.588.728	5.866.031	277.303	5%
6 + Kostenerstattungen und Kostenumlagen	14.826.358	18.141.137	18.038.617	-102.520	↓	12.131.979	8.672.279	11.257.536	2.585.257	30%
9 + Sonstige laufende Erträge	23.366.410	23.220.299	21.513.872	-1.706.427	↓	18.140.279	14.645.460	7.913.185	-6.732.275	-46%
10 = Summe der laufenden Erträge	552.914.913	526.549.467	526.067.363	-482.104	↓	393.663.409	361.211.278	350.508.657	-10.702.622	-3%
11 - Personalaufwendungen	128.333.167	146.777.999	142.577.601	-4.200.398	↑	84.401.350	104.321.978	91.538.688	-12.783.290	-12%
12 - Versorgungsaufwend.	12.957.944	8.524.395	8.143.376	-381.019	↑	9.692.764	6.378.414	10.107.939	3.729.525	58%
13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	35.672.541	42.458.832	39.189.946	-3.268.886	↑	25.837.392	27.787.695	24.118.506	-3.669.189	-13%
14 - Abschreibungen gem. § 2 Abs. 1 Nr.14	0	33.459.003	29.088.903	-4.370.100	↑	0	25.094.252	0	-25.094.252	-100%
15 - Abschreibungen gem. § 2 Abs. 1 Nr.15	6.093	0	17.469	17.469	↔	5.236	0	17.469	17.469	n.def
16 - Zuwendungen, Umlagen und sonst. Transferaufw.	99.722.862	101.278.137	100.492.944	-785.193	↑	62.691.599	25.007.417	66.804.296	41.796.880	167%
17 - Aufwendungen der sozialen Sicherung	179.274.505	186.242.852	190.128.432	3.885.580	↓	133.462.110	137.850.611	152.538.290	14.687.679	11%
18 - Sonstige laufende Aufwendungen	20.474.663	28.040.464	24.577.660	-3.462.805	↑	14.401.923	19.921.932	13.876.702	-6.045.230	-30%
19 = Summe der laufenden Aufwendungen	476.441.774	546.781.682	534.216.330	-12.565.352	↑	330.492.373	346.362.298	359.001.890	12.639.592	4%
20 = Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit	76.473.139	-20.232.216	-8.148.967	12.083.249	↑	63.171.036	14.848.980	-8.493.234	-23.342.214	-157%
21 + Zinserträge und sonstige Finanzerträge	13.471.895	8.129.166	11.299.864	3.170.698	↑	11.389.076	5.572.106	5.283.796	-288.310	-5%
22 - Zinsaufwendungen und sonstige Finanzaufwendungen	27.610.934	42.880.000	31.198.266	-11.681.734	↑	19.050.308	29.542.886	24.417.203	-5.125.683	-17%
23 = Finanzergebnis	-14.139.038	-34.750.834	-19.898.402	14.852.432	↑	-7.661.232	-23.970.780	-19.133.407	4.837.373	-20%
24 = Ordentliches Ergebnis	62.334.101	-54.983.050	-28.047.370	26.935.680	↑	55.509.803	-9.121.800	-27.626.640	-18.504.841	203%
26 - Außerordentliche Aufwendungen	1.172	0	0	0	↔	0	0	0	0	n.def
27 = Außerordentliches Ergebnis	-1.172	0	0	0	↔	0	0	0	0	n.def
28 = Jahresergebnis vor Berücksichtigung interner Leistungsbeziehungen	62.332.928	-54.983.050	-28.047.370	26.935.680	↑	55.509.803	-9.121.800	-27.626.640	-18.504.841	203%



Erläuterungen zu den wesentlichen Abweichungen:

lfd. Nr. / Berichtszeile	Erläuterung
1 Steuern und ähnliche Abgaben	Gegenüber den Haushaltsplanansätzen ist mit Mindereinnahmen i.H.v. ca. -2,5 Mio. € zu rechnen für: Grundsteuer B -0,5 Mio. € Gewerbesteuer -5,2 Mio. € Hundesteuer -0,1 Mio. € Zweitwohnungssteuer -0,1 Mio. € Deutlich höhere Einnahmen (+3,3 Mio. €) sind bei der Vergnügungssteuer zu verzeichnen.
2 Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonst. Transfererträge	Mindererträge durch Anpassung der Zuweisungen aus dem KEF-RP aufgrund der sich aus dem festgestellten Jahresabschluss 2009 ergebenden geänderten Basisdaten.
3 Erträge der sozialen Sicherung	Aufgrund gestiegener Aufwendungen der sozialen Sicherung kommt es zu Mehreinnahmen bei den Kostenarten „Kostenbeiträgen“, „Kostenersatz von anderen Sozialleistungsträgern“ und „Kostenerstattungen des Landes“.
9 Sonstige laufende Erträge	<p>Mindererträge sind u.a. zurückzuführen auf einen hohen Krankenstand von 1.634 Krankheitstagen im Bereich des Amtes 31. Dies entspricht einem Ausfall von 8,1 Vollzeitstellen für ein Jahr. Hinzukommen 4 unbesetzte Stellen durch Mitarbeiterfluktuation und Renteneintritt.</p> <p>Es sind Neueinstellungen zum 01.09.2014 erfolgt (9 Vollzeitstellen), die neuen Verkehrsüberwachungskräfte befinden sich derzeit noch in Ausbildung und sind ab dem 01.11.2014 voll einsatzfähig. Die Einnahmesituation wird sich dadurch erfahrungsgemäß wieder positiv entwickeln.</p> <p>Die Einnahmesituation steht unter folgenden Einflüssen: a) <u>Bereich Geschwindigkeitsüberwachung</u> Die Mindereinnahmen i.H.v. 612.720,00 € sind auf technische Ausfälle der Geschwindigkeitsmessanlagen zurückzuführen. Hierunter fallen notwendige Reparatur- und Eichtermine, Vandalismus sowie Reparaturen der Fahrzeuge. Zusätzlich sind die Fallzahlen wegen vermehrt angepasster Geschwindigkeit zurückgegangen. Die Beanstandungsquote ist daher wie folgt gesunken: 2012: 3,28%, 2013: 2,82%, 2014: 2,76%, Die Verbesserung im Fahrverhalten entspricht dem Ziel der kommunalen Verkehrsüberwachung und dem gesetzlichen Auftrag.</p> <p>b) <u>Bereich ruhender Verkehr</u> Die hier entstandenen Mindereinnahmen von etwa 1.157.940 € sind aus unserer Sicht auf folgende Voraussetzungen zurückzuführen:</p> <ul style="list-style-type: none">• In erster Linie auf starke personelle Unterbesetzung (25%).• Änderung des Tatbestandskataloges zum 01.05.2014. Hieraus resultieren gesunkene Fallzahlen, da Verkehrsteilnehmer/innen vermehrt Parkschein-

	<p>automaten bedienen und/oder Parkhäuser nutzen. Nach unserem Kenntnisstand gibt es allerdings Mehreinnahmen bei den Parkgebühren.</p> <ul style="list-style-type: none"> • Die notwendige Kulanzregelung im Bereich der Umweltzone führt ebenfalls zu Mindereinnahmen. <p>Absenkung des Verwarnungsgeldes von 15 Euro auf 10 Euro bei Verstoß gegen Bewohnerparken durch die Änderung des bundeseinheitlichen Tatbestandkataloges zum 01.04.2013.</p>
11 Personalaufwendungen	Die zum Berichts- und Prognosezeitpunkt prognostizierten Minderaufwendungen sind zurückzuführen auf eine restriktive Haushaltsbewirtschaftung in den Ämtern, durch teilweise verzögerte Stellenbesetzungen bei ausscheidenden Mitarbeitern und temporären Nichtbesetzungen von Stellen besonders im Amt 51.
13 Aufwendungen für Sach- u. Dienstleistungen	<p>Die Minderaufwendungen werden u.a. aufgrund von Einsparungen insbesondere bei der Unterhaltung von Infrastrukturvermögen erzielt. Ferner bei sonstigen bezogenen Leistungen.</p> <p>In der Prognose ist jedoch zu beachten, dass Sanierungsprojekte in Grünanlagen enthalten sind, die in 2014 noch nicht komplett abfließen können. Andererseits sind in der Grünunterhaltung weitere Leistungseinschränkungen notwendig, um die an dieser Stelle kürzeren Ansätze einhalten zu können. Die Pflegestandards wurden in 2014 spürbar heruntergefahren, um die vorgegebenen Ziele zu erreichen.</p> <p>Teilweise wurden geplante KiTas noch nicht fertig gestellt, und verursachen dadurch noch keine Aufwendungen.</p>
14 Abschreibungen	Das Jahr 2014 ist noch nicht abgeschlossen. Daher sind noch keine tatsächlichen AfA – Läufe erfolgt. Diese werden immer im Zusammenhang mit den Jahresabschlussarbeiten veranlasst.
17 Aufwendungen der sozialen Sicherung	<ul style="list-style-type: none"> • Mehrausgaben durch den Ausbau des Bereichs der Tagespflege in Höhe von 550.000 €, • Mehrausgaben im Bereich der Förderung Kitas der freien Träger durch den Ausbau des Kita-Angebots in Höhe von ~ 1,4 Mio. €, • Mehrausgabe durch BGH-Urteil zur Erstattung der Kosten f. die private Kinderbetreuung in Höhe von 250.000 € sowie • Mehrausgaben im Bereich der erzieherischen Hilfen. Durch Anpassung der Pflegesätze in Höhe von ~8% in stationären und ambulanten Bereich kommt es zu Mehrausgaben in Höhe von ~1,6 Mio. €.
18 Sonstige laufende Aufwendungen	Die Minderaufwendungen resultieren hauptsächlich aus der Position Wertberichtigungen auf Forderungen, die auf Grund des besonderen Sachverhaltes schwer planbar ist.
21 Zinserträge und sonstige Finanzerträge	<p>Die höheren Zinserträge resultieren im Wesentlichen aus folgenden Positionen:</p> <ul style="list-style-type: none"> • nicht geplante Gewinnausschüttung zuzüglich der Genussrechtskapitalverzinsung • teilweise Erhöhung der Avalzinsen für gewährte Bürgschaften <p>Zinserträge durch Aktivdarlehen, die bisher nur in der Finanzrechnung geplant wurden, jedoch korrekt auch in der Ergebnisrechnung vereinnahmt werden.</p>
22 Zinsaufwendungen und sonstige Finanzaufwendungen	Deutliche Unterschreitung wegen aktiver Portfoliosteuerung und günstigem Zinsumfeld.

4 Entwicklung der Teilhaushalte

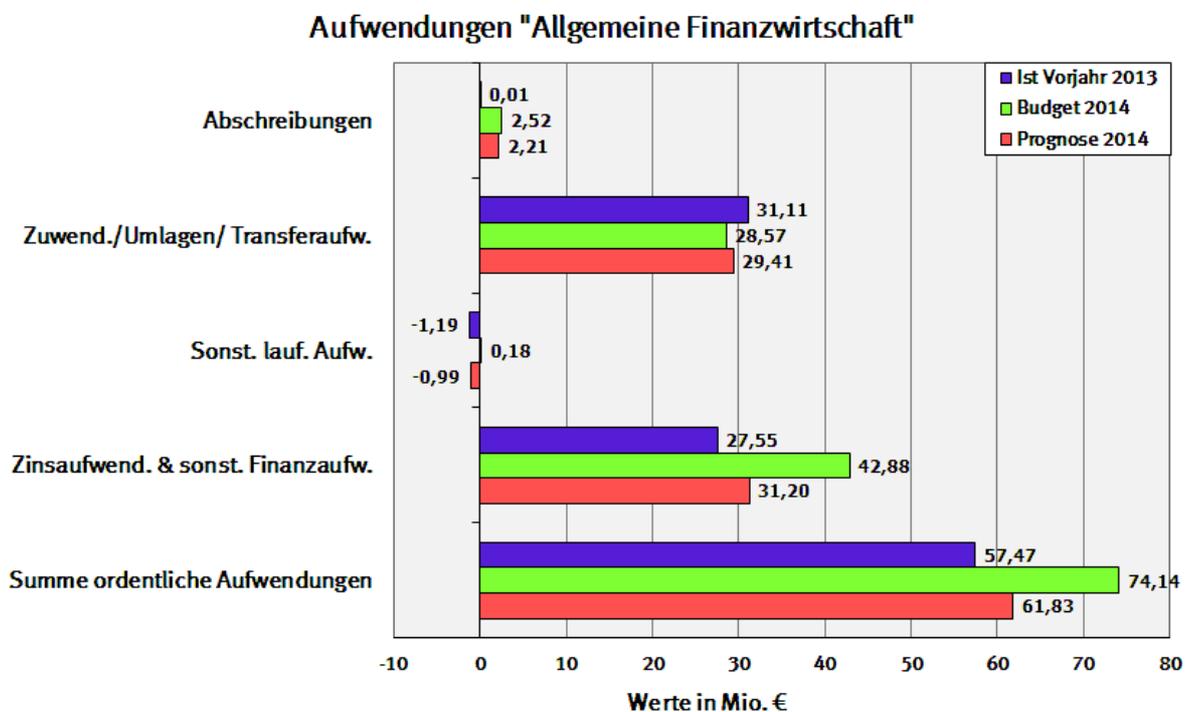
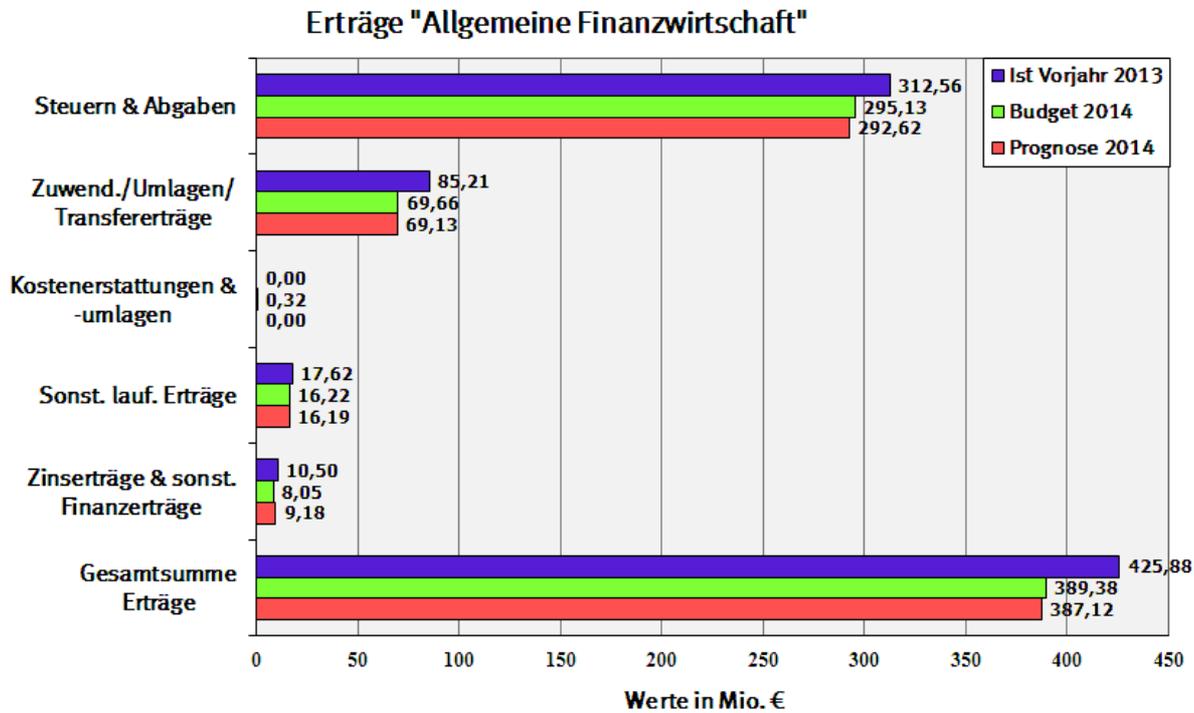
4.1 Übersicht Teilhaushalte



Ämter Teilergebnisplan		Jahresbezogene Daten					anteiliger Berichtszeitraum				
		Ist Vj	Budget 2014	Prognose 2014	prognost. Abw. in €	Ampel	Vj-Ist Sep/2013	Budget Sep/2014	Ist Sep/2014	Abw. in €	Abw. in %
2010	Dezernat I - Allgemeine Kosten	-465.906	-482.005	-472.592	9.413	↑	-330.551	-367.686	-332.044	35.642	-10%
10	Hauptamt	-12.077.131	-14.020.565	-13.633.610	386.956	↑	-8.674.385	-9.714.854	-8.937.154	777.700	-8%
12	Amt für Stadtentw., Statistik u. Wahlen	-1.121.801	-1.858.264	-1.709.473	148.792	↑	-787.213	-1.251.301	-1.321.357	-70.057	6%
14	Revisionsamt	-886.232	-1.051.176	-998.297	52.878	↑	-616.961	-804.684	-602.357	202.327	-25%
30	Rechts- und Ordnungsamt	-4.585.750	-4.794.028	-4.784.269	9.760	↑	-3.074.264	-3.559.629	-3.180.658	378.971	-11%
33	Bürgeramt	-3.034.531	-3.261.051	-2.762.704	498.347	↑	-2.117.236	-2.799.024	-2.641.418	157.606	-6%
34	Standes- und Versicherungsamt	-712.178	-782.316	-541.703	240.613	↑	-511.687	-691.221	-593.795	97.426	-14%
37	Feuerwehr	-12.512.656	-15.148.148	-15.260.612	-112.464	↓	-9.318.671	-11.511.379	-10.460.072	1.051.307	-9%
4690	Dezernat II - Allgemeine Kosten	-364.502	-367.661	-365.943	1.718	↑	-254.686	-269.928	-261.601	8.326	-3%
20	Amt für Finanzen, Beteiligungen u. Sport	-6.169.483	-9.685.003	-7.160.796	2.524.207	↑	-4.193.970	-6.805.928	-4.061.772	2.744.157	-40%
4090	Dezernat III - Allgemeine Kosten	-350.999	-357.723	-351.163	6.560	↑	-229.122	-258.808	-232.928	25.880	-10%
80	Amt für Wirtschaft und Liegenschaften	-52.378.743	-59.923.827	-57.790.770	2.133.057	↑	-38.881.072	-4.526.444	-40.935.365	-36.408.921	804%
3040	Dezernat IV - Allgemeine Kosten	-429.794	-450.511	-449.520	991	↑	-284.452	-331.862	-304.275	27.587	-8%
40	Schulamt	-8.127.054	-10.986.759	-9.295.684	1.691.075	↑	-6.200.209	-10.755.637	-5.681.580	5.074.057	-47%
50	Amt für soziale Leistungen	-74.242.243	-81.360.716	-76.351.736	5.008.979	↑	-55.105.964	-60.500.534	-73.025.450	-12.524.916	21%
51	Amt für Jugend und Familie	-66.170.943	-73.408.220	-73.367.194	41.026	↑	-45.557.021	-59.852.669	-60.444.787	-592.118	1%
4150	Dezernat V - Allgemeine Kosten	-291.709	-350.564	-358.725	-8.162	↔	-283.506	-309.909	-294.583	15.326	-5%
31	Verkehrsüberwachung samt	-811.948	1.046.866	-518.971	-1.565.837	↓	163.474	-351.934	-218.462	133.472	-38%
67	Grünamt	-13.721.752	-21.700.548	-20.080.755	1.619.793	↑	-9.312.427	-12.938.505	-9.529.845	3.408.659	-26%
2690	Dezernat VI - Allgemeine Kosten	-379.841	-398.531	-409.663	-11.132	↔	-293.749	-321.464	-325.563	-4.100	1%
42	Amt für Kultur und Bibliotheken	-16.833.891	-16.764.437	-16.931.606	-167.169	↓	-12.260.630	-12.483.626	-12.213.330	270.295	-2%
44	Peter-Cornelius- Konservatorium	-2.117.864	-1.916.305	-2.136.703	-220.398	↓	-1.320.791	-1.296.283	-1.646.034	-349.751	27%
451	Gutenberg-Museum	-1.217.444	-1.197.865	-1.273.295	-75.430	↔	-603.768	-834.187	-598.615	235.572	-28%
452	Naturhistorisches Museum	-1.024.857	-1.128.450	-1.067.538	60.911	↑	-605.441	-808.535	-575.943	232.591	-29%
47	Stadtarchiv	-668.594	-679.144	-694.921	-15.777	↔	-448.272	-492.741	-452.846	39.895	-8%
60	Bauamt	-4.700.260	-5.524.333	-5.001.280	523.053	↑	-2.990.816	-2.939.813	-2.941.802	-1.989	0%
61	Stadtplanungsamt	-19.214.090	-37.978.129	-35.250.657	2.727.472	↑	-14.918.963	-29.480.853	-13.750.247	15.730.607	-53%
65	Amt für Projektentwicklung und Bauen	-930.694	-1.064.815	-971.080	93.735	↑	-601.262	-760.803	-632.629	128.174	-17%
ALLGFIN	Allgemeine Finanzwirtschaft	368.414.334	315.234.467	325.283.487	10.049.021	↑	276.898.983	231.738.177	230.787.584	-950.593	0%

4.2 Allgemeine Finanzwirtschaft

Die Entwicklung der Ertrags- und Aufwandpositionen stellt sich wie folgt dar:





Dezernat: ALLGFIN Allgemeine Finanzwirtschaft

Amt: ALLGFIN Allgemeine Finanzwirtschaft

Teilergebnisplan Ertrags- und Aufwandsarten in €	Ist Vj	Jahresbezogene Daten			Am- pel	anteiliger Berichtszeitraum				
		Budget 2014	Prognose 2014	prognost. Abw. in €		Vj-Ist Sep/2013	Budget Sep/2014	Ist Sep/2014	Abw. in €	Abw. in %
1 + Steuern und ähnliche Abgaben	312.555.356	295.131.524	292.615.262	-2.516.262	↓	251.139.643	221.348.643	224.604.690	3.256.047	1%
2 + Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonst. Transfererträge	85.209.759	69.659.593	69.130.440	-529.153	↓	31.269.213	34.922.960	35.180.333	257.373	1%
4 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	286	0	0	0	→	143	0	0	0	n.def
6 + Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0	315.000	0	-315.000	↓	323.863	53.189	0	-53.189	-100%
9 + Sonstige laufende Erträge	17.621.939	16.216.800	16.191.793	-25.007	→	13.876.815	12.217.009	4.370.253	-7.846.756	-64%
10 = Summe der laufenden Erträge	415.387.340	381.322.917	377.937.495	-3.385.422	↓	296.609.677	268.541.801	264.155.276	-4.386.525	-2%
14 - Abschreibungen gem. § 2 Abs. 1 Nr.14	0	2.517.813	2.190.498	-327.316	↑	0	1.888.360	0	-1.888.360	-100%
15 - Abschreibungen gem. § 2 Abs. 1 Nr.15	6.089	0	16.801	16.801	→	5.236	0	16.801	16.801	n.def
16 - Zuwendungen, Umlagen und sonst. Transferaufw.	31.106.740	28.565.078	29.414.005	848.927	↓	11.387.871	10.708.440	12.977.369	2.268.929	21%
18 - Sonstige laufende Aufwendungen	-1.194.715	180.000	-987.321	-1.167.321	↑	-1.043.786	180.000	-754.337	-934.337	-519%
19 = Summe der laufenden Aufwendungen	29.918.114	31.262.891	30.633.982	-628.909	↑	10.349.321	12.776.800	12.239.834	-536.966	-4%
20 = Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit	385.469.226	350.060.026	347.303.513	-2.756.513	↓	286.260.356	255.765.001	251.915.442	-3.849.559	-2%
21 + Zinserträge und sonstige Finanzerträge	10.496.490	8.054.441	9.178.241	1.123.800	↑	9.688.600	5.516.063	3.289.345	-2.226.717	-40%
22 - Zinsaufwendungen und sonstige Finanzaufwendungen	27.551.383	42.880.000	31.198.266	-11.681.734	↑	19.049.973	29.542.886	24.417.203	-5.125.683	-17%
23 = Finanzergebnis	-17.054.892	-34.825.559	-22.020.026	12.805.533	↑	-9.361.373	-24.026.824	-21.127.858	2.898.966	-12%
24 = Ordentliches Ergebnis	368.414.334	315.234.467	325.283.487	10.049.021	↑	276.898.983	231.738.177	230.787.584	-950.593	0%



Dezernat: ALLGFIN Allgemeine Finanzwirtschaft

Amt: ALLGFIN Allgemeine Finanzwirtschaft

Darstellung von
ausgewählten
Ertragsarten
in €

	Ist Vj	Jahresbezogene Daten			Ampel	anteiliger Berichtszeitraum				
		Budget 2014	Prognose 2014	prognost. Abw. in €		Vj-Ist Sep/2013	Budget Sep/2014	Ist Sep/2014	Abw. in €	Abw. in %
1 + Steuern und ähnliche Abgaben	312.555.356	295.131.524	292.615.262	-2.516.262		251.139.643	221.348.643	224.604.690	3.256.047	1%
+ -Grundsteuer A	156.662	154.000	156.000	2.000		154.687	115.500	156.386	40.886	35%
+ -Grundsteuer B	33.695.650	34.300.000	33.800.000	-500.000		33.536.961	25.725.000	33.631.904	7.906.904	31%
+ -Gewerbesteuer	163.725.747	139.600.000	134.400.000	-5.200.000		159.363.195	104.700.000	126.954.893	22.254.893	21%
+ -Gemeindeant Einkst.	86.666.380	91.291.760	91.291.760	0		43.229.462	68.468.820	45.419.682	-23.049.138	-34%
+ -Gemeindeant Umsatzst.	16.327.025	18.127.930	18.127.930	0		7.957.720	13.595.948	8.246.884	-5.349.064	-39%
+ -Vergnügungssteuer	2.015.788	1.160.000	4.500.000	3.340.000		1.563.668	870.000	4.334.946	3.464.946	398%
+ -Hundesteuer	961.406	1.020.000	943.630	-76.370		969.098	765.000	943.630	178.630	23%
+ -Zweitwohnungssteuer	326.478	400.000	318.284	-81.716		339.480	300.000	318.284	18.284	6%
+ -Ausgleichsl. Land FamL.	8.678.222	9.075.660	9.075.660	0		4.023.373	6.806.745	4.596.083	-2.210.662	-32%
2 + Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonst. Transfererträge	85.209.759	69.659.593	69.130.440	-529.153		31.269.213	34.922.960	35.180.333	257.373	1%
+ -Schlüsselzuwendung Land	39.536.943	34.615.579	36.081.335	1.465.756		28.943.652	25.340.889	33.477.465	8.136.576	32%
+ -allgemeine Zuwendungen Land	44.278.227	23.089.942	22.516.875	-573.067		1.180.221	615.455	951.462	336.007	55%
+ -Zuw.u.Zus.f.lfd.Zw.B/ L	1.390.105	1.000.000	1.002.188	2.188		1.140.856	751.062	751.406	344	0%
+ -Erträge a Aufl.Sonderpos.	0	10.954.072	9.530.042	-1.424.030		0	8.215.554	0	-8.215.554	-100%
+ -Schuldendiensthilfe Land	4.484	0	0	0		4.484	0	0	0	n.def
4 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	286	0	0	0		143	0	0	0	n.def
+ -Verwaltungsgebühren	286	0	0	0		143	0	0	0	n.def
6 + Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0	315.000	0	-315.000		323.863	53.189	0	-53.189	-100%
+ -Verwaltungskostenbeiträge Eigenbetriebe	0	315.000	0	-315.000		0	53.189	0	-53.189	-100%
9 + Sonstige laufende Erträge	17.621.939	16.216.800	16.191.793	-25.007		13.876.815	12.217.009	4.370.253	-7.846.756	-64%
+ -Säumniszusch,Mahngeb, Zustellungsgeb	1.973.787	0	827.391	827.391		2.088.218	0	827.351	827.351	n.def
+ -Konzessionsabgaben	15.648.000	16.216.800	15.354.000	-862.800		11.788.500	12.217.009	3.532.500	-8.684.509	-71%
21 + Zinsen und sonstige Finanzerträge	10.496.490	8.054.441	9.178.241	1.123.800		9.688.600	5.516.063	3.289.345	-2.226.717	-40%
+ -Zinsertr. F. Kred.v.verb. Unternehmen	6.732	1.913.450	2.103.670	190.220		0	0	0	0	n.def
+ -Erträge aus verb. Unternehmen	2.428.238	2.428.238	2.428.238	0		2.104.375	2.104.375	0	-2.104.375	-100%
+ -Vollverz. Gewerbest.	6.677.034	3.000.000	2.500.003	-499.997		6.470.011	2.906.984	2.114.962	-792.022	-27%



Dezernat: ALLGFIN Allgemeine Finanzwirtschaft

Amt: ALLGFIN Allgemeine Finanzwirtschaft

**Darstellung von
ausgewählten
Aufwandsarten
in €**

	Ist Vj	Jahresbezogene Daten				Am- pel	anteiliger Berichtszeitraum				
		Budget 2014	Prognose 2014	prognost. Abw. in €	Vj-Ist Sep/2013		Budget Sep/2014	Ist Sep/2014	Abw. in €	Abw. in %	
16 - Zuwendungen, Umlagen und sonst. Transferaufw.	31.106.740	28.565.078	29.414.005	848.927		11.387.871	10.708.440	12.977.369	2.268.929	21%	
--Zuw.u.Zusch.f.lfdZw. a.verb.Untern.	96.832	60.000	73.263	13.263		53.380	33.076	46.339	13.263	40%	
--Zuw.u.Zusch.f.lfdZw. a.Unt m.Bet.Verh	0	2.600	3.221	621		0	1.951	0	-1.951	-100%	
--Schuldendiensthilfen an Zweckverbänden	186.128	184.719	178.707	-6.012		140.933	139.867	134.341	-5.526	-4%	
--Gewerbsteuerumlage	25.202.657	21.891.820	21.891.820	0		8.241.526	7.158.849	8.580.938	1.422.089	20%	
--Allgemeine Umlagen an das Land	5.621.123	6.425.939	7.266.994	841.055		2.952.032	3.374.697	4.215.752	841.055	25%	
18 - Sonstige laufende Aufwendungen	-1.194.715	180.000	-987.321	-1.167.321		-1.043.786	180.000	-754.337	-934.337	-519%	
--Sachverst./Gerichtsauf	12.271	0	12.500	12.500		6.136	0	6.136	6.136	n.def	
--Wertberichtigung zu Forderungen	-1.220.757	0	-998.793	-998.793		-1.055.746	0	-759.378	-759.378	n.def	

Erläuterungen zu den Finanzzahlen: „Allg. Finanzwirtschaft“

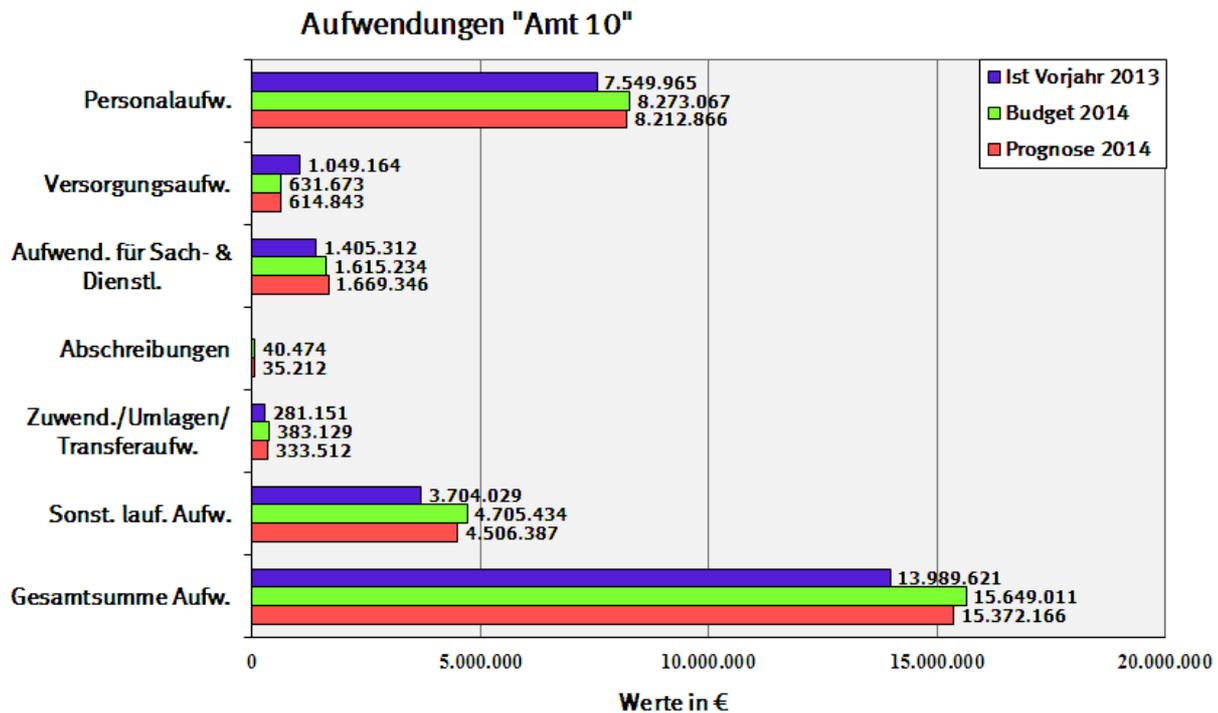
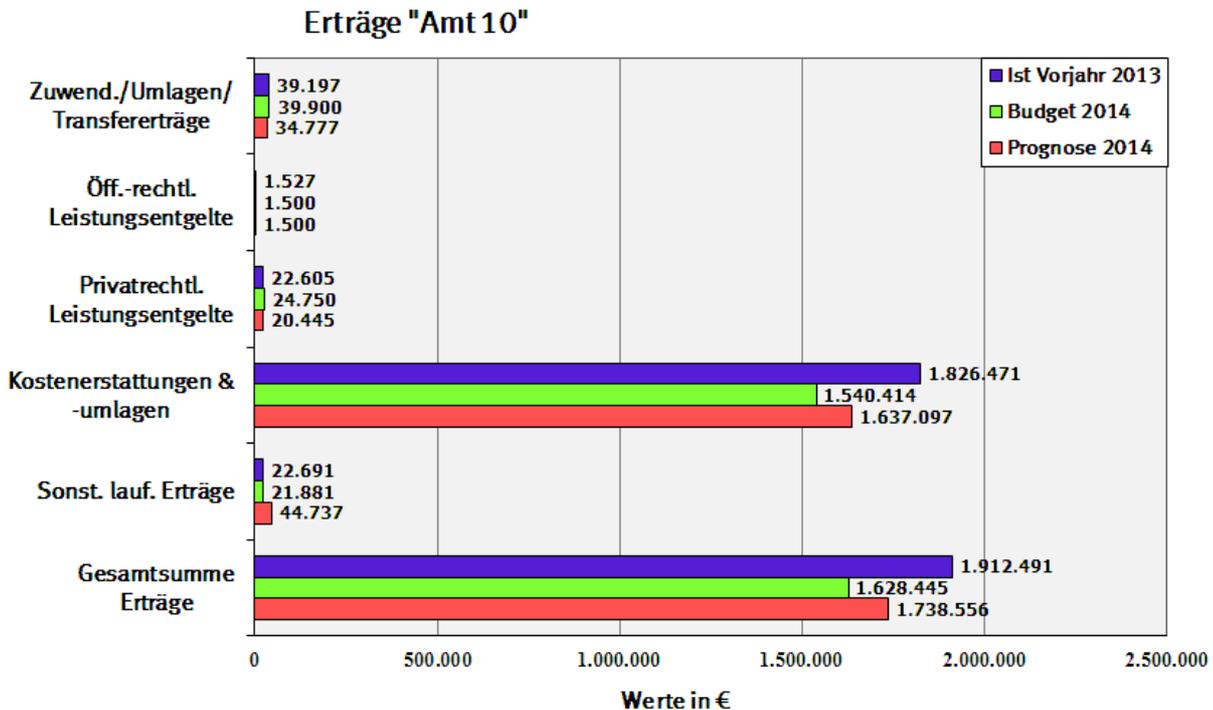


lfd. Nr. / Berichtszeile	Erläuterung
1 Steuern und ähnliche Abgaben	Gegenüber den Haushaltsplanansätzen ist mit Mindereinnahmen i.H.v. ca. -2,5 Mio. € zu rechnen für: <ul style="list-style-type: none"> • Grundsteuer B -0,5 Mio. € • Gewerbesteuer -5,2 Mio. € • Hundesteuer -0,1 Mio. € • Zweitwohnungssteuer -0,1 Mio. € Deutlich höhere Einnahmen (+3,3 Mio. €) sind bei der Vergnügungssteuer zu verzeichnen.
2 Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonst. Transfererträge	Mindererträge i.H.v. ca. -573 T€ durch Anpassung der Zuweisungen aus dem KEF-RP aufgrund der sich aus dem festgestellten Jahresabschluss 2009 ergebenden geänderten Basisdaten.
6 Kostenerstattungen und Kostenumlagen	Es handelt sich um die Erstattung der Tilgung eines Kredites, den die Stadt Mainz für die GWM aufgenommen hat. Da Tilgungen nicht ergebniswirksam sind, hätte dieser Betrag nicht im Ergebnishaushalt geplant werden dürfen.
9 Sonstige laufende Erträge	Mindererträge i.H.v. rd. 0,86 Mio. € bei den Konzessionsabgaben durch Anpassung der Vorauszahlungen; Mehrerträge i.H.v. rd. 0,83 Mio. € bei den Säumniszuschlägen und Mahngebühren.
14 Abschreibungen für Sach- und Dienstleistungen	Der Ressourcenverbrauch, der durch die Abnutzung der Vermögensgegenstände entsteht, wurde zentral aus der Anlagenbuchhaltung ermittelt.
16 Zuwendungen, Umlagen und sonst. Transferaufwendungen	Mehraufwendungen i.H.v. rd. 0,8 Mio. € aufgrund der zu zahlenden allgemeinen Umlage an das Land.
18 Sonstige laufende Aufwendungen	Die Minderaufwendungen resultieren hauptsächlich aus der Position Wertberichtigung auf Forderungen, die schwer planbar ist.
21 Zinserträge und sonstige Finanzerträge	Die prognostizierten Mindererträge i.H.v. -0,5 Mio. € sind zurückzuführen auf die Vollverzinsung aus der Gewerbesteuer, welche sich an der derzeitigen Gewerbesteuerentwicklung orientiert. Die prognostizierten Mehrerträge resultieren aus den nicht geplanten Gewinnausschüttungen zuzüglich der Genussrechtskapitalverzinsung.
22 Zinsaufwendungen und sonstige Finanzaufwendungen	Deutliche Unterschreitung wegen aktiver Portfoliosteuerung und günstigem Zinsumfeld.

4.3 Dezernat I

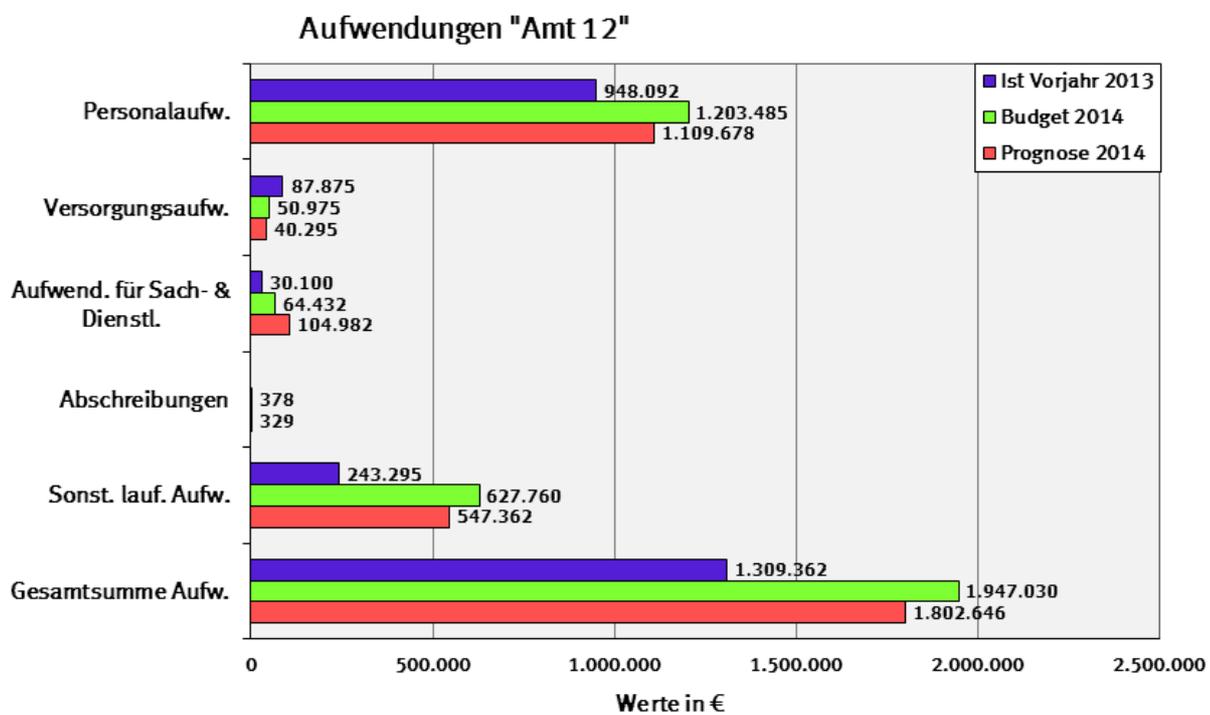
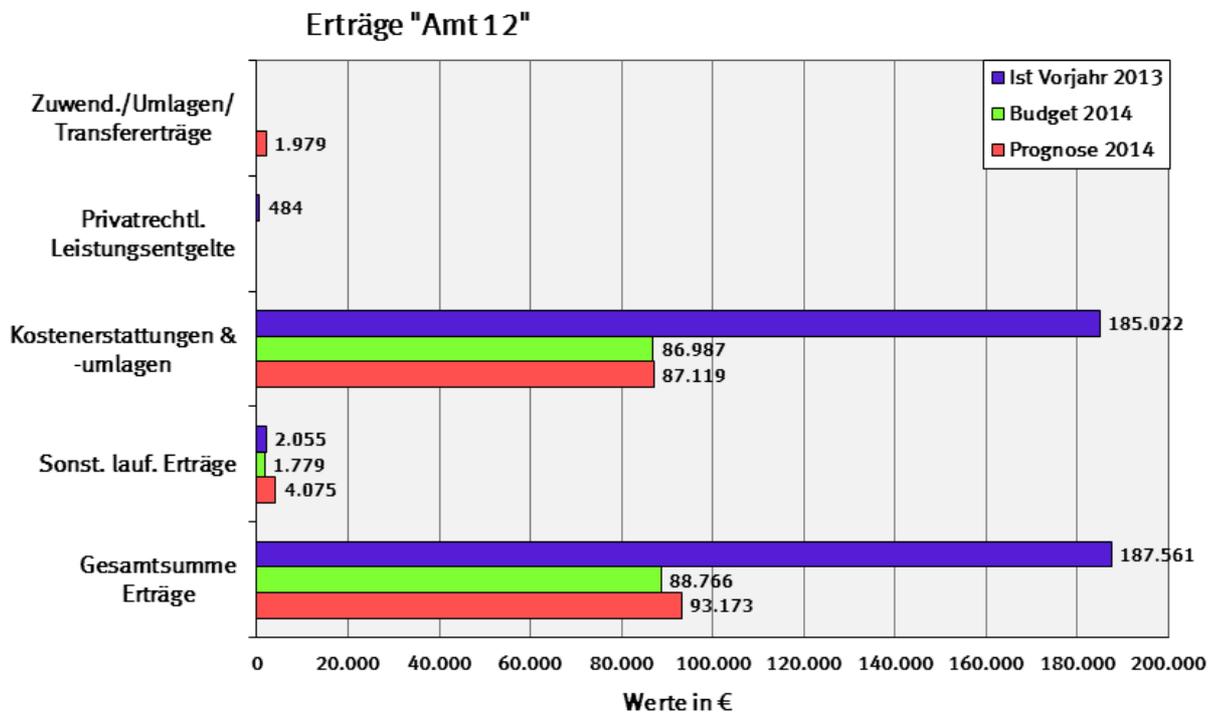
4.3.1 10 – Hauptamt

Die Entwicklung der Ertrags- und Aufwandpositionen stellt sich wie folgt dar:



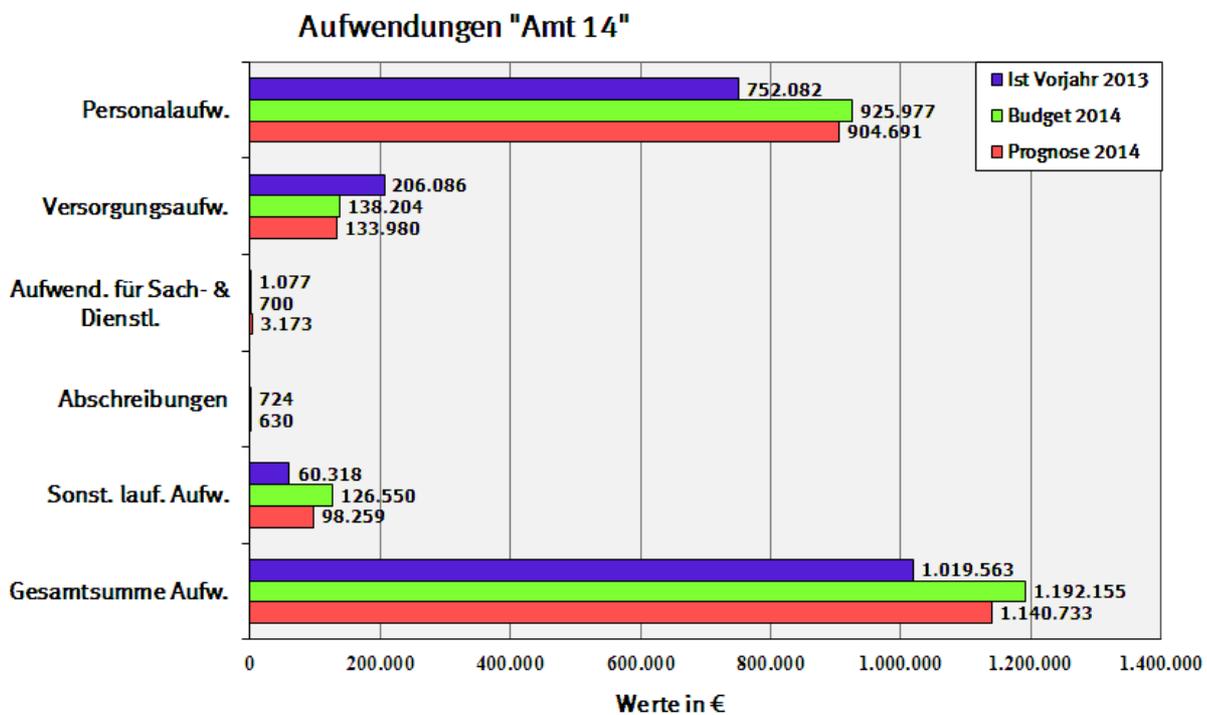
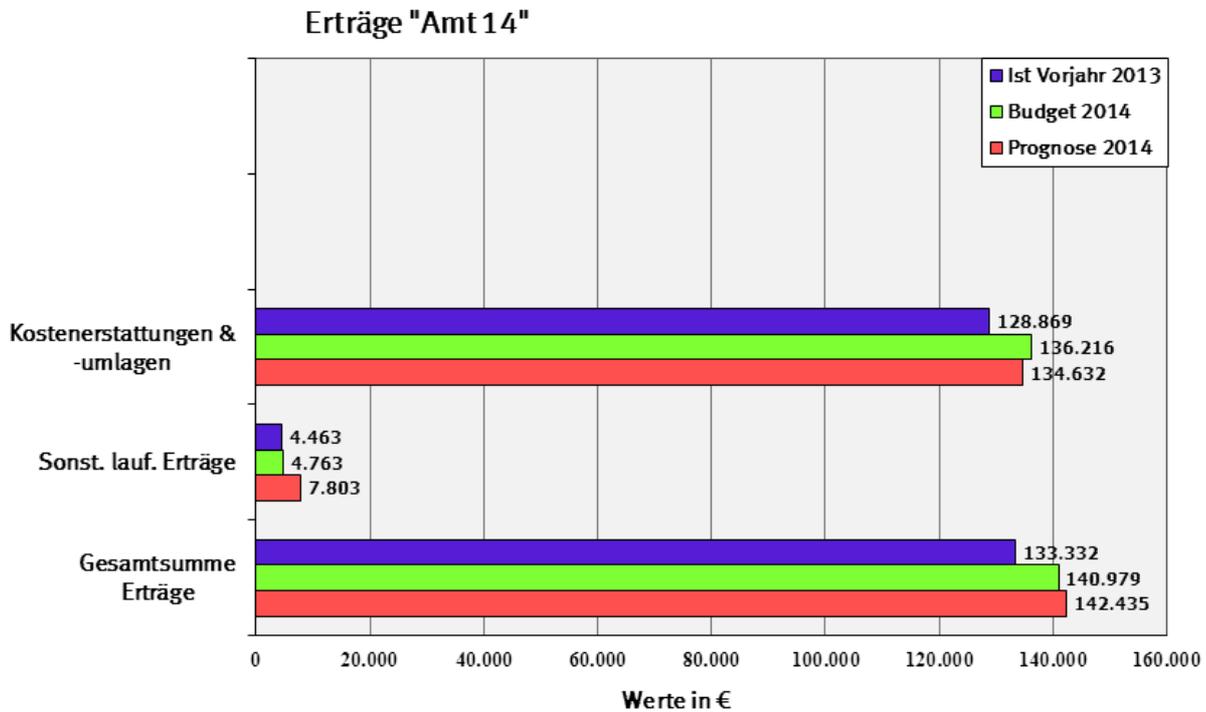
4.3.2 12 - Amt für Stadtentwicklung, Statistik und Wahlen

Die Entwicklung der Ertrags- und Aufwandpositionen stellt sich wie folgt dar:



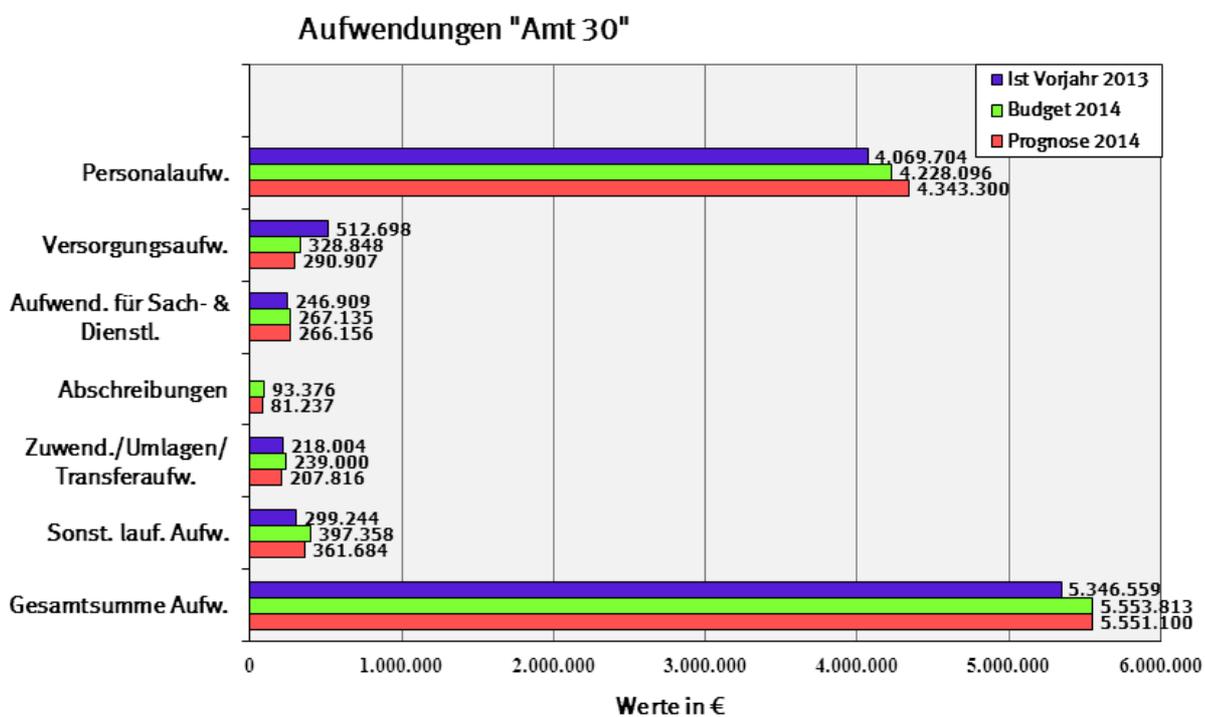
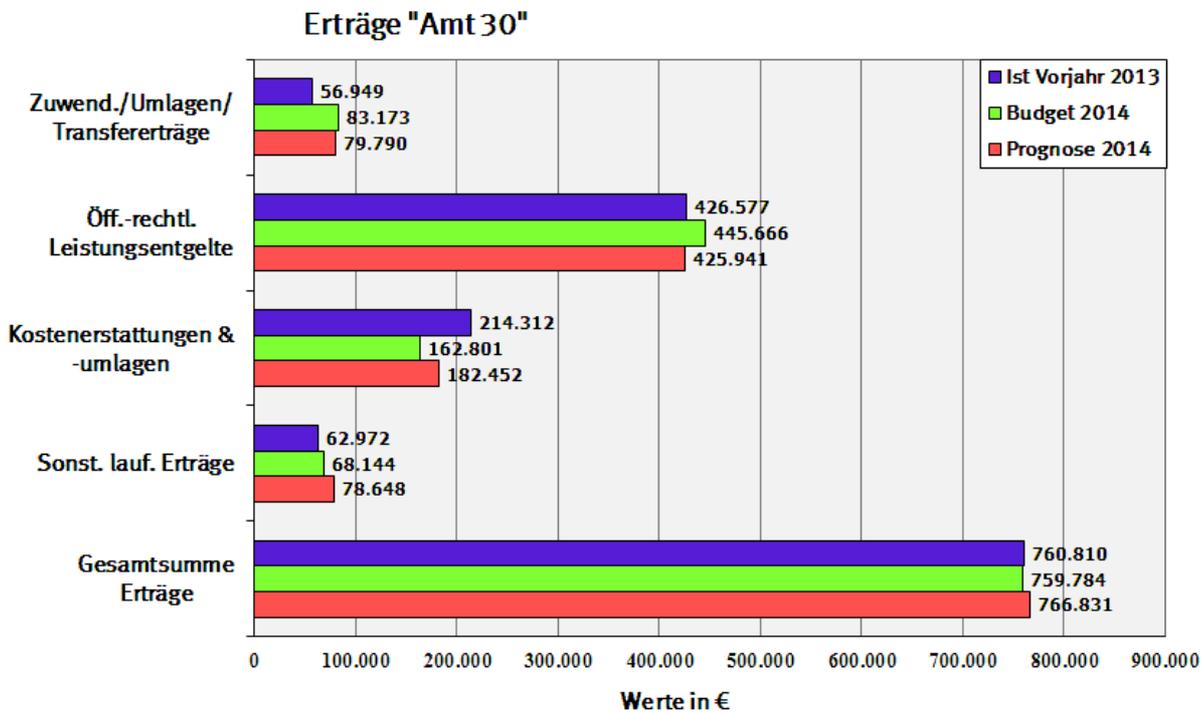
4.3.3 14 – Revisionsamt

Die Entwicklung der Ertrags- und Aufwandpositionen stellt sich wie folgt dar:



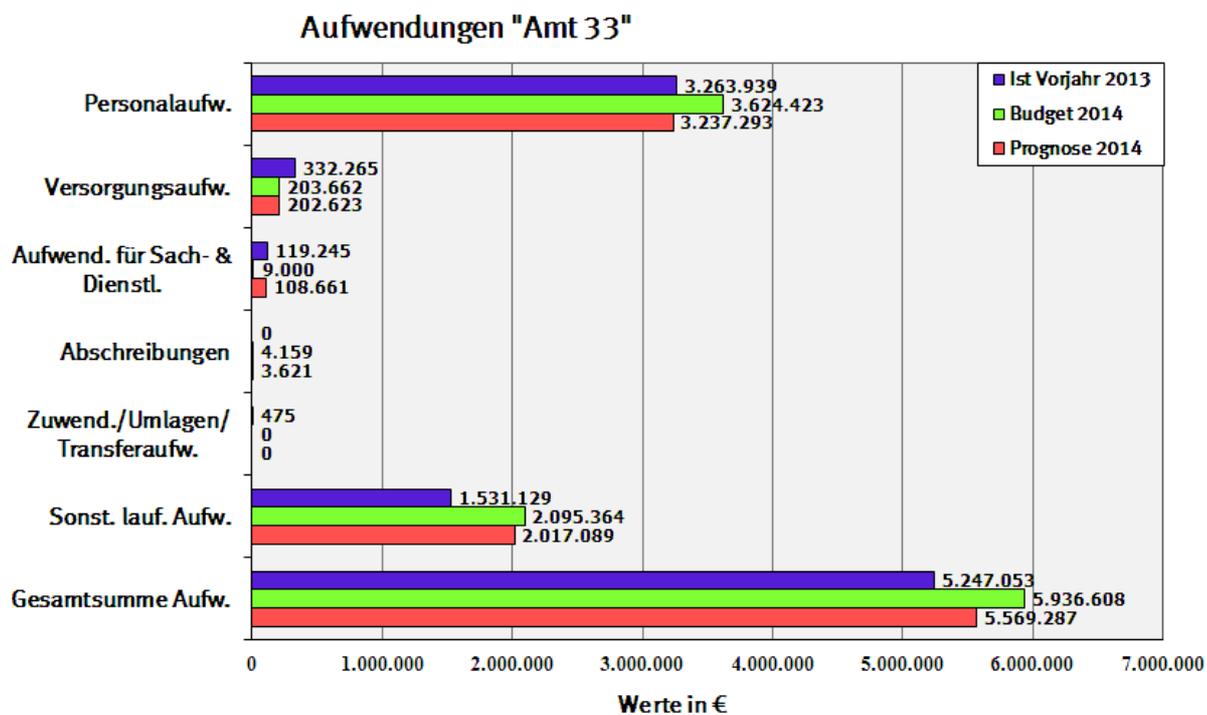
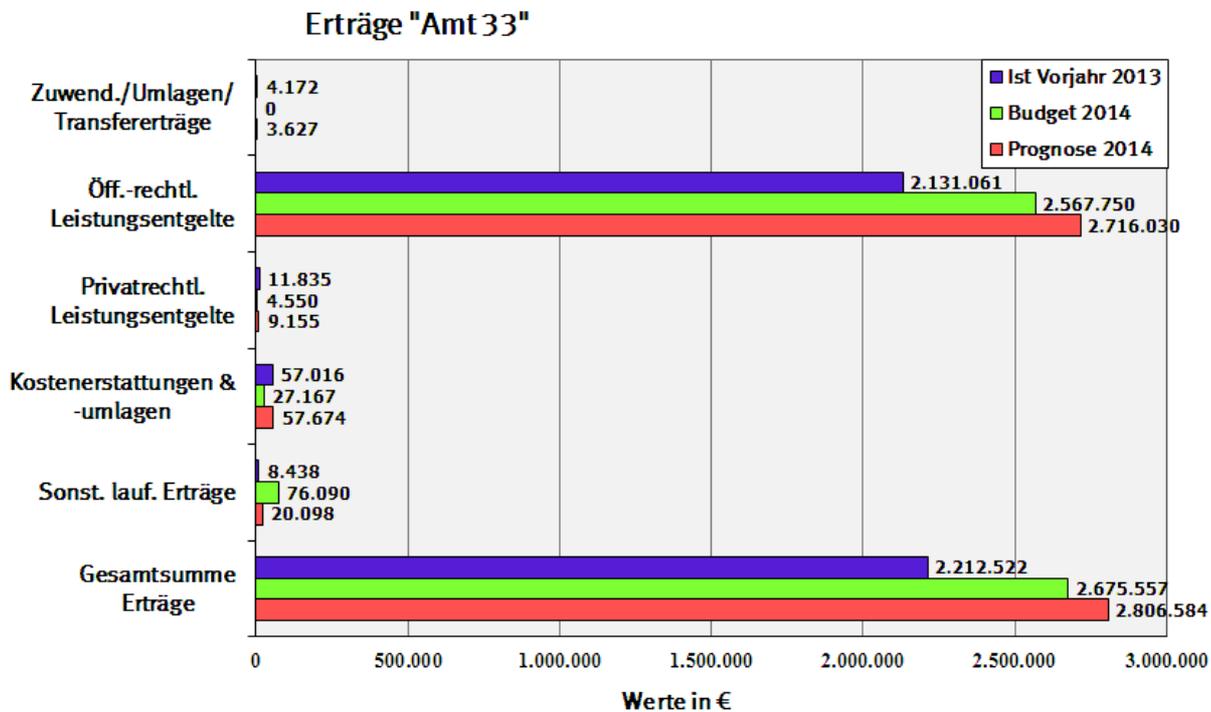
4.3.4 30 - Rechts- und Ordnungsamt

Die Entwicklung der Ertrags- und Aufwandpositionen stellt sich wie folgt dar:



4.3.5 33 – Bürgeramt

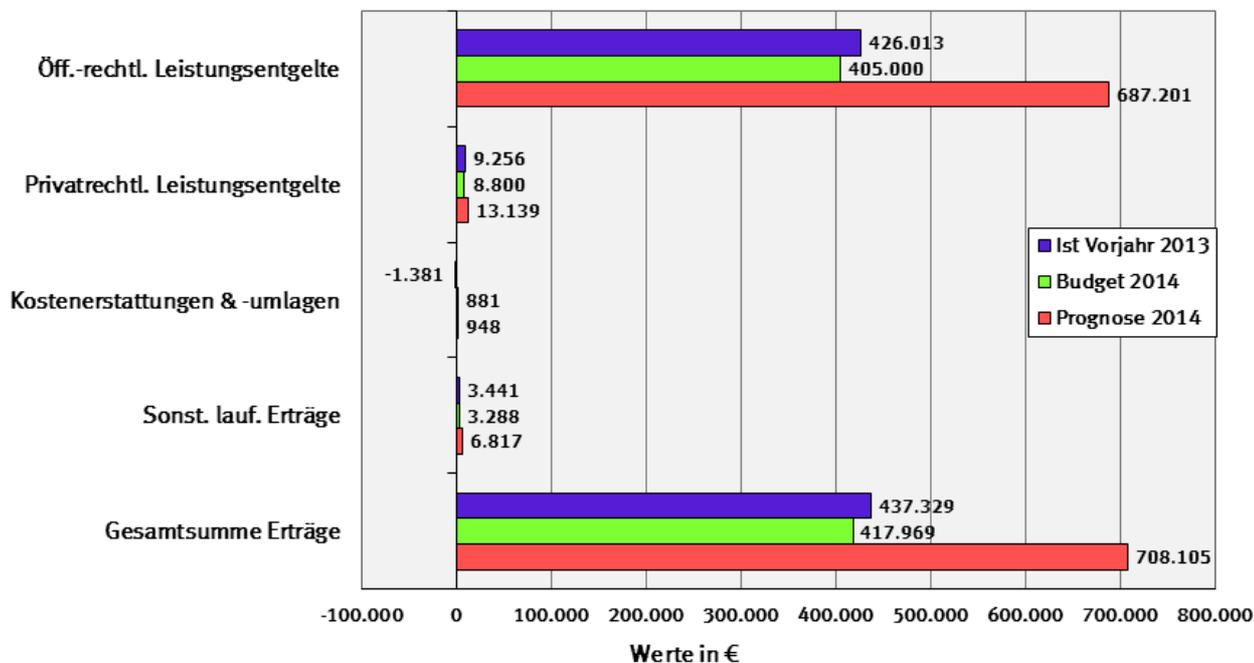
Die Entwicklung der Ertrags- und Aufwandpositionen stellt sich wie folgt dar:



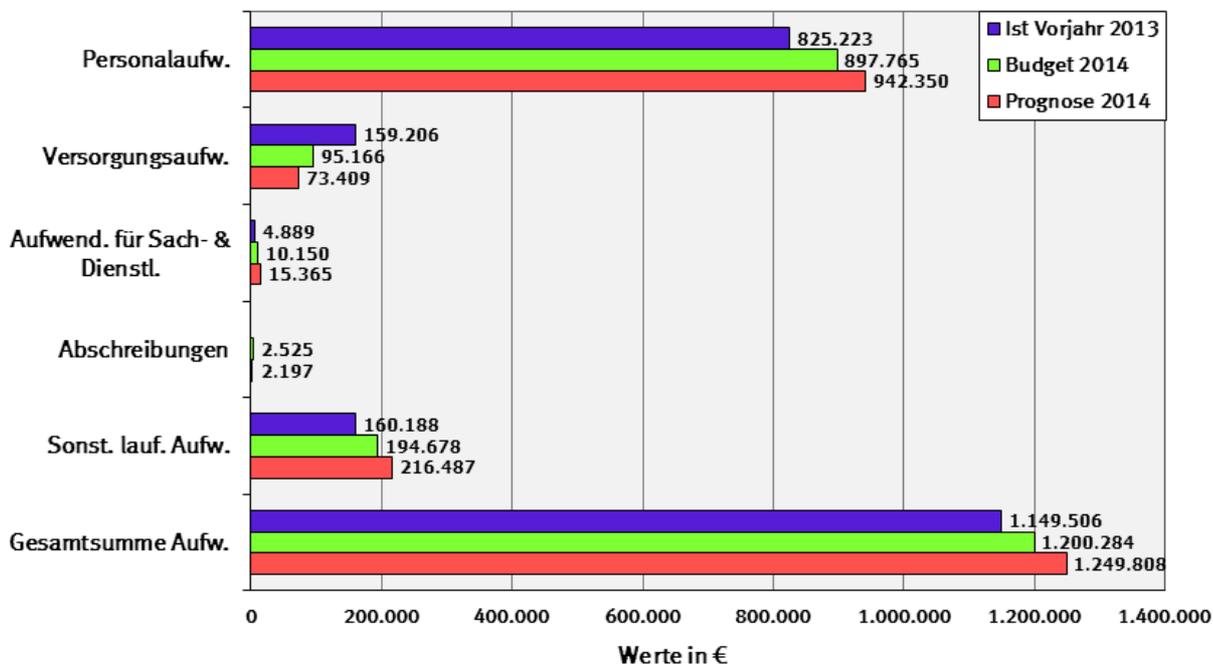
4.3.6 34 - Standes- und Versicherungsamt

Die Entwicklung der Ertrags- und Aufwandpositionen stellt sich wie folgt dar:

Erträge "Amt 34"

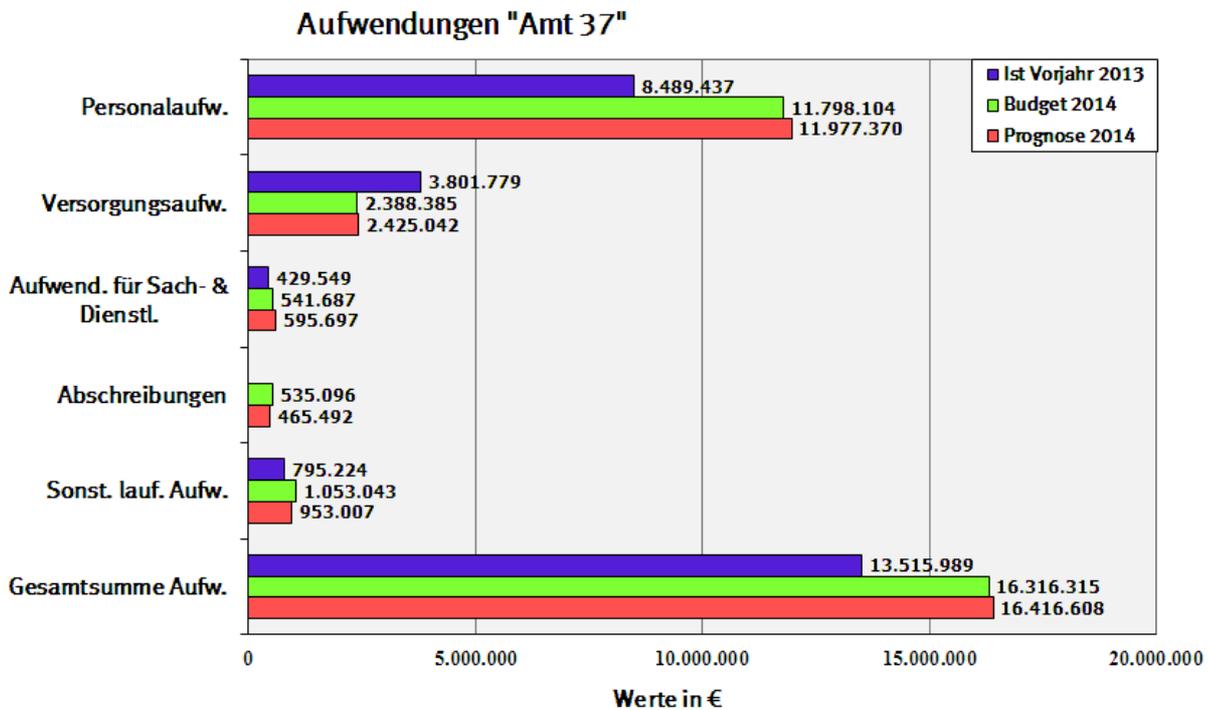
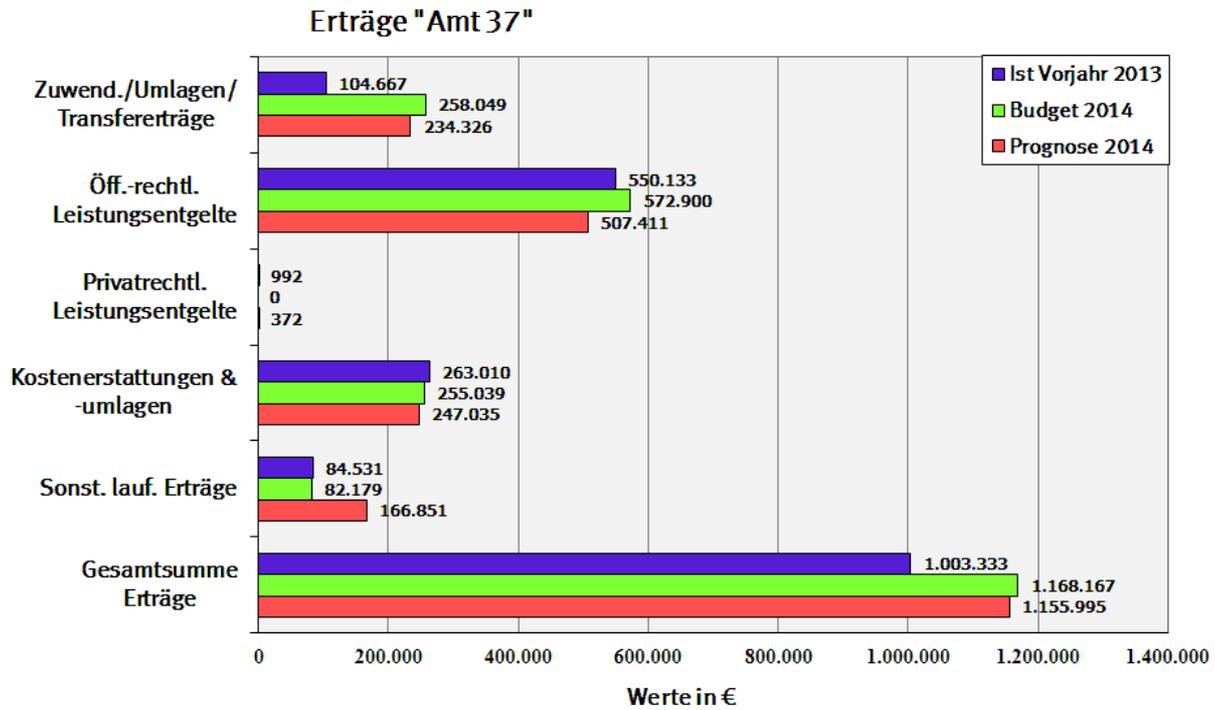


Aufwendungen "Amt 34"



4.3.7 37 - Feuerwehr: Budgetüberschreitung

Die Entwicklung der Ertrags- und Aufwandpositionen stellt sich wie folgt dar:





Dezernat: DEZ_I Dezernat I

Amt: 37 Feuerwehr

Teilergebnisplan Ertrags- und Aufwandsarten in €	Jahresbezogene Daten					anteiliger Berichtszeitraum				
	Ist Vj	Budget 2014	Prognose 2014	prognost. Abw. in €	Am- pel	Vj-Ist Sep/2013	Budget Sep/2014	Ist Sep/2014	Abw. in €	Abw. in %
2 + Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonst. Transfererträge	104.667	258.049	234.326	-23.723	↻	50.565	184.655	82.661	-101.993	-55%
4 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	550.133	572.900	507.411	-65.489	↓	294.352	301.902	304.111	2.209	1%
5 + Privatrechtliche Leistungsentgelte	992	0	372	372	↑	903	0	372	372	n.def
6 + Kostenerstattungen und Kostenumlagen	263.010	255.039	247.035	-8.004	↻	118.880	108.925	116.106	7.181	7%
9 + Sonstige laufende Erträge	84.531	82.179	166.851	84.673	↑	62.035	61.968	146.641	84.673	137%
10 = Summe der laufenden Erträge	1.003.334	1.168.167	1.155.996	-12.171	↻	526.735	657.450	649.891	-7.558	-1%
11 - Personalaufwendungen	8.489.437	11.798.104	11.977.370	179.266	↓	6.131.788	8.830.443	7.229.483	-1.600.959	-18%
12 - Versorgungsaufwend.	3.801.779	2.388.385	2.425.042	36.657	↻	2.840.710	1.786.784	3.035.939	1.249.155	70%
13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	429.549	541.687	595.697	54.010	↻	292.053	382.876	317.890	-64.986	-17%
14 - Abschreibungen gem. § 2 Abs. 1 Nr.14	0	535.096	465.492	-69.604	↑	0	401.322	0	-401.322	-100%
18 - Sonstige laufende Aufwendungen	795.224	1.053.043	953.007	-100.036	↑	580.854	767.403	526.650	-240.753	-31%
19 = Summe der laufenden Aufwendungen	13.515.990	16.316.315	16.416.608	100.293	↓	9.845.406	12.168.828	11.109.963	-1.058.865	-9%
20 = Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit	-12.512.656	-15.148.148	-15.260.612	-112.464	↓	-9.318.671	-11.511.379	-10.460.072	1.051.307	-9%



Dezernat: DEZ_I Dezernat I

Amt: 37 Feuerwehr

Darstellung von ausgewählten Ertragsarten in €	Ist Vj	Jahresbezogene Daten				Am- pel	anteiliger Berichtszeitraum				
		Budget 2014	Prognose 2014	prognost. Abw. in €	Vj-Ist Sep/2013		Budget Sep/2014	Ist Sep/2014	Abw. in €	Abw. in %	
2 + Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonst. Transfererträge	104.667	258.049	234.326	-23.723	☺	50.565	184.655	82.661	-101.993	-55%	
+ -Zuw.u.Zus.f.lfd.Zw.B/ L	104.667	75.565	75.565	0	☺	50.565	47.791	82.661	34.870	73%	
+ -Erträge a Aufl.Sonderpos.	0	182.485	158.762	-23.723	☺	0	136.864	0	-136.864	-100%	
4 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	550.133	572.900	507.411	-65.489	☹	294.352	301.902	304.111	2.209	1%	
+ -Benutzungsgebühren	550.133	572.900	507.411	-65.489	☹	294.352	301.902	304.111	2.209	1%	
5 + Privatrechtliche Leistungsentgelte	992	0	372	372	☺	903	0	372	372	n.def	
+ -Erträge aus Verkäufe	167	0	372	372	☺	77	0	372	372	n.def	
+ -Mieten und Pachten	825	0	0	0	☺	825	0	0	0	n.def	
6 + Kostenerstattungen und Kostenumlagen	263.010	255.039	247.035	-8.004	☺	118.880	108.925	116.106	7.181	7%	
+ -Kostenerst&Kostenuml. v.verb.Unternehmen	25	5.840	5.840	0	☺	0	0	0	0	n.def	
+ -Kostenerst&Kostenuml. v.Unt.m.BeteilVerh	5.241	7.609	5.557	-2.052	☺	4.027	5.854	3.802	-2.052	-35%	
+ -Kostenerst&Kostenuml. v.Bund/Land	256.899	241.110	233.349	-7.761	☺	114.843	102.691	110.116	7.425	7%	
+ -Kostenerst&Kostenuml. v.so.priv.Bereich	10	380	322	-58	☺	10	380	322	-58	-15%	
9 + Sonstige laufende Erträge	84.531	82.179	166.851	84.673	☺	62.035	61.968	146.641	84.673	137%	
+ -Versicherungs-erstattungen	2.440	0	0	0	☺	255	0	0	0	n.def	
+ -Sonst. lfd. Erträge aus Verw.tätigkeit	82.092	82.179	82.146	-33	☺	61.780	61.968	61.935	-33	0%	



Dezernat: DEZ_I Dezernat I

Amt: 37 Feuerwehr

Darstellung von
ausgewählten
Aufwandsarten
in €

	Ist Vj	Jahresbezogene Daten				Am- pel	anteiliger Berichtszeitraum				
		Budget 2014	Prognose 2014	prognost. Abw. in €	Vj-Ist Sep/2013		Budget Sep/2014	Ist Sep/2014	Abw. in €	Abw. in %	
11 - Personalaufwendungen	8.489.437	11.798.104	11.977.370	179.266		6.131.788	8.830.443	7.229.483	-1.600.959	-18%	
--Aufw.f.ehrenamtl.Tätige	22.800	44.989	19.242	-25.747		14.310	30.610	12.869	-17.741	-58%	
--Beamtenbezüge	7.586.527	8.000.371	7.919.965	-80.406		5.683.880	6.006.247	5.931.588	-74.659	-1%	
--Vergütungen der Besch.	307.917	270.109	352.400	82.291		208.407	194.479	239.144	44.665	23%	
--Beiträge ZVK	23.326	15.608	20.200	4.592		15.654	11.238	16.011	4.772	42%	
--Beiträge Sozialvers.	61.881	53.422	69.500	16.078		42.080	38.464	48.220	9.756	25%	
--Personalnebenaufw.	30.330	1.289	15.718	14.429		27.987	1.162	15.591	14.429	1242%	
13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	429.549	541.687	595.697	54.010		292.053	382.876	317.890	-64.986	-17%	
--Energy/Wasser/Abfall	1.591	6.200	1.556	-4.644		482	1.851	633	-1.218	-66%	
--Unterh.Grundst.Geb.	991	53.250	62.001	8.752		991	40.743	59.252	18.509	45%	
--Fahrzeugunterhaltung	238.707	239.145	294.456	55.312		154.359	163.124	139.505	-23.619	-14%	
--Unterh.Masch/techAnl.	74.102	74.000	81.406	7.406		47.259	45.472	67.436	21.964	48%	
--Unterh.Betriebs.Gesch.	11.592	26.955	25.644	-1.311		6.615	18.997	9.151	-9.846	-52%	
--Aufw.Essenskosten	1.101	2.000	800	-1.200		976	1.794	277	-1.517	-85%	
--Verbrauchsmittel	13.365	24.300	21.392	-2.908		12.608	22.907	9.492	-13.415	-59%	
--KostenE an Sondervermögen	1.050	0	176	176		1.050	0	176	176	n.def	
--sonstAufwSach/Dienstl.	8.911	29.188	5.650	-23.538		1.348	16.743	2.858	-13.885	-83%	
18 - Sonstige laufende Aufwendungen	795.224	1.053.043	953.007	-100.036		580.854	767.403	526.650	-240.753	-31%	
--Aufwendungen für Personaleinstellungen	2.842	5.330	3.269	-2.061		2.665	4.828	2.160	-2.668	-55%	
--Aufw. f.Aus- und Fortbildung, Umschulung	64.509	94.140	83.019	-11.121		35.770	59.939	40.729	-19.210	-32%	
--Aufwendungen für übern. Reisekosten	2.932	8.960	2.476	-6.484		2.517	6.760	2.614	-4.146	-61%	
--Aufw.f.Dienst- u.Schutzkl.,pers.Ausrü	152.300	175.000	200.779	25.779		87.369	100.806	116.619	15.813	16%	
--Mieten, Pachten, Erbauzinsen	5.962	550	524	-26		5.962	550	524	-26	-5%	
--Leasing	0	34.000	0	-34.000		0	25.941	0	-25.941	-100%	
--Datenverarbeitung	328.121	397.595	401.956	4.361		241.588	292.453	159.177	-133.276	-46%	
--So.Aufw.f.Inanspr. vonR.&Dienst	63.142	85.150	64.669	-20.482		45.922	61.927	36.650	-25.277	-41%	
--Druckkosten	15.850	21.000	12.920	-8.080		12.796	15.418	5.913	-9.505	-62%	
--Telefonkosten Festnetz	30.636	73.630	46.669	-26.962		23.428	56.193	36.397	-19.796	-35%	
--Telefonkosten Mobilfunk	1.927	2.500	2.540	40		1.453	1.885	1.500	-385	-20%	
--Öffentl. Bekanntmach.	0	2.725	0	-2.725		0	2.250	0	-2.250	-100%	
--Versicherungsbeiträge	88.893	115.137	87.519	-27.617		90.356	109.854	87.421	-22.433	-20%	



Landeshauptstadt Mainz

Dezernat: DEZ_I Dezernat I

Amt: 37 Feuerwehr

Darstellung von
ausgewählten
Aufwandsarten
in €

	Ist Vj	Jahresbezogene Daten			Am- pel	anteiliger Berichtszeitraum				
		Budget 2014	Prognose 2014	prognost. Abw. in €		Vj-Ist Sep/2013	Budget Sep/2014	Ist Sep/2014	Abw. in €	Abw. in %
--Wertberichtigung zu Forderungen	12.581	0	18.160	18.160		10.856	0	17.333	17.333	n.def
--Repräsentationen	132	250	160	-90		132	250	160	-90	-36%



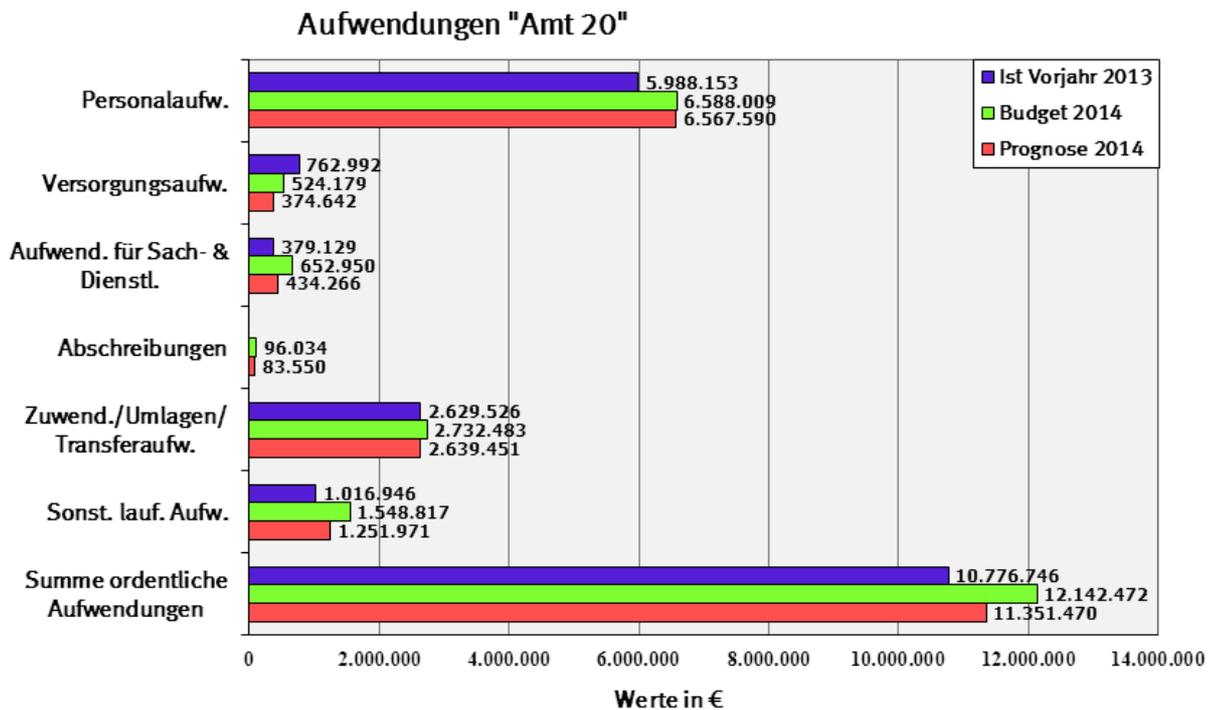
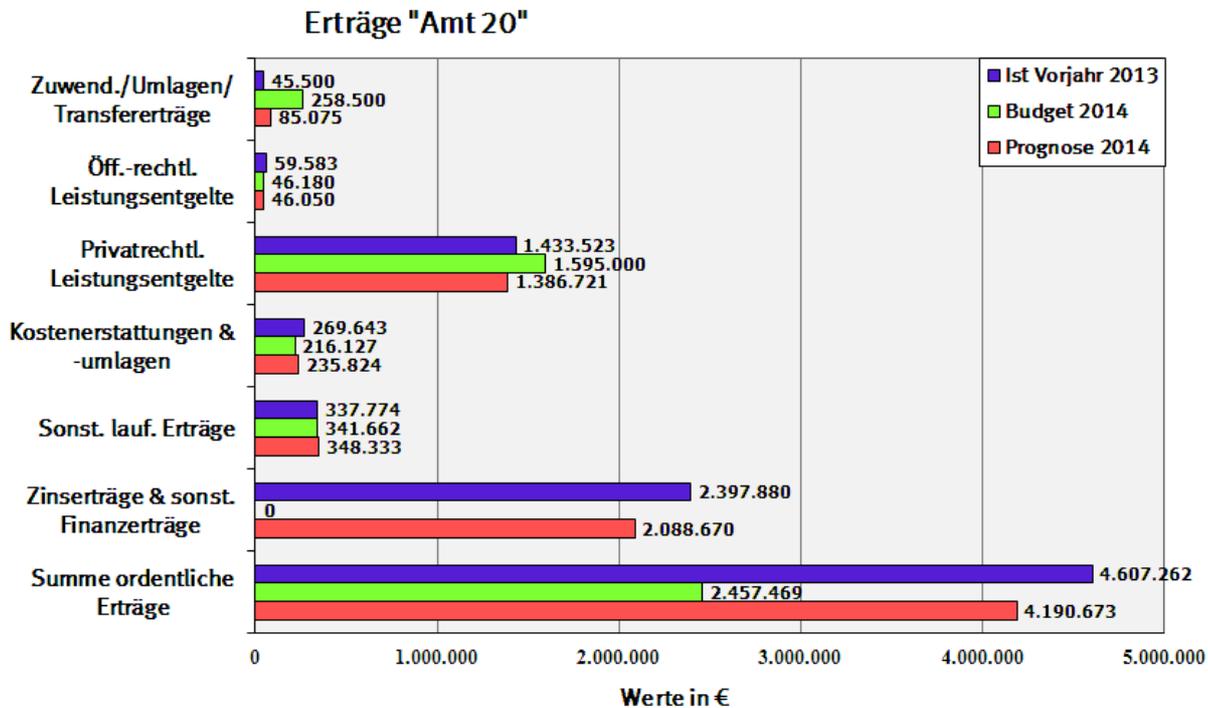
Erläuterungen zu den Finanzzahlen: „Amt 37“

lfd. Nr. / Berichtszeile	Erläuterung
2 Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonst. Transfererträge	Die Zuwendungen werden in der geplanten Höhe erwartet. Die allgemeinen Umlagen resultieren aus der zentralen Bewirtschaftung und sind nicht durch die Feuerwehr beeinflussbar.
4 Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	Der Budgetansatz kann vermutlich nicht eingehalten werden, Anzahl und Umfang der Einsätze sind durch die Feuerwehr nicht steuerbar. Außerdem konnten aufgrund der Personalsituation im Führungsdienst nicht alle geplanten kostenpflichtigen Lehrgänge angeboten werden.
9 Sonstige laufende Erträge	Ausschließlich zentral gesteuerte Erträge, die nicht durch die Feuerwehr beeinflussbar sind.
11 Personalaufwendungen	Die Mehrausgaben resultieren aus den zentral geplanten Rückstellungen, die nicht von der Feuerwehr beeinflussbar sind. Bei den Beamtenbezügen sind Minderausgaben vorhanden, da bei der Planung der Personalkosten für 2014 davon ausgegangen wurde, dass die Stellen wie geplant besetzt sind. Durch unplanbare Abgänge sind jedoch einige Stellen im gehobenen und höheren feuerwehrtechnischen Dienst längere Zeit nicht besetzt.
12 Versorgungsaufwendungen	Berichtsrelevante Abweichungen beziehen sich auf Versorgungsleistungen für Beamte sowie für Zuführungen für Pensionsrückstellungen, welche zentral bewirtschaftet und über einen Verteilungsschlüssel verrechnet werden.
13 Aufwendungen für Sach- u. Dienstleistungen	Aufgrund zweier größerer Reparaturen an Einsatzfahrzeugen für 55.000 € musste der Planansatz überzogen werden.
14 Abschreibungen für Sach- und Dienstleistungen	Der Ressourcenverbrauch, der durch die Abnutzung der Vermögensgegenstände entsteht, wurde zentral aus der Anlagenbuchhaltung ermittelt.
18 Sonstige laufende Aufwendungen:	Die Einsparungen resultieren vor allem aus der Nichtinanspruchnahme des Leasings, den Umstellungen im Telefon- und Versicherungsbereich.

4.4 Dezernat II

4.4.1 20 - Amt für Finanzen, Beteiligungen und Sport

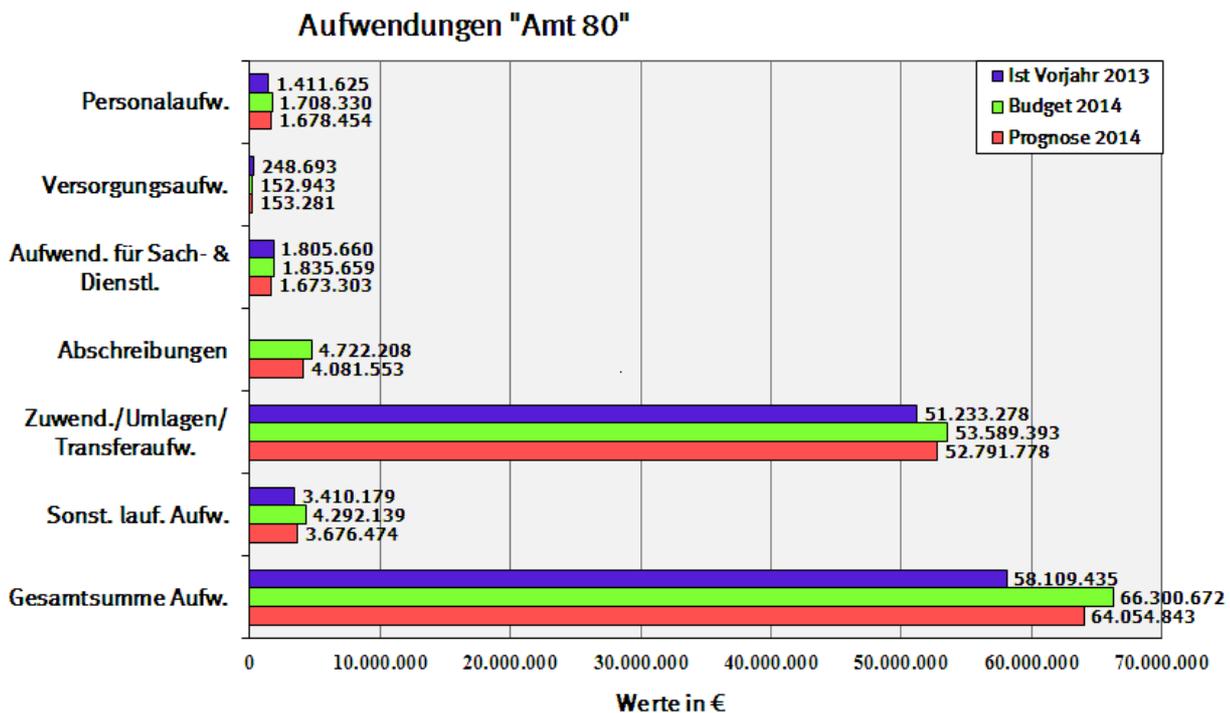
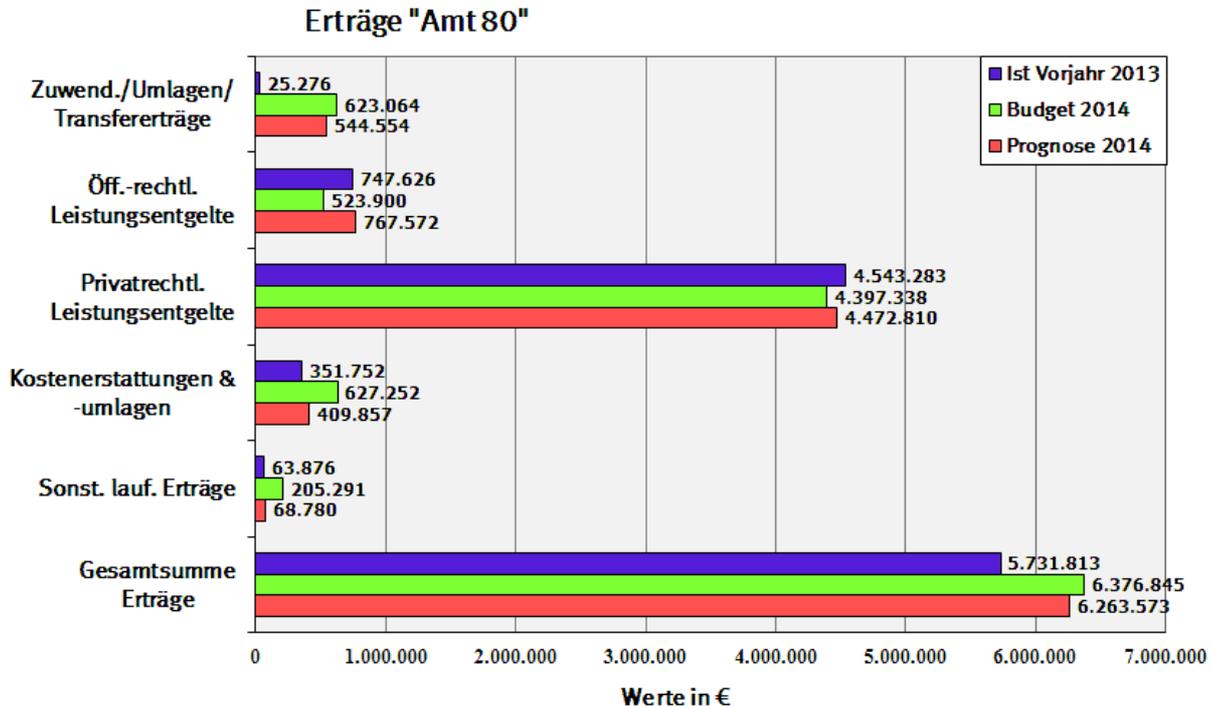
Die Entwicklung der Ertrags- und Aufwandpositionen stellt sich wie folgt dar:



4.5 Dezernat III

4.5.1 80 - Amt für Wirtschaft und Liegenschaften

Die Entwicklung der Ertrags- und Aufwandpositionen stellt sich wie folgt dar:

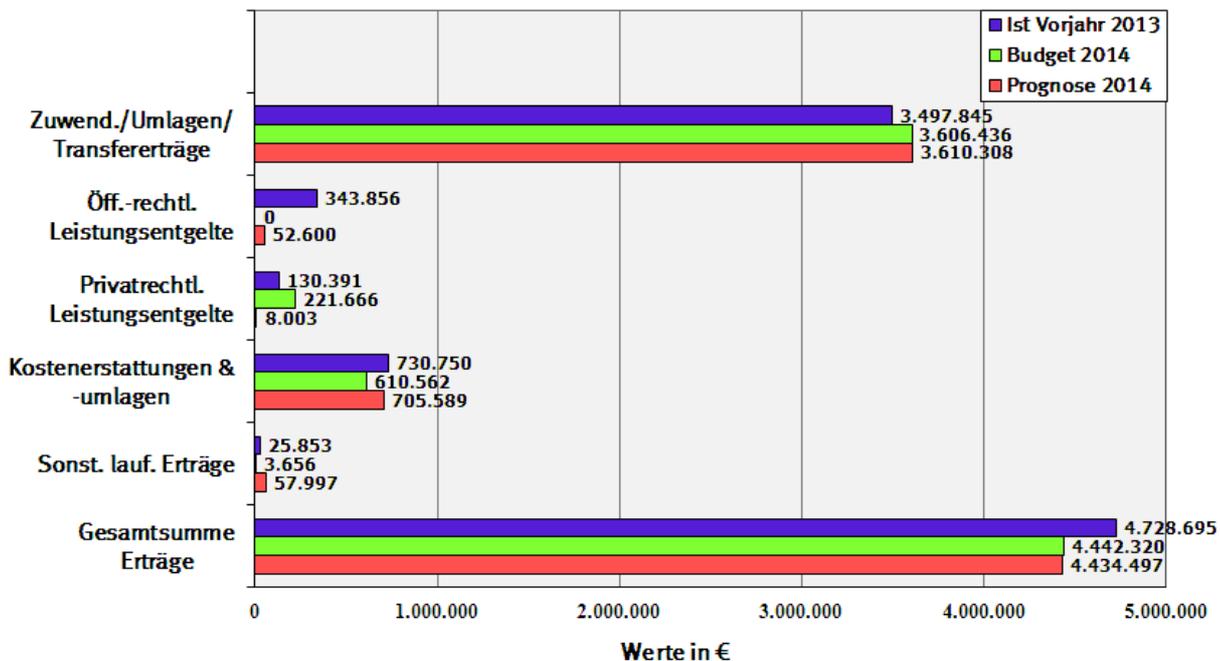


4.6 Dezernat IV

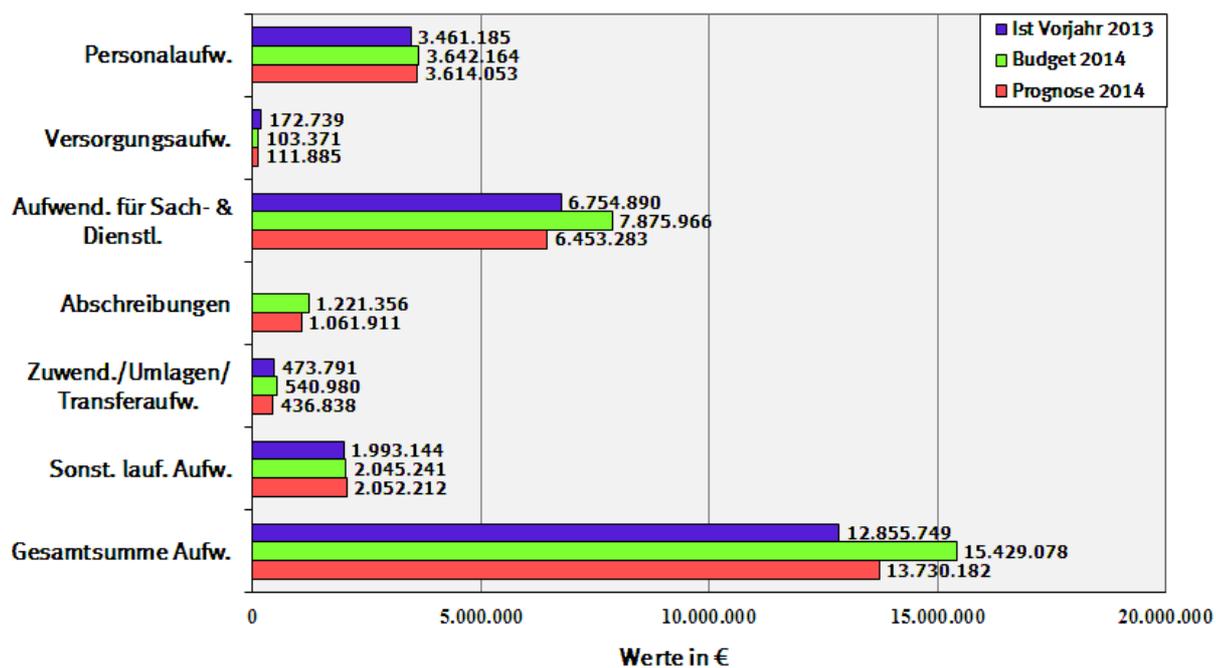
4.6.1 40 – Schulamt

Die Entwicklung der Ertrags- und Aufwandpositionen stellt sich wie folgt dar:

Erträge "Amt 40"

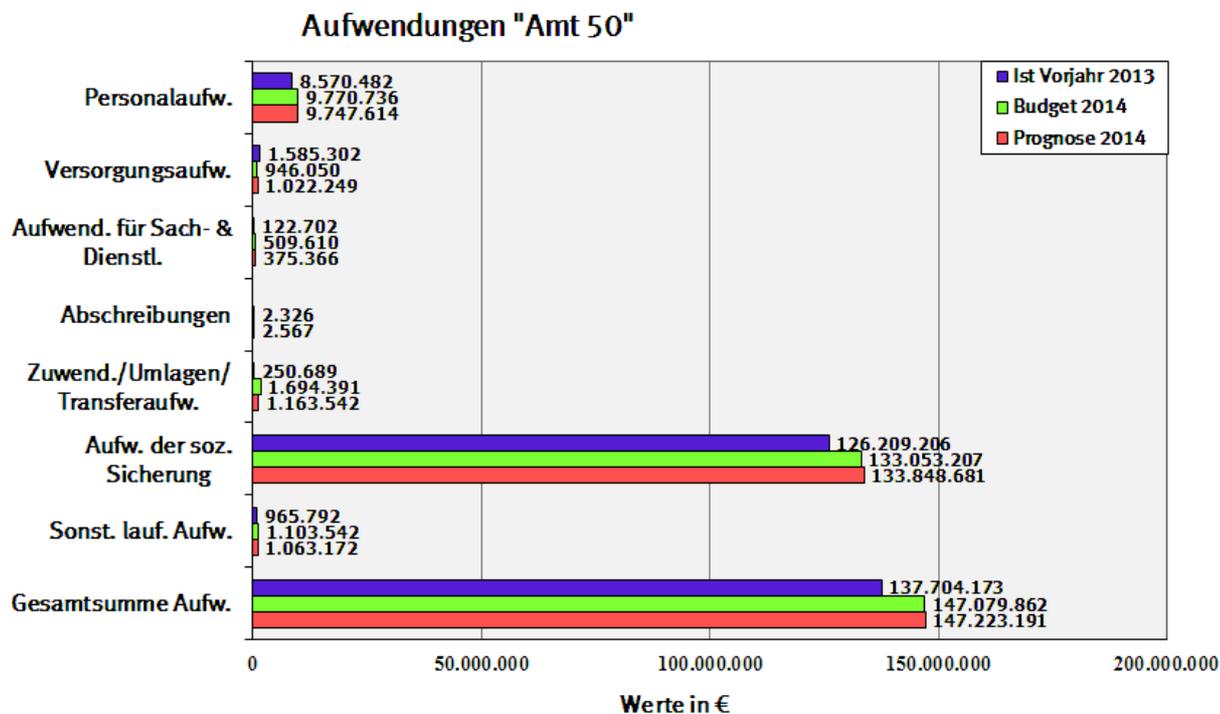
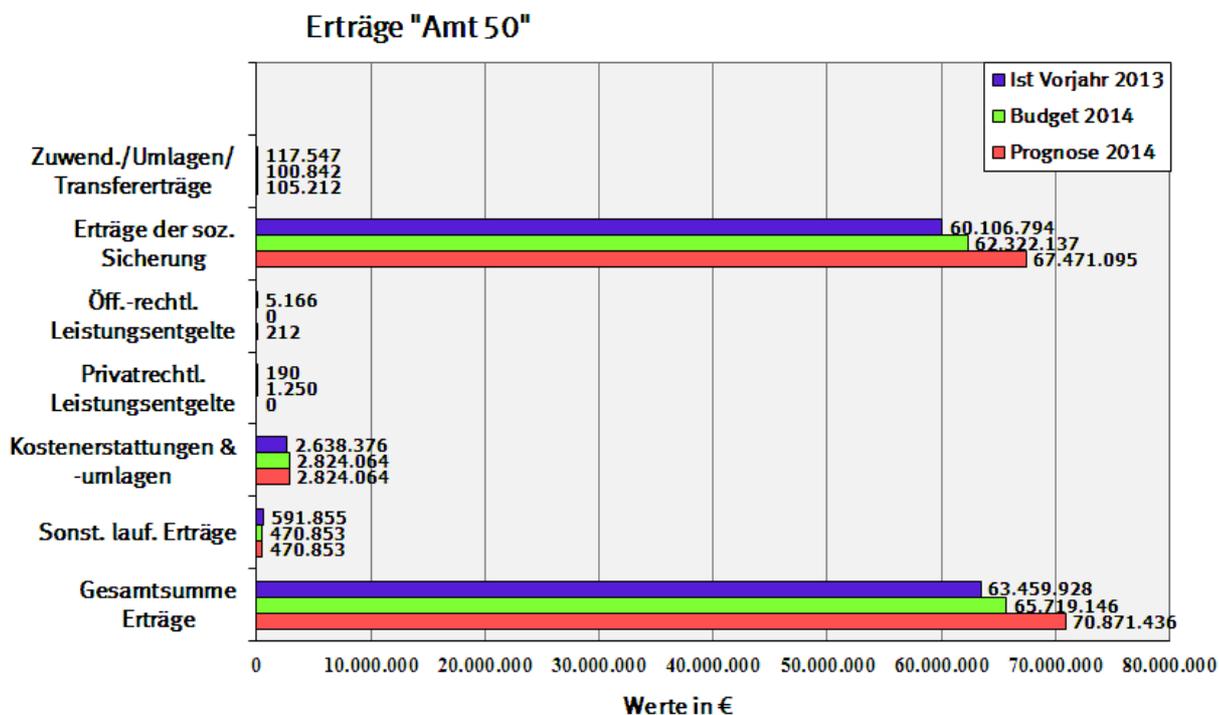


Aufwendungen "Amt 40"



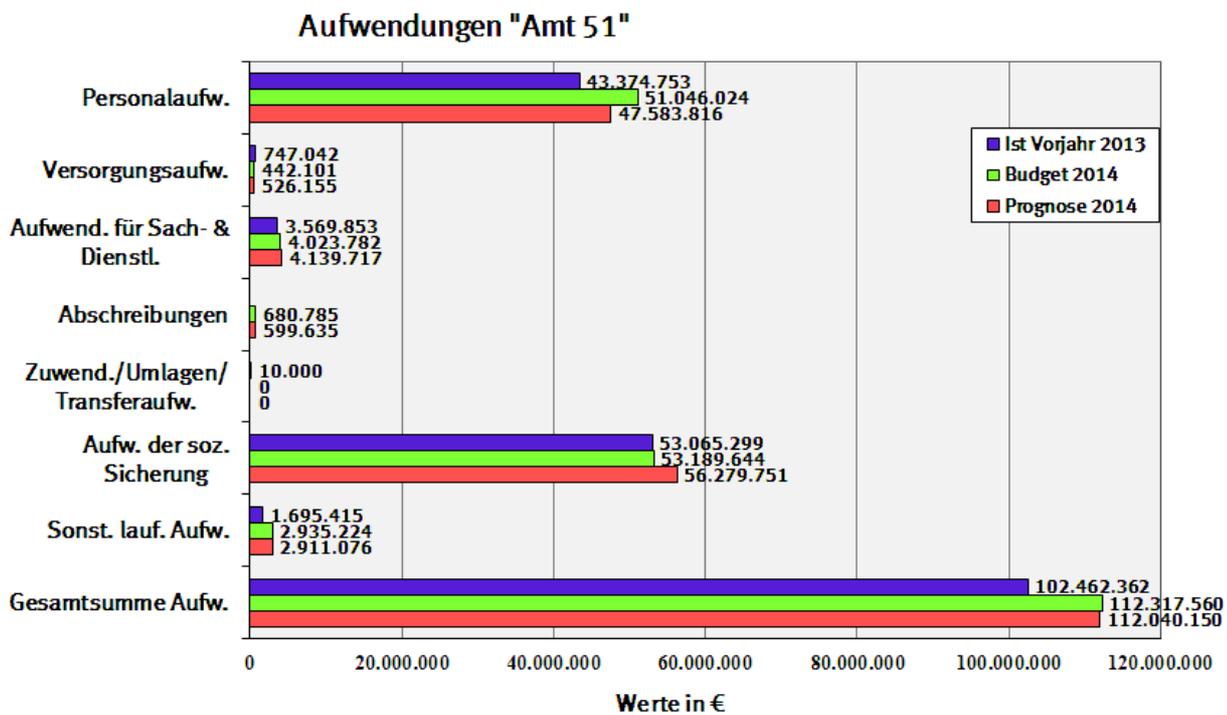
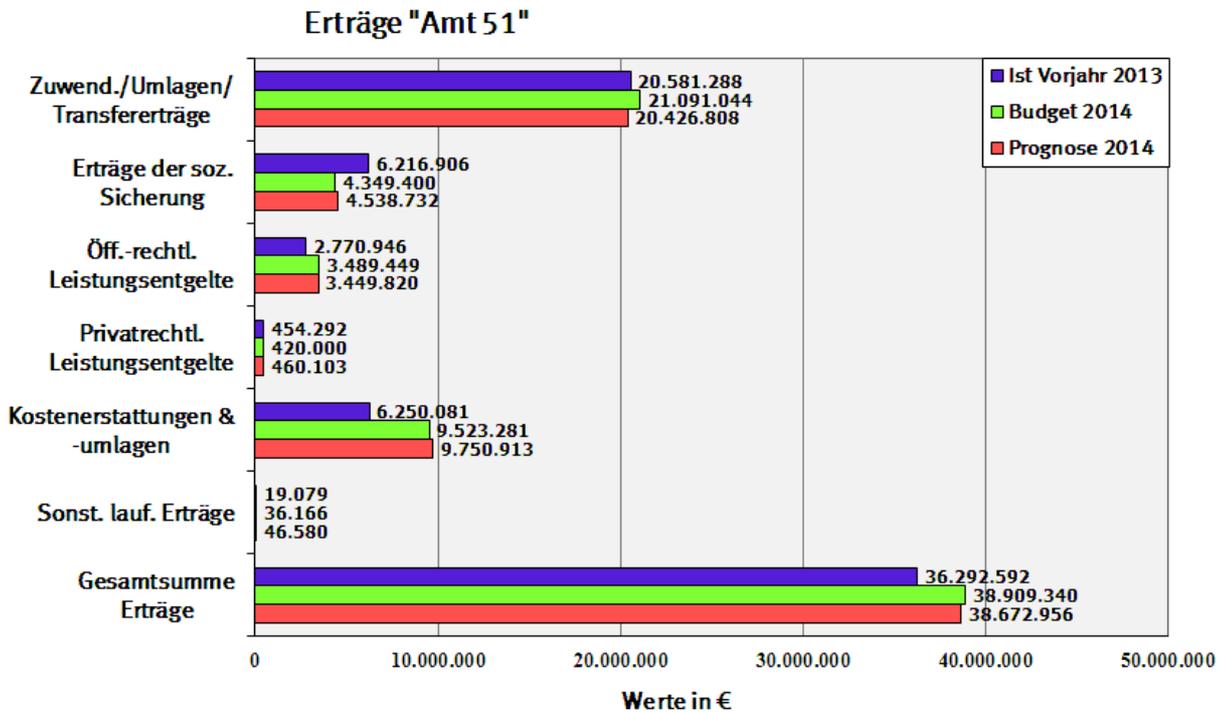
4.6.2 50 - Amt für soziale Leistungen

Die Entwicklung der Ertrags- und Aufwandpositionen stellt sich wie folgt dar:



4.6.3 51 - Amt für Jugend und Familie

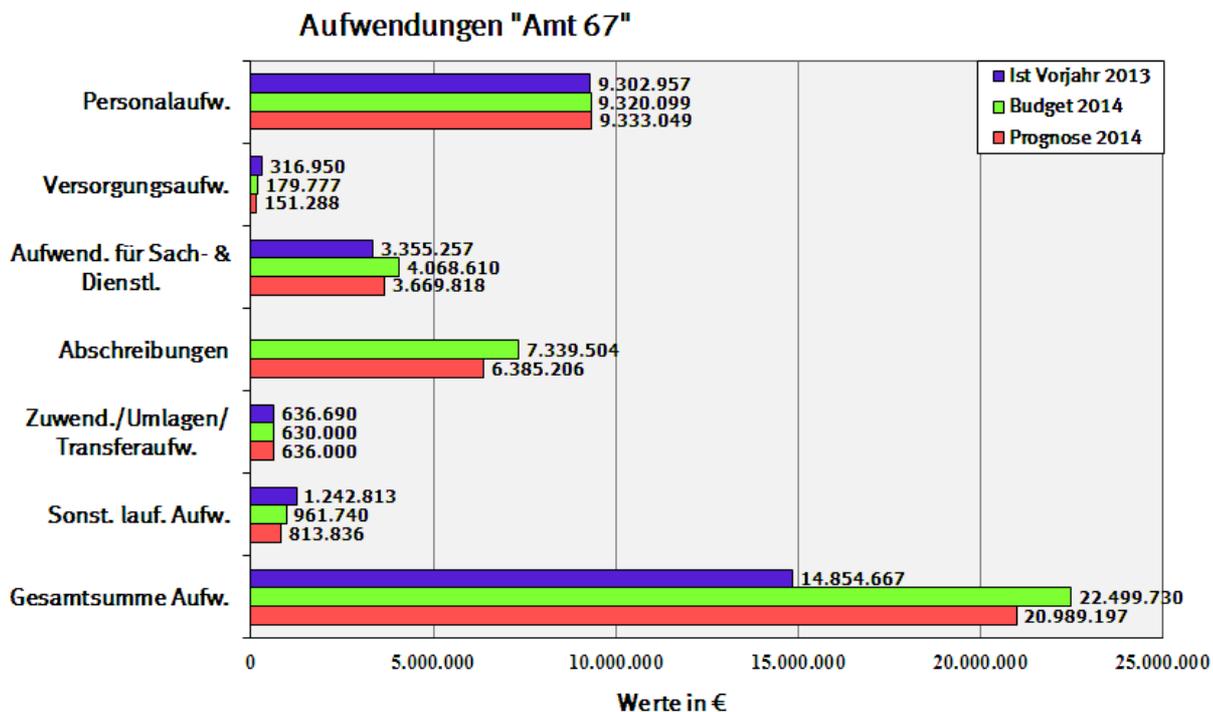
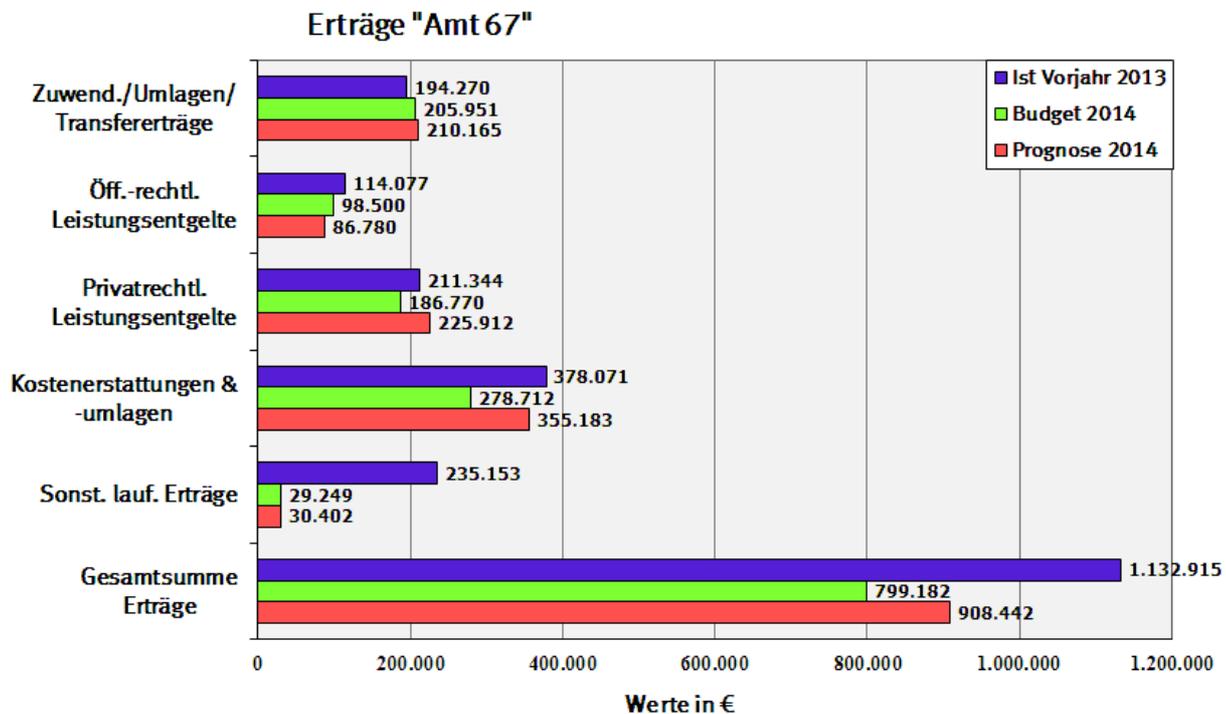
Die Entwicklung der Ertrags- und Aufwandpositionen stellt sich wie folgt dar:



4.7 Dezernat V

4.7.1 67 - Grün- und Umweltamt

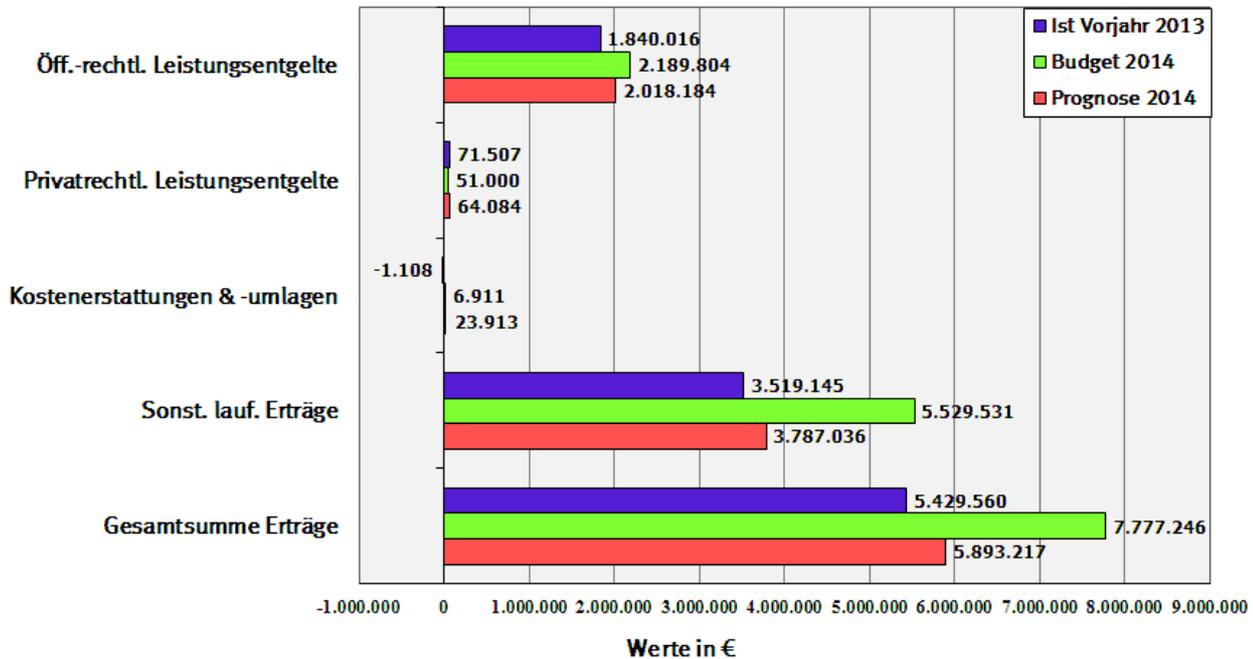
Die Entwicklung der Ertrags- und Aufwandpositionen stellt sich wie folgt dar:



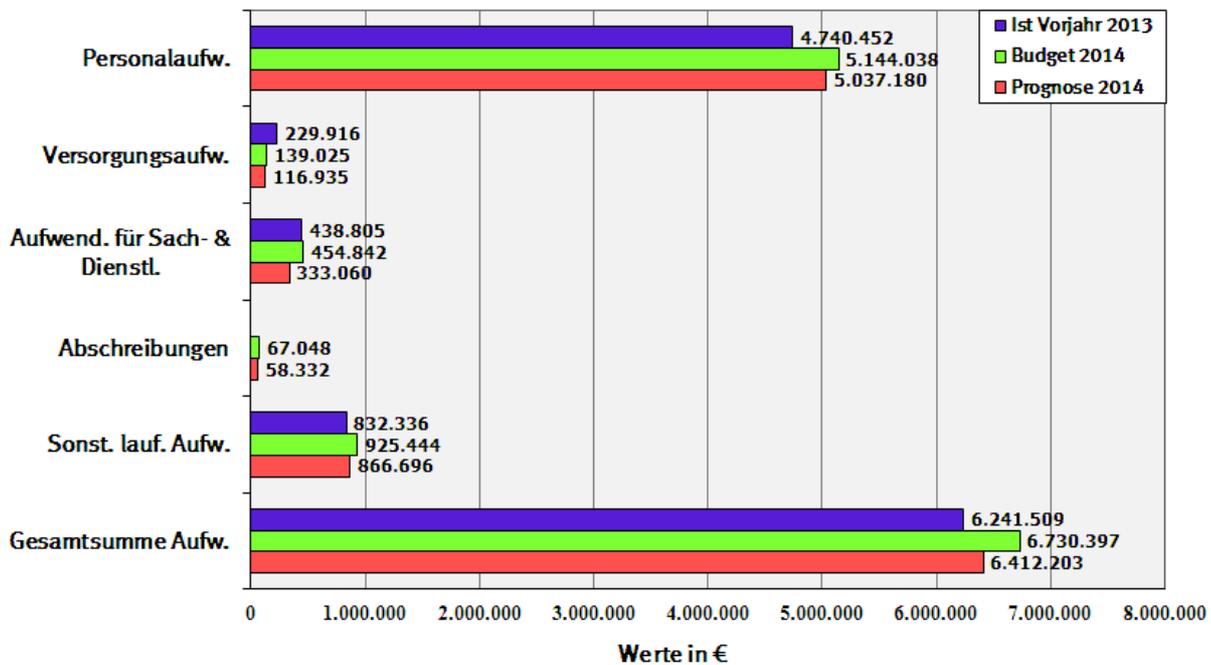
4.7.2 31 – Verkehrsüberwachungsamt: Budgetüberschreitung

Die Entwicklung der Ertrags- und Aufwandpositionen stellt sich wie folgt dar:

Erträge "Amt 31"



Aufwendungen "Amt 31"





Landeshauptstadt Mainz

Dezernat: DEZ_V Dezernat V

Amt: 31 Verkehrsüberwachungsamt

Teilergebnisplan Ertrags- und Aufwandsarten in €	Jahresbezogene Daten					anteiliger Berichtszeitraum				
	Ist Vj	Budget 2014	Prognose 2014	prognost. Abw. in €	Ampel	Vj-Ist Sep/2013	Budget Sep/2014	Ist Sep/2014	Abw. in €	Abw. in %
2 + Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonst. Transfererträge	0	16	14	-2		0	12	0	-12	-100%
4 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	1.840.016	2.189.804	2.018.184	-171.620		1.360.578	1.590.856	1.307.300	-283.556	-18%
5 + Privatrechtliche Leistungsentgelte	71.507	51.000	64.084	13.084		55.390	39.510	50.044	10.534	27%
6 + Kostenerstattungen und Kostenumlagen	-1.108	6.911	23.913	17.002		8.031	-10.475	6.527	17.002	-162%
9 + Sonstige laufende Erträge	3.519.145	5.529.531	3.787.036	-1.742.495		2.755.583	1.556.396	2.593.992	1.037.596	67%
10 = Summe der laufenden Erträge	5.429.560	7.777.263	5.893.231	-1.884.031		4.179.583	3.176.299	3.957.863	781.564	25%
11 - Personalaufwendungen	4.740.452	5.144.038	5.037.180	-106.858		2.981.997	2.437.413	3.122.142	684.729	28%
12 - Versorgungsaufwend.	229.916	139.025	116.935	-22.090		175.361	107.161	166.084	58.923	55%
13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	438.805	454.842	333.060	-121.782		317.108	309.578	265.957	-43.621	-14%
14 - Abschreibungen gem. § 2 Abs. 1 Nr.14	0	67.048	58.332	-8.716		0	50.286	0	-50.286	-100%
18 - Sonstige laufende Aufwendungen	832.336	925.444	866.696	-58.748		541.644	623.795	622.142	-1.653	0%
19 = Summe der laufenden Aufwendungen	6.241.508	6.730.396	6.412.202	-318.194		4.016.109	3.528.234	4.176.325	648.092	18%
20 = Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit	-811.948	1.046.866	-518.971	-1.565.837		163.474	-351.934	-218.462	133.472	-38%



Dezernat:

DEZ_V Dezernat V

Amt:

31 Verkehrsüberwachungsamt

Darstellung von
ausgewählten
Ertragsarten
in €

	Ist Vj	Jahresbezogene Daten			Ampel	anteiliger Berichtszeitraum				
		Budget 2014	Prognose 2014	prognost. Abw. in €		Vj-Ist Sep/2013	Budget Sep/2014	Ist Sep/2014	Abw. in €	Abw. in %
2 + Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonst. Transfererträge	0	16	14	-2	☹	0	12	0	-12	-100%
+ -Erträge a Aufl.Sonderpos.	0	16	14	-2	☹	0	12	0	-12	-100%
4 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	1.840.016	2.189.804	2.018.184	-171.620	☹	1.360.578	1.590.856	1.307.300	-283.556	-18%
+ -Verwaltungsgebühren	1.840.016	2.189.804	2.018.184	-171.620	☹	1.360.578	1.590.856	1.307.300	-283.556	-18%
5 + Privatrechtliche Leistungsentgelte	71.507	51.000	64.084	13.084	☺	55.390	39.510	50.044	10.534	27%
+ -Erträge aus Verkäufe	71.507	51.000	62.250	11.250	☺	55.390	39.510	48.720	9.210	23%
+ -Mieten und Pachten	0	0	1.834	1.834	☺	0	0	1.324	1.324	n.def
6 + Kostenerstattungen und Kostenumlagen	-1.108	6.911	23.913	17.002	☺	8.031	-10.475	6.527	17.002	-162%
+ -Kostenerst&Kostenuml. v.verb.Unternehmen	1	350	350	0	☹	0	0	0	0	n.def
+ -Kostenerst&Kostenuml. v.Unt.m.BeteilVerh	318	456	311	-145	☹	249	353	208	-145	-41%
+ -Kostenerst&Kostenuml. v.Bund/Land	-1.427	1.106	12.972	11.866	☺	7.782	-11.177	689	11.866	-106%
+ -Kostenerst&Kostenuml. v.so.priv.Bereich	0	5.000	10.092	5.092	☺	0	349	5.441	5.092	1459%
9 + Sonstige laufende Erträge	3.519.145	5.529.531	3.787.036	-1.742.495	☹	2.755.583	1.556.396	2.593.992	1.037.596	67%
+ -Verwarnungsgelder/ Bußgelder	3.515.128	5.485.460	3.748.498	-1.736.962	☹	2.745.808	1.628.437	2.590.614	962.177	59%
+ -Säumniszusch,Mahngeb, Zustellungsgeb	-2.509	38.400	28.019	-10.381	☹	4.942	-76.313	-5.682	70.631	-93%
+ -Versicherungs-erstattungen	1.558	750	1.331	581	☺	1.020	491	1.013	522	106%
+ -Sonst. lfd. Erträge aus Verw.tätigkeit	4.967	4.921	4.531	-390	☹	3.813	3.781	3.391	-390	-10%



Dezernat:

DEZ_V Dezernat V

Amt:

31 Verkehrsüberwachungsamt

Darstellung von
ausgewählten
Aufwandsarten
in €

	Ist Vj	Jahresbezogene Daten				Ampel	anteiliger Berichtszeitraum				
		Budget 2014	Prognose 2014	prognost. Abw. in €	Vj-Ist Sep/2013		Budget Sep/2014	Ist Sep/2014	Abw. in €	Abw. in %	
11 -- Personalaufwendungen	4.740.452	5.144.038	5.037.180	-106.858	↑	2.981.997	2.437.413	3.122.142	684.729	28%	
-- Beamtenbezüge	458.857	479.072	428.270	-50.802	↑	350.752	366.478	324.815	-41.663	-11%	
-- Vergütungen der Besch.	3.280.948	3.525.886	3.247.256	-278.630	↑	2.220.272	2.538.638	2.339.268	-199.370	-8%	
-- Beiträge ZVK	276.080	205.163	248.215	43.052	↓	184.537	147.717	190.640	42.922	29%	
-- Sons. Beit. zu Versk..	0	18.040	4.510	-13.530	↑	0	13.530	0	-13.530	-100%	
-- Beiträge Sozialvers.	652.331	679.640	859.171	179.530	↓	440.168	489.341	465.717	-23.624	-5%	
-- Personalnebenaufw.	16.709	16.390	16.767	377	↔	16.709	16.389	16.766	377	2%	
13 -- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	438.805	454.842	333.060	-121.782	↑	317.108	309.578	265.957	-43.621	-14%	
-- Energy/Wasser/Abfall	0	900	0	-900	↑	0	414	0	-414	-100%	
-- Fahrzeugunterhaltung	29.347	37.600	31.598	-6.002	↑	22.181	28.105	17.541	-10.564	-38%	
-- Unterh. Masch/techAnl.	13.455	41.000	18.500	-22.500	↑	2.183	5.406	7.965	2.559	47%	
-- Unterh. Betriebs. Gesch.	4.273	6.400	4.746	-1.654	↑	3.476	4.972	3.058	-1.914	-39%	
-- Aufw. Essenskosten	133	0	0	0	↔	133	0	0	0	n.def	
-- Verbrauchsmittel	157	780	210	-570	↑	76	388	9	-379	-98%	
-- sonstAufwSach/Dienstl.	4.854	6.183	7.097	914	↔	3.080	3.533	5.323	1.790	51%	
18 -- Sonstige laufende Aufwendungen	832.336	925.444	866.696	-58.748	↑	541.644	623.795	622.142	-1.653	0%	
-- Aufwendungen für Personaleinstellungen	0	450	0	-450	↑	0	284	0	-284	-100%	
-- Aufw. f. Aus- und Fortbildung, Umschulung	8.690	785	589	-196	↑	8.690	784	0	-784	-100%	
-- Aufwendungen für übrn. Reisekosten	2.808	2.550	1.589	-961	↑	2.605	2.419	743	-1.676	-69%	
-- Aufw. f. Dienst- u. Schutzkl., pers. Ausrü	34.717	33.045	41.863	8.818	↔	29.774	28.676	14.433	-14.243	-50%	
-- Mieten, Pachten, Erbauzinsen	1.537	650	385	-265	↑	947	650	0	-650	-100%	
-- Leasing	6.640	0	13.280	13.280	↔	3.320	0	9.960	9.960	n.def	
-- Datenverarbeitung	515.667	629.897	556.136	-73.762	↑	310.687	395.413	421.088	25.675	6%	
-- Sachverst.-/Gerichtsauf	30.605	6.900	21.947	15.047	↔	8.782	4.994	4.582	-412	-8%	
-- So. Aufw. f. Inanspr. von R. & Dienst	30.377	30.860	33.647	2.787	↔	22.440	22.422	22.652	230	1%	
-- Druckkosten	35.376	34.650	33.318	-1.332	↑	23.746	24.025	16.799	-7.226	-30%	
-- Telefonkosten Festnetz	23.995	42.100	25.676	-16.424	↑	15.452	27.804	17.971	-9.833	-35%	
-- Telefonkosten Mobilfunk	1.829	4.556	1.958	-2.598	↑	1.347	3.337	1.206	-2.131	-64%	
-- Versicherungsbeiträge	32.481	31.891	31.891	0	↔	32.481	28.946	31.823	2.877	10%	
-- Wertberichtigung zu Forderungen	13.546	0	14.601	14.601	↔	6.724	0	14.601	14.601	n.def	
-- Repräsentationen	79	250	272	22	↔	0	0	65	65	n.def	



Erläuterungen zu den Finanzzahlen: „Amt 31“

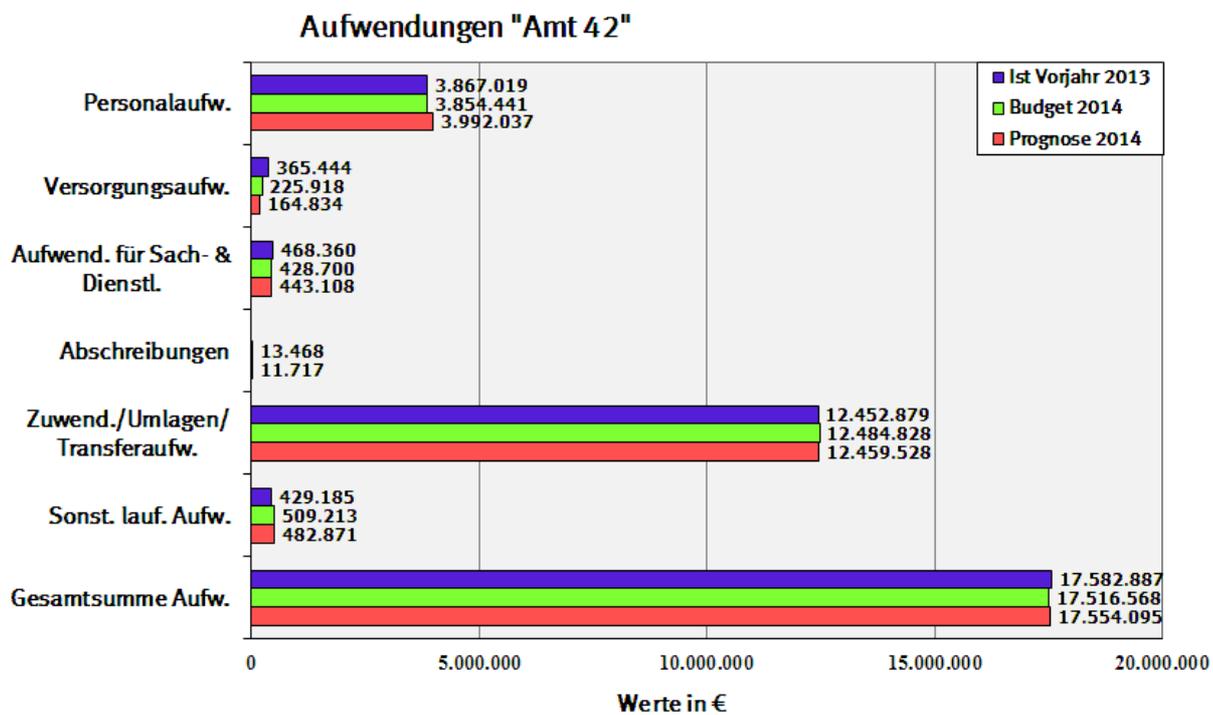
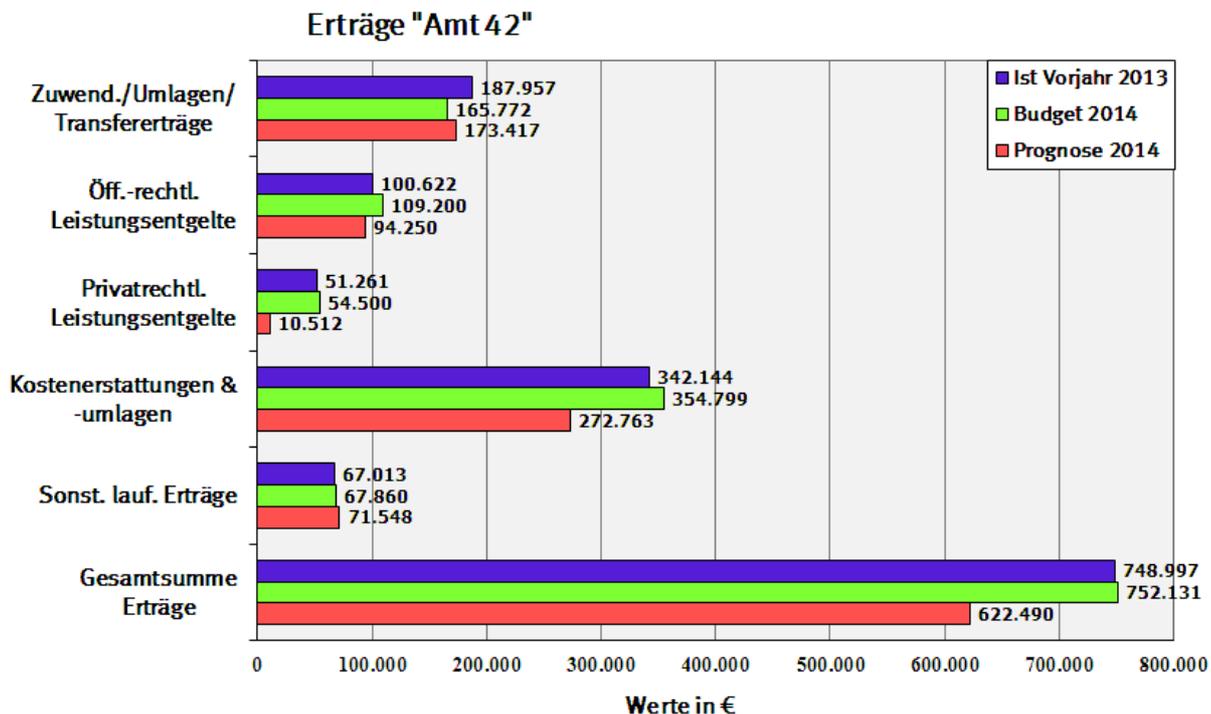
lfd. Nr. / Berichtszeile	Erläuterung
2 Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonst. Transfererträge	liegt nicht im Verantwortungsbereich des Amtes, da zentrale Planung
4 Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	Mindererträge bei Sachkonto 43100001 resultieren aus geringeren Fallzahlen im Bereich der Abschleppmaßnahmen, da diese statistisch gesehen Schwankungen unterworfen sind. Hinzu kommt die personelle Unterbesetzung (hierzu Erläuterungen unter Punkt 9). Entsprechende Minderaufwendungen sind bei Sachkonto 52480001 zu verzeichnen.
5 Privatrechtliche Leistungsentgelte	Mehrerträge auf dem Sachkonto 44110001 (Erträge aus Verkäufen) resultieren aus zusätzlich verkauften Feinstaubplaketten, da durch die Einführung der Umweltzone zum 01.02.2013 die Nachfrage gestiegen ist.
6 Kostenerstattungen und Kostenumlagen	Mehrerträge bei Sachkonto 44249001 resultieren aus Verrechnungen, die nicht im Verantwortungsbereich des Amtes stehen.
9 Sonstige laufende Erträge	<p>Mindererträge sind u.a. zurückzuführen auf einen hohen Krankenstand von 1634 Krankheitstagen im Bereich der Verkehrsüberwachung. Dies entspricht einem Ausfall von 8,1 Vollzeitstellen für ein Jahr. Hinzukommen 4 unbesetzte Stellen durch Mitarbeiterfluktuation und Renteneintritt.</p> <p>Es sind Neueinstellungen zum 01.09.2014 erfolgt (9 Vollzeitstellen), die neuen Verkehrsüberwachungskräfte befinden sich derzeit noch in Ausbildung und sind ab dem 01.11.2014 voll einsatzfähig.</p> <p>Die Einnahmesituation wird sich dadurch erfahrungsgemäß wieder positiv entwickeln. Die Einnahmesituation steht unter folgenden Einflüssen:</p> <p>a) Bereich Geschwindigkeitsüberwachung Die Mindereinnahmen i.H.v. 612.720 € sind auf technische Ausfälle der Geschwindigkeitsmessanlagen zurückzuführen. Hierunter fallen notwendige Reparatur- und Eichtermine, Vandalismus sowie Reparaturen der Fahrzeuge. Zusätzlich sind die Fallzahlen wegen vermehrt angepasster Geschwindigkeit zurückgegangen. Die Beanstandungsquote ist daher wie folgt gesunken: 2012: 3,28%, 2013: 2,82%. 2014: 2,76%, Die Verbesserung im Fahrverhalten entspricht dem Ziel der kommunalen Verkehrsüberwachung und dem gesetzlichen Auftrag.</p> <p>b) Bereich ruhender Verkehr Die hier entstandenen Mindereinnahmen von ca. 1.157.940 € sind aus unserer Sicht auf folgende Voraussetzungen zurückzuführen:</p> <ul style="list-style-type: none">• In erster Linie auf starke personelle Unterbesetzung (25%).

	<ul style="list-style-type: none"> • Änderung des Tatbestandskataloges zum 01.05.2014. Hieraus resultieren gesunkene Fallzahlen, da Verkehrsteilnehmer/innen vermehrt Parkscheinautomaten bedienen und/oder Parkhäuser nutzen. Nach unserem Kenntnisstand gibt es allerdings Mehreinnahmen bei den Parkgebühren. • Die notwendige Kulanzregelung im Bereich der Umweltzone führt ebenfalls zu Mindereinnahmen. • Absenkung des Verwarnungsgeldes von 15 € auf 10 € bei Verstoß gegen Bewohnerparken durch die Änderung des bundeseinheitlichen Tatbestandskataloges zum 01.04.2013.
11 Personalaufwendungen	Durch unbesetzte Stellen und Langzeiterkrankungen im Bereich der Abteilung Verkehrsüberwachung werden in 2014 entsprechend Personalkosten eingespart. Der Planwert enthält tariflich bedingte und zentral nachgesteuerte Haushaltsmittel.
13 Aufwendungen für Sach- u. Dienstleistungen	<p>Minderaufwendungen durch geringere Fallzahlen im Bereich der Abschleppmaßnahmen im Bereich der Verkehrsüberwachung (entsprechende Mindererträge bei Sachkonto 43100001).</p> <p>Minderaufwendungen im Bereich technischer Anlagen, da geringere Wartungs- und Reparaturkosten anfielen als erwartet.</p>
14 Abschreibungen für Sach- und Dienstleistungen	Der Ressourcenverbrauch, der durch die Abnutzung der Vermögensgegenstände entsteht, wurde zentral aus der Anlagenbuchhaltung ermittelt.
18 Sonstige laufende Aufwendungen	<p>Es liegen in Teilbereichen Mehraufwendungen vor, diese werden jedoch durch höhere Einsparungen auf anderen Sachkonten aufgefangen. Diese sind im Einzelnen:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Mehraufwendungen bei Sachkonto 56250001 (Sachverständigen-/Gerichtsaufwendungen) resultieren aus Gutachter- und Honorarkosten für das Gutachten über die Funktionsfähigkeit des Taxigewerbes gem. § 13 Abs. 4 PBefG im Bereich Beförderungserlaubnisse. • Zusätzliche Mehraufwendungen auf dem Sachkonto 56150001 (Dienst-u. Schutzkleidung) resultieren aus häufigem Personalwechsel und damit verbundener, notwendiger Einkleidung bei Neueinstellungen. • Minderaufwendungen im Bereich der Datenverarbeitungskosten: <ul style="list-style-type: none"> - gesunkener Kontraktkosten aufgrund langer Laufzeit, - noch nicht realisierte Programmumstellung von WIN-Abschleppen in Eurowig Abschleppen und - Kostenübernahme für Fachprogramm Personaleinsatzplanung durch Amt 10. <p>Des Weiteren ergeben sich Minderaufwendungen beim Büromaterial und den Telefonkosten (Übernahme der Telefonanlage durch die KDZ, dadurch geringere Endgerätepauschale).</p>

4.8 Dezernat VI

4.8.1 42 - Amt für Kultur und Bibliotheken: Budgetüberschreitung

Die Entwicklung der Ertrags- und Aufwandpositionen stellt sich wie folgt dar:





Dezernat: DEZ_VI Dezernat VI

Amt: 42 Amt für Kultur und Bibliotheken

Teilergebnisplan Ertrags- und Aufwandsarten in €	Ist Vj	Jahresbezogene Daten			Ampel	anteiliger Berichtszeitraum				
		Budget 2014	Prognose 2014	prognost. Abw. in €		Vj-Ist Sep/2013	Budget Sep/2014	Ist Sep/2014	Abw. in €	Abw. in %
2 + Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonst. Transfererträge	187.957	165.772	173.417	7.644	↑	163.955	164.311	143.093	-21.218	-13%
4 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	100.622	109.200	94.250	-14.950	↔	71.393	77.933	67.449	-10.484	-13%
5 + Privatrechtliche Leistungsentgelte	51.261	54.500	10.512	-43.988	↓	4.291	4.782	7.450	2.668	56%
6 + Kostenerstattungen und Kostenumlagen	342.144	354.799	272.763	-82.036	↓	203.017	219.807	191.021	-28.786	-13%
9 + Sonstige laufende Erträge	67.013	67.860	71.548	3.688	↑	48.489	48.775	55.689	6.914	14%
10 = Summe der laufenden Erträge	748.997	752.131	622.489	-129.642	↓	491.145	515.608	464.701	-50.908	-10%
11 - Personalaufwendungen	3.867.019	3.854.441	3.992.037	137.595	↓	2.527.398	2.791.657	2.526.294	-265.363	-10%
12 - Versorgungsaufwend.	365.444	225.918	164.834	-61.084	↑	273.883	169.268	249.840	80.573	48%
13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	468.360	428.700	443.108	14.408	↔	324.012	301.695	290.476	-11.219	-4%
14 - Abschreibungen gem. § 2 Abs. 1 Nr.14	0	13.468	11.717	-1.751	↑	0	10.101	0	-10.101	-100%
16 - Zuwendungen, Umlagen und sonst. Transferaufw.	12.452.879	12.484.828	12.459.528	-25.300	↑	9.322.553	9.354.766	9.339.893	-14.872	0%
18 - Sonstige laufende Aufwendungen	429.185	509.213	482.871	-26.341	↑	303.929	371.747	271.528	-100.220	-27%
19 = Summe der laufenden Aufwendungen	17.582.888	17.516.568	17.554.095	37.527	↔	12.751.775	12.999.234	12.678.031	-321.203	-2%
20 = Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit	-16.833.891	-16.764.437	-16.931.606	-167.169	↓	-12.260.630	-12.483.626	-12.213.330	270.295	-2%



Dezernat: DEZ_VI Dezernat VI

Amt: 42 Amt für Kultur und Bibliotheken

Darstellung von ausgewählten Ertragsarten in €	Ist Vj	Jahresbezogene Daten				Ampel	anteiliger Berichtszeitraum				
		Budget 2014	Prognose 2014	prognost. Abw. in €	Vj-Ist Sep/2013		Budget Sep/2014	Ist Sep/2014	Abw. in €	Abw. in %	
2 + Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonst. Transfererträge	187.957	165.772	173.417	7.644	↑	163.955	164.311	143.093	-21.218	-13%	
+ -Zuw.u.Zus.f.lfd.Zw.B/ L	167.782	129.900	170.095	40.195	↑	144.050	129.006	140.095	11.089	9%	
+ -Zuw.u.Zus.f.lfd.Zw. Priv	18.675	33.500	0	-33.500	↓	18.405	33.026	0	-33.026	-100%	
+ -Erträge a Aufl.Sonderpos.	0	372	324	-48	↔	0	279	0	-279	-100%	
4 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	100.622	109.200	94.250	-14.950	↔	71.393	77.933	67.449	-10.484	-13%	
+ -Benutzungsgebühren	100.622	109.200	94.250	-14.950	↔	71.393	77.933	67.449	-10.484	-13%	
5 + Privatrechtliche Leistungsentgelte	51.261	54.500	10.512	-43.988	↓	4.291	4.782	7.450	2.668	56%	
+ -Erträge aus Verkäufe	8.108	9.000	10.512	1.512	↑	4.291	4.782	7.450	2.668	56%	
+ -Eintrittsgelder	43.153	45.500	0	-45.500	↓	0	0	0	0	n.def	
6 + Kostenerstattungen und Kostenumlagen	342.144	354.799	272.763	-82.036	↓	203.017	219.807	191.021	-28.786	-13%	
+ -Kostenerst&Kostenuml. v.verb.Unternehmen	1.052	558	1.458	900	↑	750	0	900	900	n.def	
+ -Kostenerst&Kostenuml. v.Unt.m.BeteilVerh	504	728	636	-92	↔	388	559	467	-92	-16%	
+ -Kostenerst&Kostenuml. v.Bund/Land	19.958	1.095	154.179	153.085	↑	6.424	493	147.329	146.836	29784%	
+ -Kostenerst&Kostenuml. v.so.priv.Bereich	320.471	352.418	50.426	-301.992	↓	195.296	218.755	37.979	-180.776	-83%	
9 + Sonstige laufende Erträge	67.013	67.860	71.548	3.688	↑	48.489	48.775	55.689	6.914	14%	
+ -Säumniszusch,Mahngeb, Zustellungsgeb	52.986	60.000	53.100	-6.900	↔	37.986	42.847	40.603	-2.244	-5%	
+ -Sonst. lfd. Erträge aus Verw.tätigkeit	7.889	7.860	7.002	-857	↔	5.952	5.928	5.071	-857	-14%	



Dezernat: DEZ_VI Dezernat VI

Amt: 42 Amt für Kultur und Bibliotheken

Darstellung von
ausgewählten
Aufwandsarten
in €

	Ist Vj	Jahresbezogene Daten				Ampel	anteiliger Berichtszeitraum				
		Budget 2014	Prognose 2014	prognost. Abw. in €	Vj-Ist Sep/2013		Budget Sep/2014	Ist Sep/2014	Abw. in €	Abw. in %	
11	-- Personalaufwendungen	3.867.019	3.854.441	3.992.037	137.595		2.527.398	2.791.657	2.526.294	-265.363	-10%
	-- Beamtenbezüge	729.004	765.200	641.300	-123.900		547.555	574.800	485.870	-88.930	-15%
	-- Vergütungen der Besch.	2.351.662	2.183.985	2.383.300	199.315		1.593.533	1.572.469	1.650.724	78.255	5%
	-- Beiträge ZVK	199.131	126.445	136.000	9.555		134.278	91.041	132.617	41.577	46%
	-- Sons. Beit. zu Versk..	527	1.000	709	-291		527	1.000	709	-291	-29%
	-- Beiträge Sozialvers.	463.199	431.787	470.200	38.413		316.682	310.886	324.423	13.536	4%
	-- Sonst. Beit. SozVersich	44	0	67	67		44	0	67	67	n.def
	-- Personalnebenaufw.	11.720	10.419	11.957	1.538		11.720	10.417	11.955	1.538	15%
13	-- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	468.360	428.700	443.108	14.408		324.012	301.695	290.476	-11.219	-4%
	-- Energ/Wasser/Abfall	330	0	0	0		0	0	0	0	n.def
	-- Unterh. Masch/techAnl.	1.125	1.751	1.475	-276		300	405	340	-65	-16%
	-- Unterh. Betriebs. Gesch.	1.069	1.198	2.011	813		342	332	733	401	121%
	-- Aufw. Essenskosten	3.595	190	2.457	2.267		2.215	137	2.414	2.277	1662%
	-- Unterh. Sammlungen	232.517	209.512	228.525	19.013		163.217	141.827	153.061	11.234	8%
	-- Honorare	11.425	14.925	12.636	-2.289		8.250	11.314	7.530	-3.784	-33%
	-- sonstAufwSach/Dienstl.	174.498	161.640	155.501	-6.139		116.603	118.729	100.912	-17.817	-15%
16	-- Zuwendungen, Umlagen und sonst. Transferaufw.	12.452.879	12.484.828	12.459.528	-25.300		9.322.553	9.354.766	9.339.893	-14.872	0%
	-- Zuw. u. Zusch. f. lfdZw. a. Unt m. Bet. Verh	11.805.883	11.805.883	11.805.883	0		8.854.412	8.854.416	8.854.412	-4	0%
	-- Zuw. u. Zusch. f. lfdZw. a. Zweckverb.	28.500	0	29.000	29.000		14.500	0	29.000	29.000	n.def
	-- Zuw. u. Zusch. f. lfdZwecke a. so. priv. Bereic	618.220	649.945	613.145	-36.800		453.365	478.600	444.981	-33.619	-7%
18	-- Sonstige laufende Aufwendungen	429.185	509.213	482.871	-26.341		303.929	371.747	271.528	-100.220	-27%
	-- Aufw. f. Aus- und Fortbildung, Umschulung	338	7.554	7.404	-150		338	7.554	1.285	-6.269	-83%
	-- Aufwendungen für übern. Reisekosten	5.497	5.800	5.349	-451		4.203	5.135	3.442	-1.693	-33%
	-- Aufw. f. Dienst- u. Schutzkl., pers. Ausrü	0	92	92	0		0	52	0	-52	-100%
	-- Mieten, Pachten, Erbauzinsen	43.759	40.000	46.600	6.600		28.974	26.485	23.437	-3.048	-12%
	-- Datenverarbeitung	269.155	325.531	308.749	-16.782		187.942	227.998	169.655	-58.343	-26%
	-- Druckkosten	11.038	15.870	18.786	2.916		5.884	9.821	7.085	-2.736	-28%
	-- Telefonkosten Festnetz	16.790	31.740	18.099	-13.641		12.556	23.781	10.834	-12.947	-54%
	-- Telefonkosten Mobilfunk	68	620	88	-532		52	597	51	-546	-91%
	-- Öffentlichkeitsarbeit	4.916	8.359	6.557	-1.802		3.708	5.936	3.651	-2.285	-38%
	-- Versicherungsbeiträge	22.758	24.434	24.434	0		22.758	24.434	23.293	-1.141	-5%



Landeshauptstadt Mainz

Dezernat: DEZ_VI Dezernat VI

Amt: 42 Amt für Kultur und Bibliotheken

Darstellung von
ausgewählten
Aufwandsarten
in €

	Ist Vj	Jahresbezogene Daten			Am- pel	anteiliger Berichtszeitraum				
		Budget 2014	Prognose 2014	prognost. Abw. in €		Vj-Ist Sep/2013	Budget Sep/2014	Ist Sep/2014	Abw. in €	Abw. in %
--Wertberichtigung zu Forderungen	0	0	67	67		0	0	67	67	n.def
--Repräsentationen	247	1.200	447	-754		157	819	295	-525	-64%

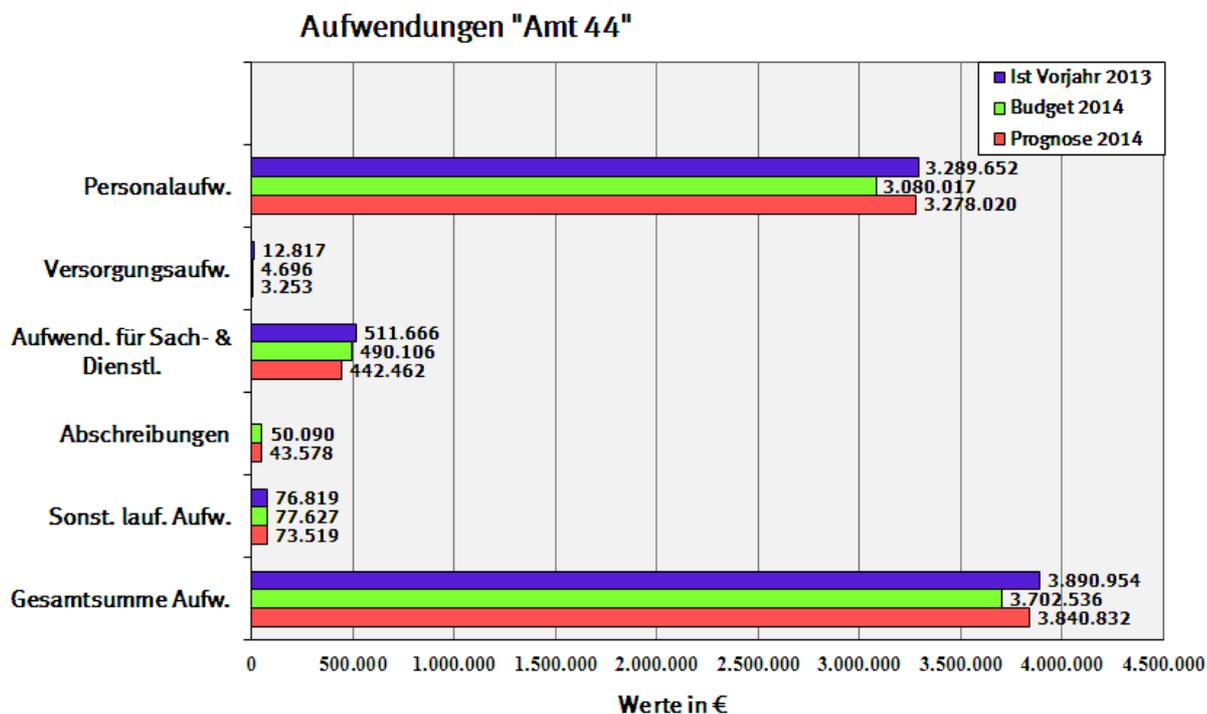
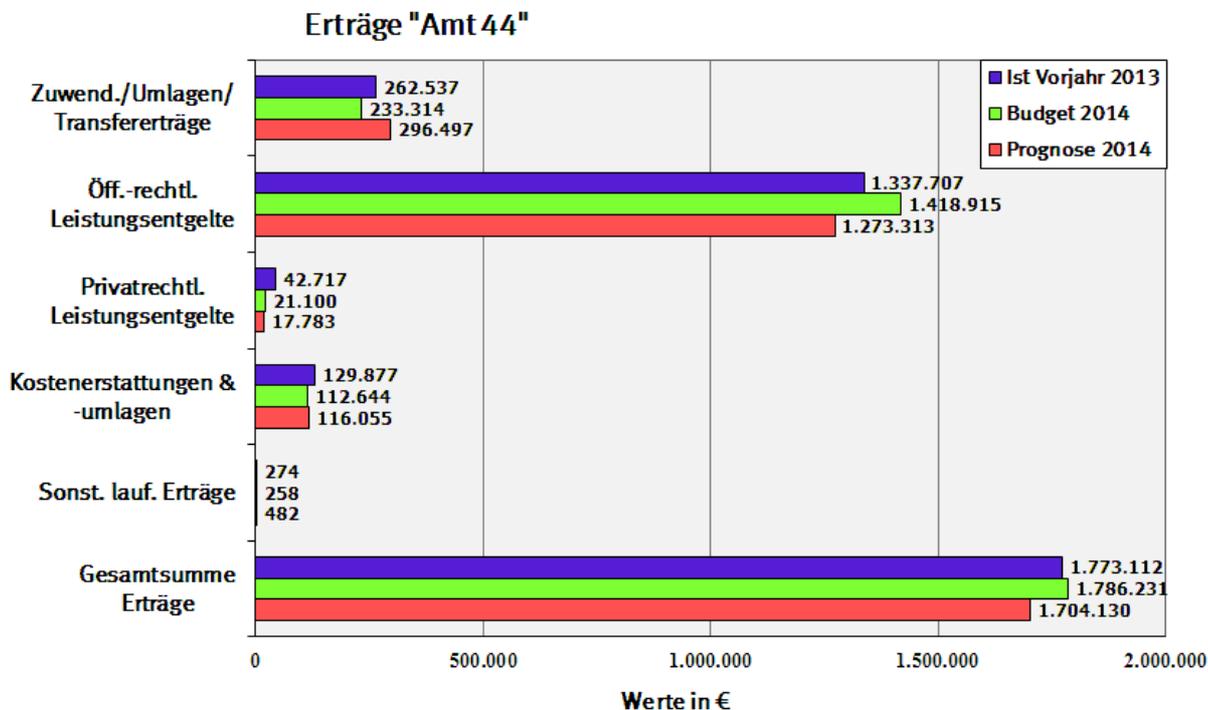


Erläuterungen zu den Finanzzahlen: „Amt 42“

lfd. Nr. / Berichtszeile	Erläuterung
2 Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonst. Transfererträge	Höhere Landeszuschüsse b. 41442001 f. Erwerbung Stadtbibliothek u. ÖB, Spenden f. Buchpatenschaften etc. 41490001 Zuschuss vom Land f. Filmfestival FILMZ 2014 i.H.v. 25.000 €.
4 Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	Mindereinnahmen b. 43200001/Benutzungsgebühren wurden bei der Haushaltsplanung zu hoch angesetzt.
5 Privatrechtliche Leistungsentgelte	Im Jahr 2014 findet keine Museumsnacht statt, daher Mindereinnahmen von ca. 64.000 € incl. Spenden.
6 Kostenerstattungen und Kostenumlagen	44250001 Personalkostenerstattung für Mitarbeiter des Staatstheaters Mainz, die von der Stadt Mainz bezahlt werden. Laut Mitteilung der Personalabteilung ist ein Mitarbeiter in Ruhestand gegangen, dies erklärt die Mindereinnahmen für das Haushaltsjahr 2014. 44259001 Personalkostenerstattung der Stiftung Deutsches Kabarettarchiv. Die Planung erfolgte auf dem Sachkonto 44259001 mit 203.500 €. Ab 2014 werden weniger Erstattungen geleistet, da ein Mitarbeiter in den Ruhestand gegangen ist. Die Buchung erfolgt nunmehr auf dem Sachkonto 44247001.
11 Personalaufwendungen	Mehrausgaben durch Tarifierhöhungen der Beschäftigten und einen Personalwechsel von einer geplanten Beamtenstelle, tatsächlicher Inhaber ist jedoch Angestellter.
12 Versorgungsaufwendungen	Berichtsrelevante Abweichungen beziehen sich auf Versorgungsleistungen für Beamte sowie für Zuführungen für Pensionsrückstellungen, welche zentral bewirtschaftet und über einen Verteilungsschlüssel verrechnet werden.
13 Aufwendungen für Sach- u. Dienstleistungen	Durchführung d. Filmfestivals FILMS 2014 i.H.v. 25.000 €
14 Abschreibungen für Sach- und Dienstleistungen	Der Ressourcenverbrauch, der durch die Abnutzung der Vermögensgegenstände entsteht, wurde zentral aus der Anlagenbuchhaltung ermittelt.
16 Zuwendungen, Umlagen und sonst. Transferaufwendungen	In 2014 fand die Mainzer Museumsnacht nicht statt, daher Reduzierung der Zuschüsse bei 54159001, L280102005
18 Sonstige laufende Aufwendungen:	Minderausgaben 563421001 Telefon Festnetz, 56240001 Datenverarbeitung, 564210001 Versicherung; Ausgabenreduzierung aufgrund der in 2014 nicht stattgefundenen Museumsnacht.

4.8.2 44 - Peter Cornelius-Konservatorium: Budgetüberschreitung

Die Entwicklung der Ertrags- und Aufwandpositionen stellt sich wie folgt dar:





Dezernat: DEZ_VI Dezernat VI

Amt: 44 Peter-Cornelius-Konservatorium

Teilergebnisplan Ertrags- und Aufwandsarten in €	Jahresbezogene Daten					anteiliger Berichtszeitraum				
	Ist Vj	Budget 2014	Prognose 2014	prognost. Abw. in €	Ampel	Vj-Ist Sep/2013	Budget Sep/2014	Ist Sep/2014	Abw. in €	Abw. in %
2 + Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonst. Transfererträge	262.537	233.314	296.497	63.183	↑	246.255	231.236	11.564	-219.672	-95%
4 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	1.337.707	1.418.915	1.273.313	-145.602	↓	1.008.812	1.071.111	966.876	-104.235	-10%
5 + Privatrechtliche Leistungsentgelte	42.717	21.100	17.783	-3.317	→	33.141	19.235	17.183	-2.052	-11%
6 + Kostenerstattungen und Kostenumlagen	129.877	112.644	116.055	3.410	↑	99.228	78.067	47.017	-31.050	-40%
9 + Sonstige laufende Erträge	274	258	482	224	↑	206	195	482	287	147%
10 = Summe der laufenden Erträge	1.773.111	1.786.231	1.704.130	-82.102	→	1.387.641	1.399.844	1.043.122	-356.722	-25%
11 - Personalaufwendungen	3.289.652	3.080.017	3.278.020	198.002	↓	2.247.018	2.226.325	2.289.690	63.365	3%
12 - Versorgungsaufwend.	12.817	4.696	3.253	-1.443	↑	9.589	3.500	9.908	6.408	183%
13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	511.666	490.106	442.462	-47.644	↑	389.327	365.010	332.037	-32.973	-9%
14 - Abschreibungen gem. § 2 Abs. 1 Nr.14	0	50.090	43.578	-6.512	↑	0	37.568	0	-37.568	-100%
16 - Zuwendungen, Umlagen und sonst. Transferaufw.	21	0	0	0	→	21	0	0	0	n.def
18 - Sonstige laufende Aufwendungen	76.819	77.627	73.519	-4.108	↑	62.478	63.724	57.521	-6.203	-10%
19 = Summe der laufenden Aufwendungen	3.890.975	3.702.537	3.840.833	138.296	↓	2.708.433	2.696.127	2.689.156	-6.971	0%
20 = Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit	-2.117.864	-1.916.305	-2.136.703	-220.398	↓	-1.320.791	-1.296.283	-1.646.034	-349.751	27%



Dezernat: DEZ_VI Dezernat VI

Amt: 44 Peter-Cornelius-Konservatorium

Darstellung von ausgewählten Ertragsarten in €	Ist Vj	Jahresbezogene Daten				Am- pel	anteiliger Berichtszeitraum				
		Budget 2014	Prognose 2014	prognost. Abw. in €	Vj-Ist Sep/2013		Budget Sep/2014	Ist Sep/2014	Abw. in €	Abw. in %	
2 + Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonst. Transfererträge	262.537	233.314	296.497	63.183	↑	246.255	231.236	11.564	-219.672	-95%	
+ -Zuw.u.Zus.f.lfd.Zw.B/ L	241.255	225.000	288.164	63.164	↑	241.255	225.000	10.464	-214.536	-95%	
+ -Zuw.u.Zus.f.lfd.Zw. Priv	21.282	0	1.100	1.100	↑	5.000	0	1.100	1.100	n.def	
+ -Erträge a Aufl.Sonderpos.	0	8.314	7.233	-1.081	↔	0	6.236	0	-6.236	-100%	
4 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	1.337.707	1.418.915	1.273.313	-145.602	↓	1.008.812	1.071.111	966.876	-104.235	-10%	
+ -Benutzungsgebühren	1.337.707	1.418.915	1.273.313	-145.602	↓	1.008.812	1.071.111	966.876	-104.235	-10%	
5 + Privatrechtliche Leistungsentgelte	42.717	21.100	17.783	-3.317	↔	33.141	19.235	17.183	-2.052	-11%	
+ -Erträge aus Verkäufe	5.147	2.000	1.543	-457	↔	3.565	1.087	943	-144	-13%	
+ -Eintrittsgelder	9.000	1.000	3.309	2.309	↑	1.006	48	3.309	3.261	6794%	
+ -Eintrittsg. öfftl. Einr.	28.570	18.100	12.930	-5.170	↔	28.570	18.100	12.930	-5.170	-29%	
6 + Kostenerstattungen und Kostenumlagen	129.877	112.644	116.055	3.410	↑	99.228	78.067	47.017	-31.050	-40%	
+ -Kostenerst&Kostenuml. v.verb.Unternehmen	31.920	31.938	31.920	-18	↔	20.880	20.880	16.560	-4.320	-21%	
+ -Kostenerst&Kostenuml. v.Unt.m.BeteilVerh	18	24	16	-8	↔	14	20	12	-8	-38%	
+ -Verwaltungskosten-beiträge Eigenbetriebe	389	0	0	0	↔	389	0	0	0	n.def	
+ -Kostenerst&Kostenuml. v.Bund/Land	76.728	80.682	81.431	749	↑	59.374	57.167	27.758	-29.409	-51%	
+ -Kostenerst&Kostenuml. v.so.priv.Bereich	20.822	0	2.681	2.681	↑	18.572	0	2.681	2.681	n.def	
9 + Sonstige laufende Erträge	274	258	482	224	↑	206	195	482	287	147%	
+ -Säumniszusch,Mahngeb, Zustellungsgeb	-3	0	-3	-3	↔	-3	0	-3	-3	n.def	
+ -Sonst. lfd. Erträge aus Verw.tätigkeit	277	258	202	-55	↔	209	195	202	7	4%	



Dezernat: DEZ_VI Dezernat VI

Amt: 44 Peter-Cornelius-Konservatorium

Darstellung von ausgewählten Aufwandsarten in €	Ist Vj	Jahresbezogene Daten				Ampel	anteiliger Berichtszeitraum				
		Budget 2014	Prognose 2014	prognost. Abw. in €	Vj-Ist Sep/2013		Budget Sep/2014	Ist Sep/2014	Abw. in €	Abw. in %	
11 - Personalaufwendungen	3.289.652	3.080.017	3.278.020	198.002		2.247.018	2.226.325	2.289.690	63.365	3%	
--Beamtenbezüge	25.589	25.100	25.845	745		19.191	18.824	19.383	559	3%	
--Vergütungen der Besch.	2.543.970	2.395.116	2.546.600	151.484		1.745.464	1.724.483	1.772.455	47.971	3%	
--Beiträge ZVK	210.248	138.655	145.200	6.545		143.244	99.832	140.821	40.989	41%	
--Sons. Beit. zu Versk..	15.355	14.500	22.835	8.335		10.228	9.655	15.874	6.219	64%	
--Beiträge Sozialvers.	487.705	473.280	502.300	29.020		340.574	340.762	342.543	1.781	1%	
--Personalnebenaufw.	12.874	11.426	12.876	1.450		12.874	11.426	12.876	1.450	13%	
13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	511.666	490.106	442.462	-47.644		389.327	365.010	332.037	-32.973	-9%	
--Unterh.Grundst.Geb.	12.123	500	730	230		10.397	429	523	94	22%	
--Fahrzeugunterhaltung	2.414	1.800	1.900	100		2.143	1.599	1.611	12	1%	
--Unterh.Betriebs.Gesch.	12.720	50.989	18.214	-32.775		9.053	36.269	13.900	-22.369	-62%	
--Beförderungskosten	5.859	3.860	3.854	-6		4.590	2.995	2.654	-341	-11%	
--Aufw.Essenskosten	2.683	8.700	4.676	-4.024		2.437	8.025	4.676	-3.349	-42%	
--Verbrauchsmittel	801	400	338	-62		723	182	307	125	69%	
--Unterh.Sammlungen	3.797	1.280	1.156	-124		3.549	959	1.019	60	6%	
--Honorare	402.821	390.947	370.153	-20.794		291.966	287.563	274.779	-12.784	-4%	
--sonstAufwSach/Dienstl.	54.371	17.600	24.321	6.721		52.892	16.082	19.903	3.821	24%	
16 - Zuwendungen, Umlagen und sonst. Transferaufw.	21	0	0	0		21	0	0	0	n.def	
--Zuw.u.Zusch.f.lfdZw. a Sonderverm	21	0	0	0		21	0	0	0	n.def	
18 - Sonstige laufende Aufwendungen	76.819	77.627	73.519	-4.108		62.478	63.724	57.521	-6.203	-10%	
--Aufw. f.Aus- und Fortbildung, Umschulung	0	500	139	-361		0	361	0	-361	-100%	
--Aufwendungen für überm. Reisekosten	6.433	2.730	6.854	4.124		4.804	2.064	6.189	4.125	200%	
--Aufw.f.Dienst- u.Schutzkl.,pers.Ausrü	186	200	200	0		0	0	0	0	n.def	
--Mieten, Pachten, Erbauzinsen	1.640	1.303	1.771	468		1.340	1.098	1.471	373	34%	
--Datenverarbeitung	29.735	31.351	28.535	-2.816		21.161	22.311	19.495	-2.816	-13%	
--So.Aufw.f.Inanspr. vonR.&Dienst	0	43	0	-43		0	16	0	-16	-100%	
--Druckkosten	3.317	5.280	5.500	220		2.837	4.515	1.991	-2.524	-56%	
--Telefonkosten Festnetz	3.162	3.284	2.900	-384		2.066	2.146	1.839	-307	-14%	
--Telefonkosten Mobilfunk	554	660	420	-240		426	509	292	-217	-43%	
--Öffentl. Bekanntmach.	833	1.048	1.309	261		833	1.048	1.309	261	25%	
--Versicherungsbeiträge	21.877	23.780	19.682	-4.099		21.877	23.780	19.681	-4.099	-17%	



Landeshauptstadt Mainz

Dezernat: DEZ_VI Dezernat VI

Amt: 44 Peter-Cornelius-Konservatorium

Darstellung von
ausgewählten
Aufwandsarten
in €

	Ist Vj	Jahresbezogene Daten			Am- pel	Vj-Ist Sep/2013	anteiliger Berichtszeitraum			
		Budget 2014	Prognose 2014	prognost. Abw. in €			Budget Sep/2014	Ist Sep/2014	Abw. in €	Abw. in %
--Wertberichtigung zu Forderungen	1.001	0	673	673		1.001	0	673	673	n.def

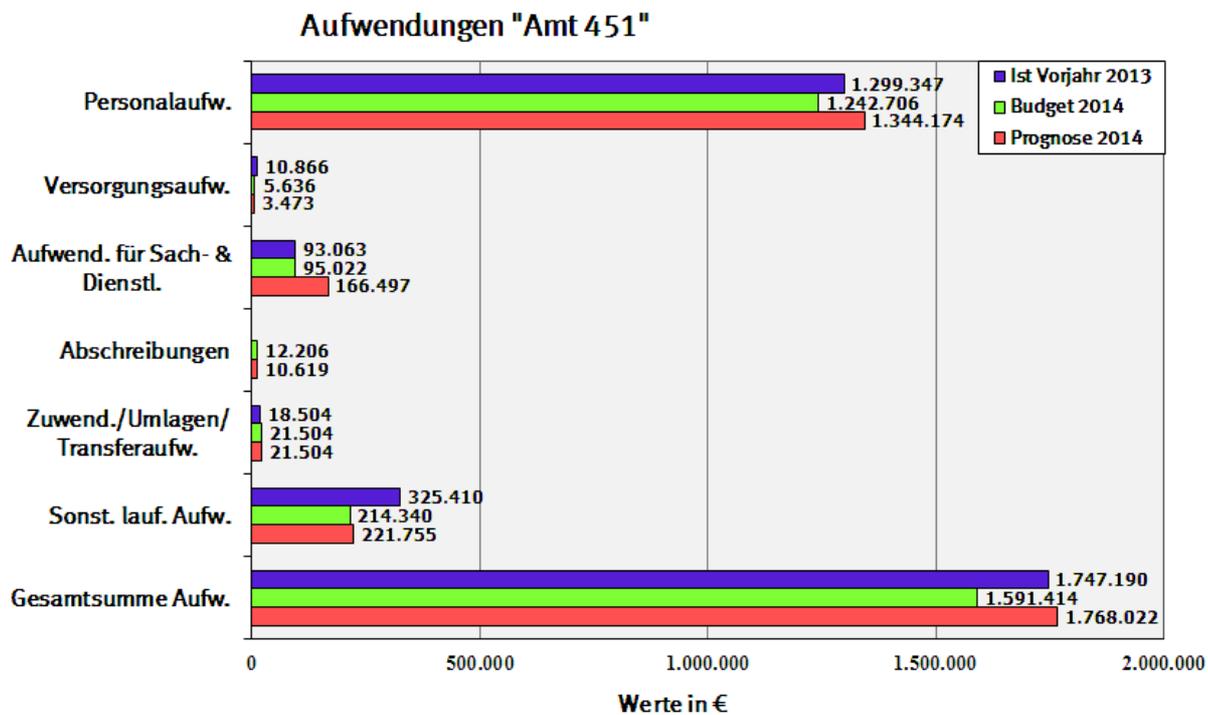
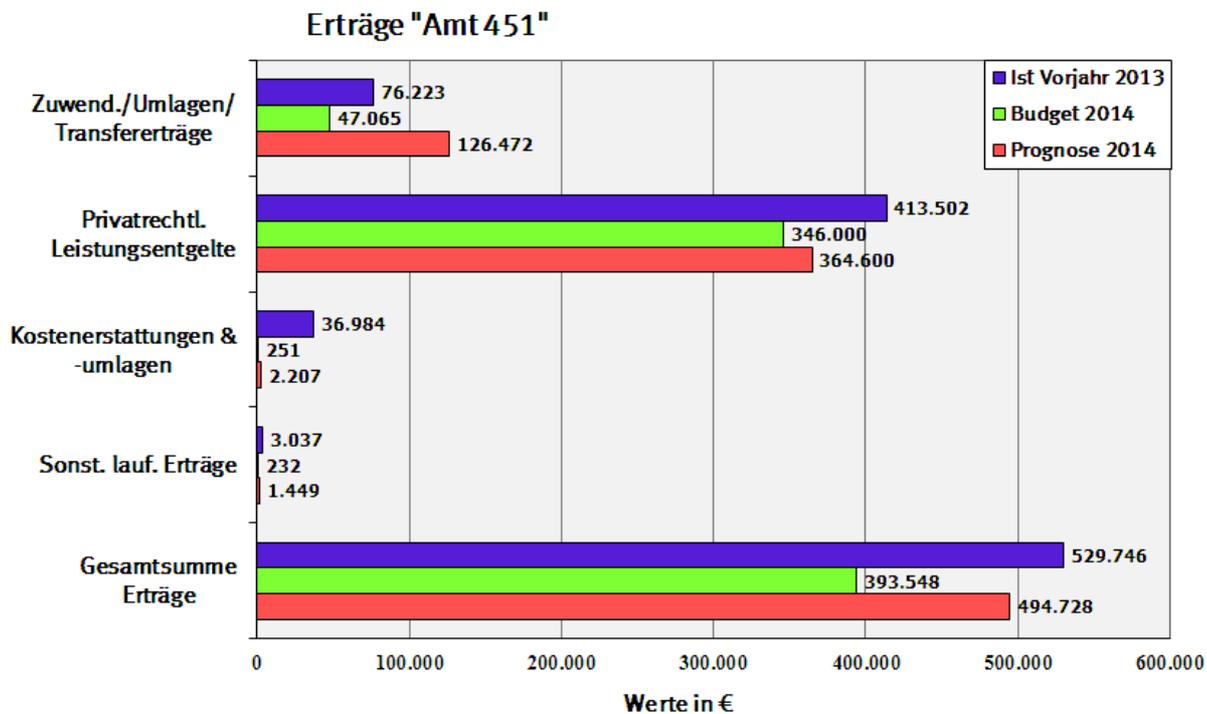


Erläuterungen zu den Finanzaufstellungen: „Amt 44“

lfd. Nr. / Berichtszeile	Erläuterung
2 Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonst. Transfererträge	Mehreinnahmen zur Deckung von Mindereinnahmen bei öffentlich-rechtlichen Leistungsentgelten.
4 Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	Teilweise Deckung durch Mehreinnahmen durch Zuwendungen (siehe Zeile 2). 80.000 € Verlust durch nicht eingeführte Studiengebühren (siehe Vermerk ehemaliger Kulturdezernent Krawietz)
11 Personalaufwendungen	Die Überschreitung des Ansatzes entsteht durch die unterlassene Nachsteuerung der Tariferhöhung.
12 Versorgungsaufwendungen	Berichtsrelevante Abweichungen beziehen sich auf Versorgungsleistungen für Beamte sowie für Zuführungen für Pensionsrückstellungen, welche zentral bewirtschaftet und über einen Verteilungsschlüssel verrechnet werden.
14 Abschreibungen für Sach- und Dienstleistungen	Der Ressourcenverbrauch, der durch die Abnutzung der Vermögensgegenstände entsteht, wurde zentral aus der Anlagenbuchhaltung ermittelt.

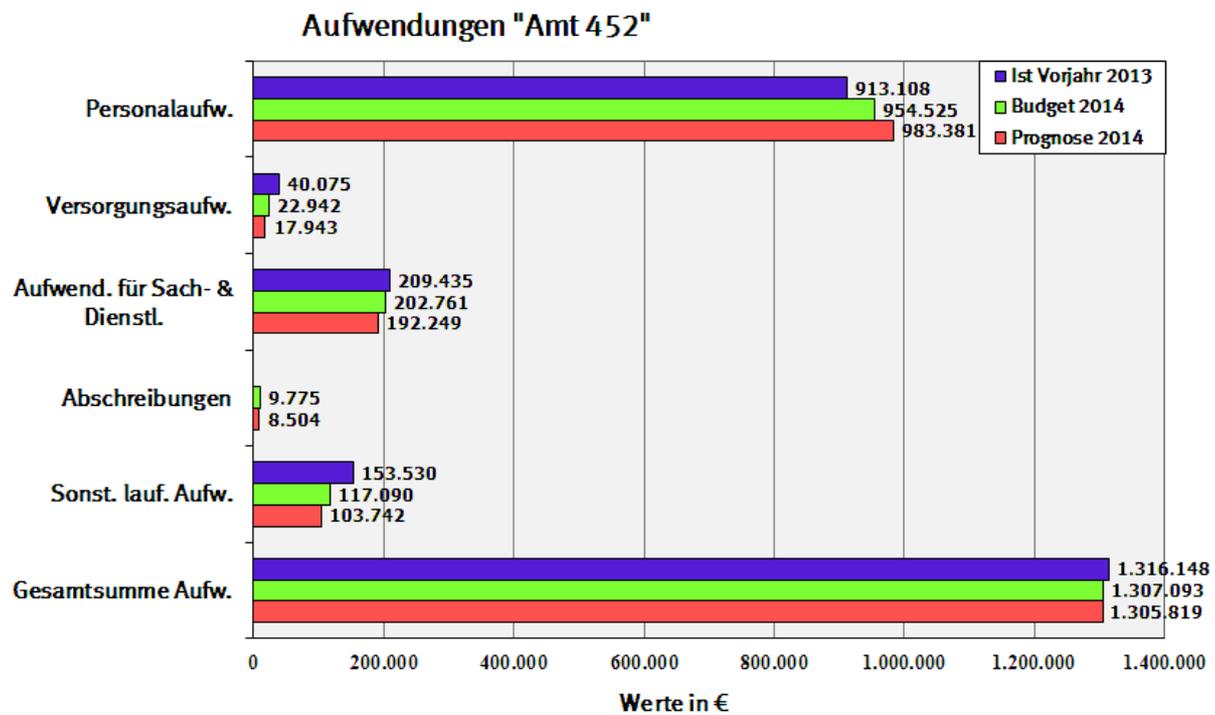
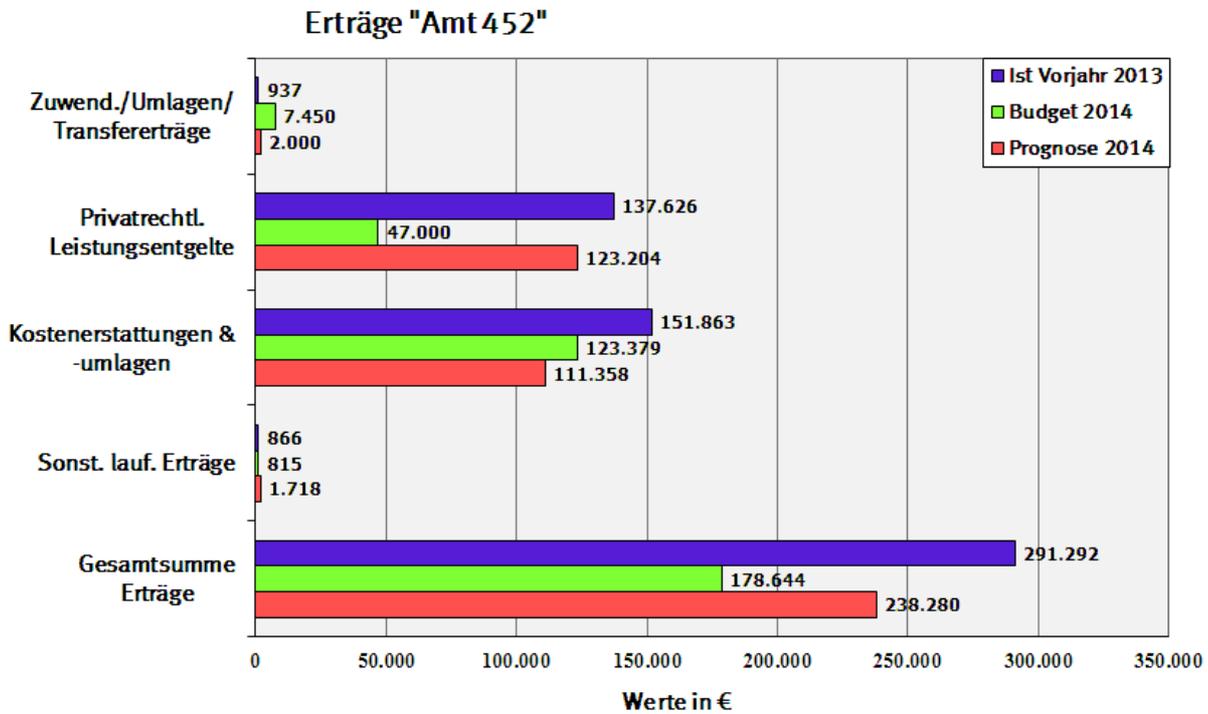
4.8.3 451 - Gutenberg Museum

Die Entwicklung der Ertrags- und Aufwandpositionen stellt sich wie folgt dar:



4.8.4 452 - Naturhistorisches Museum

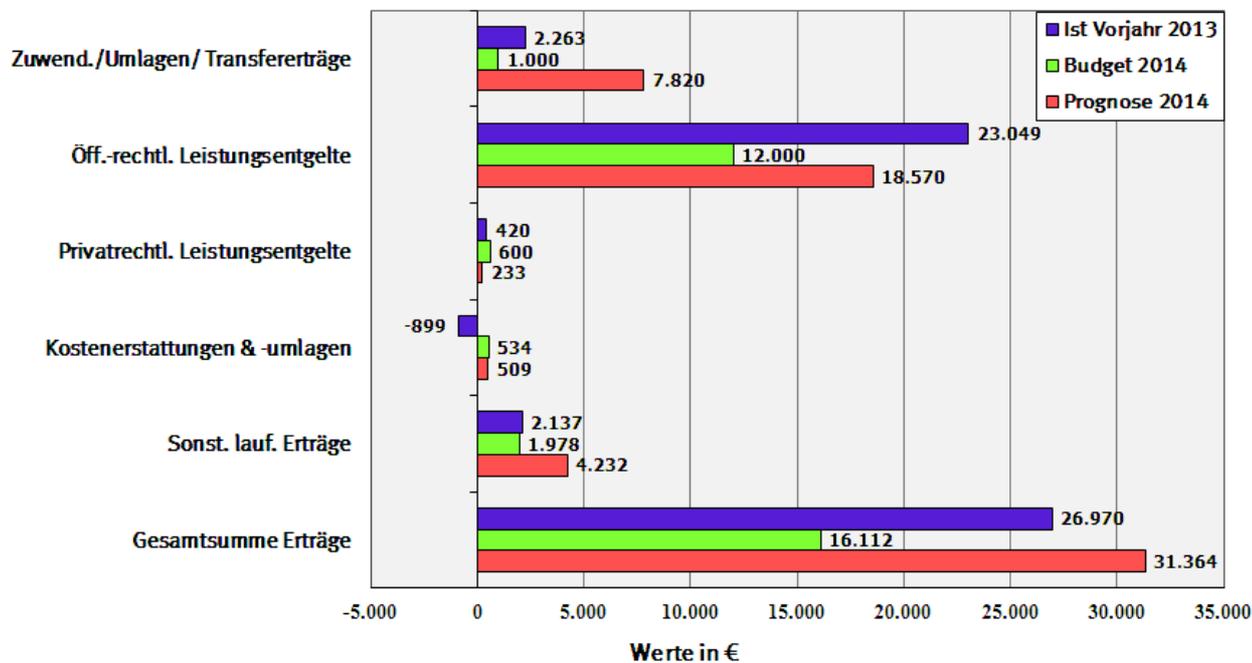
Die Entwicklung der Ertrags- und Aufwandpositionen stellt sich wie folgt dar:



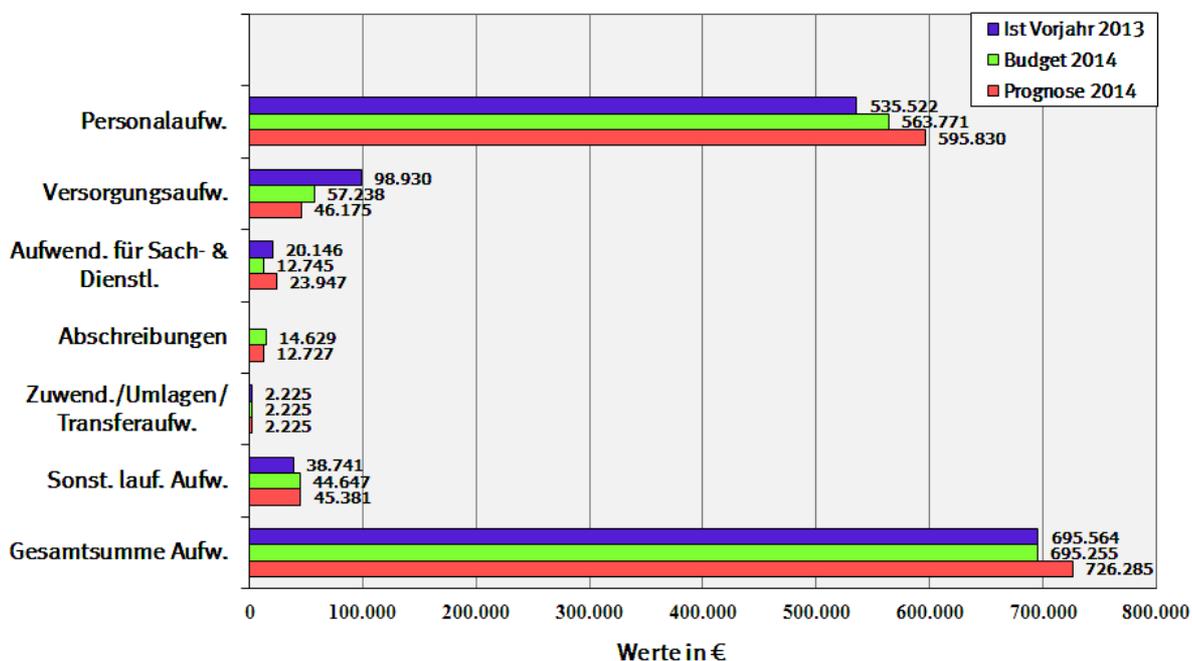
4.8.5 47 – Stadtarchiv

Die Entwicklung der Ertrags- und Aufwandpositionen stellt sich wie folgt dar:

Erträge "Amt 47"



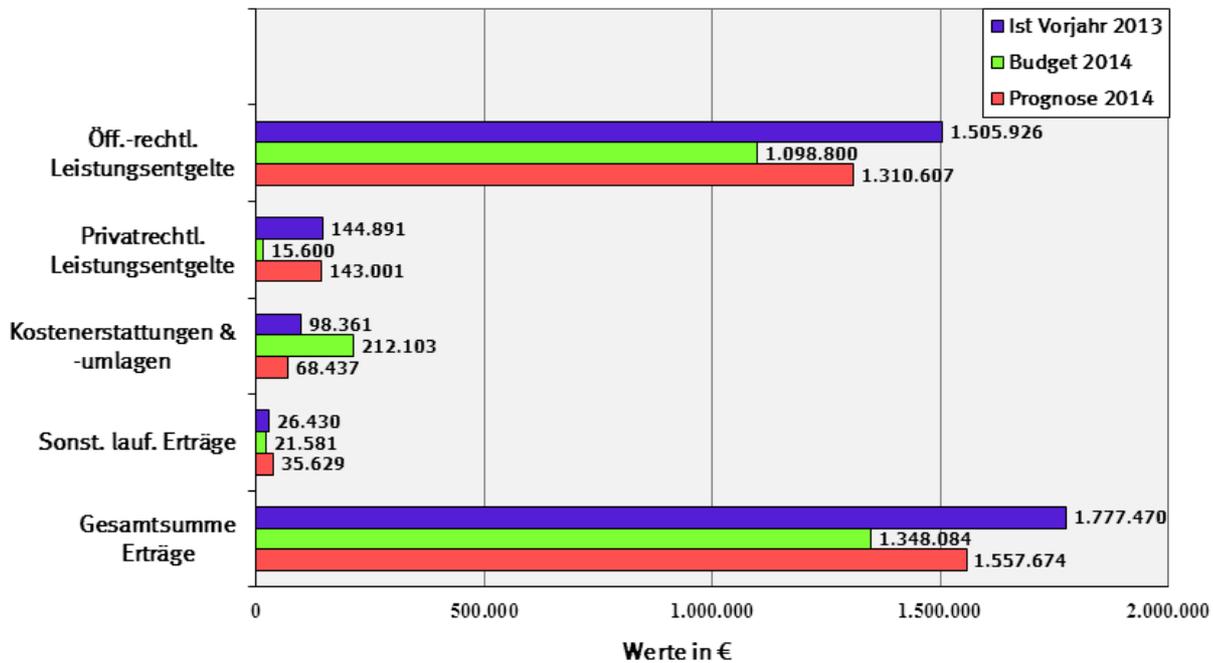
Aufwendungen "Amt 47"



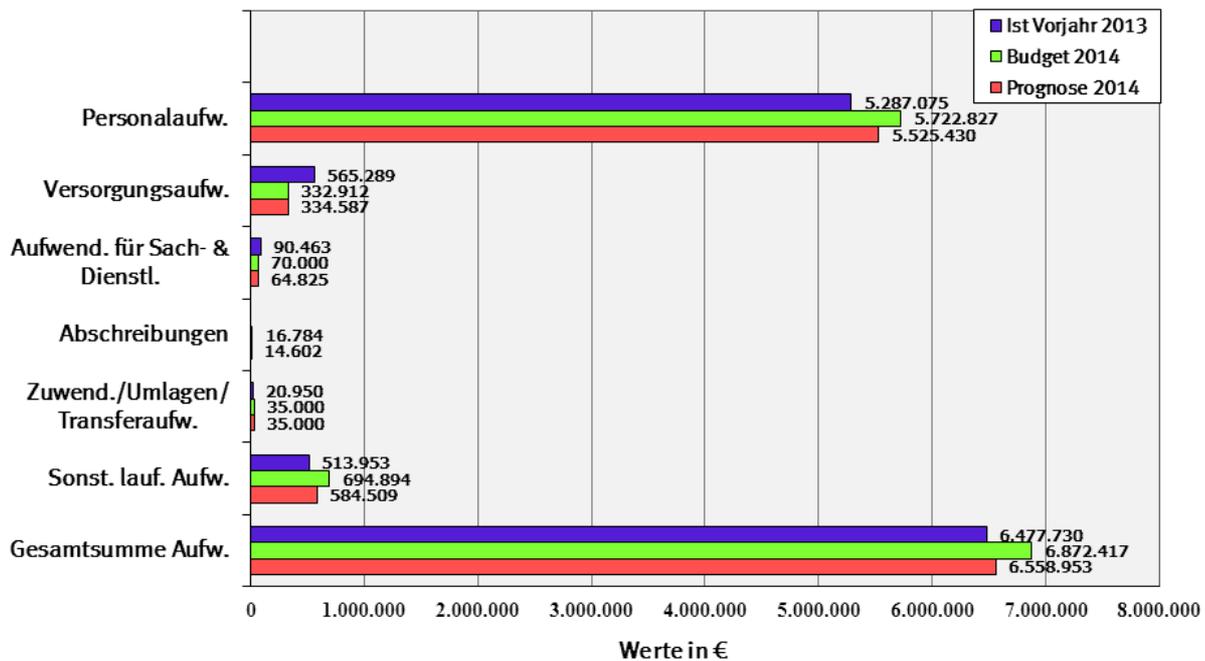
4.8.6 60 – Bauamt

Die Entwicklung der Ertrags- und Aufwandpositionen stellt sich wie folgt dar:

Erträge "Amt 60"

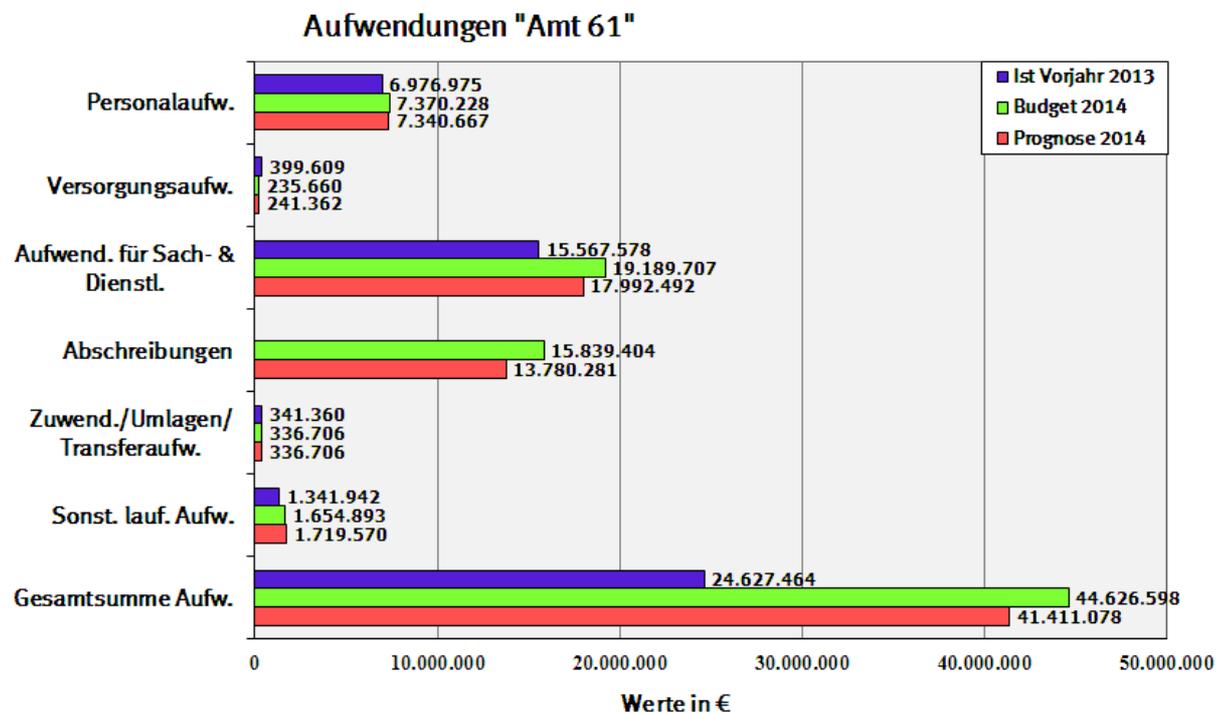
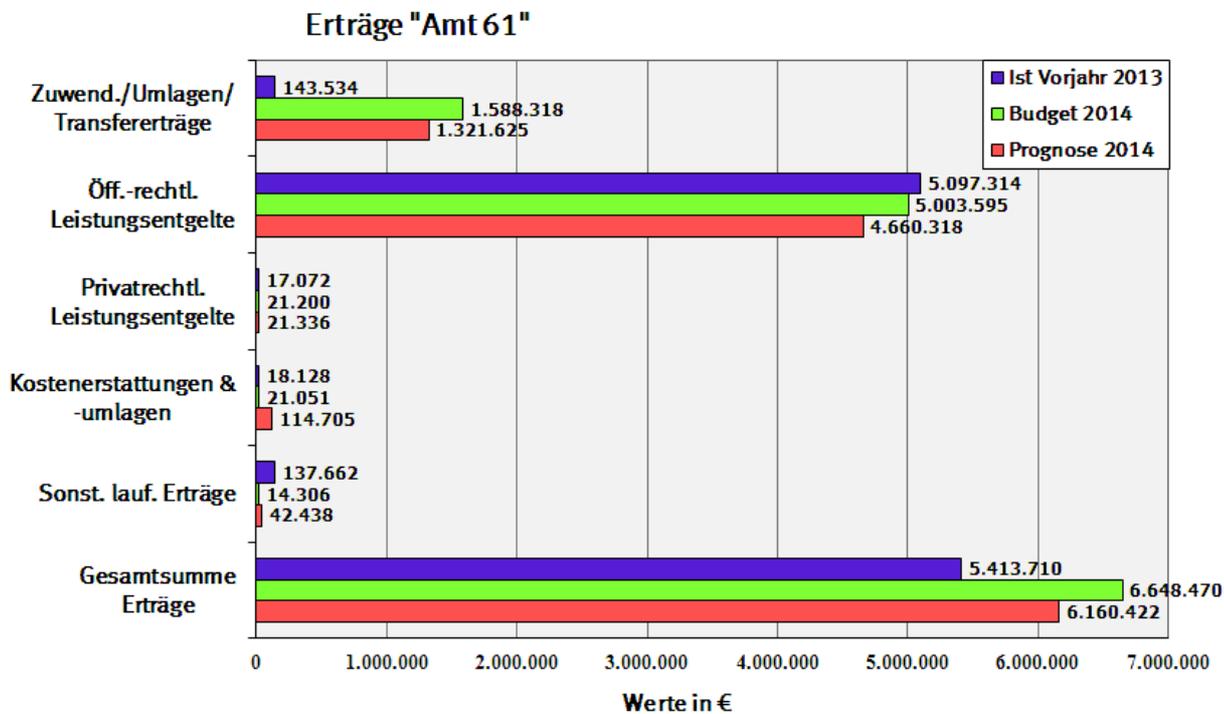


Aufwendungen "Amt 60"



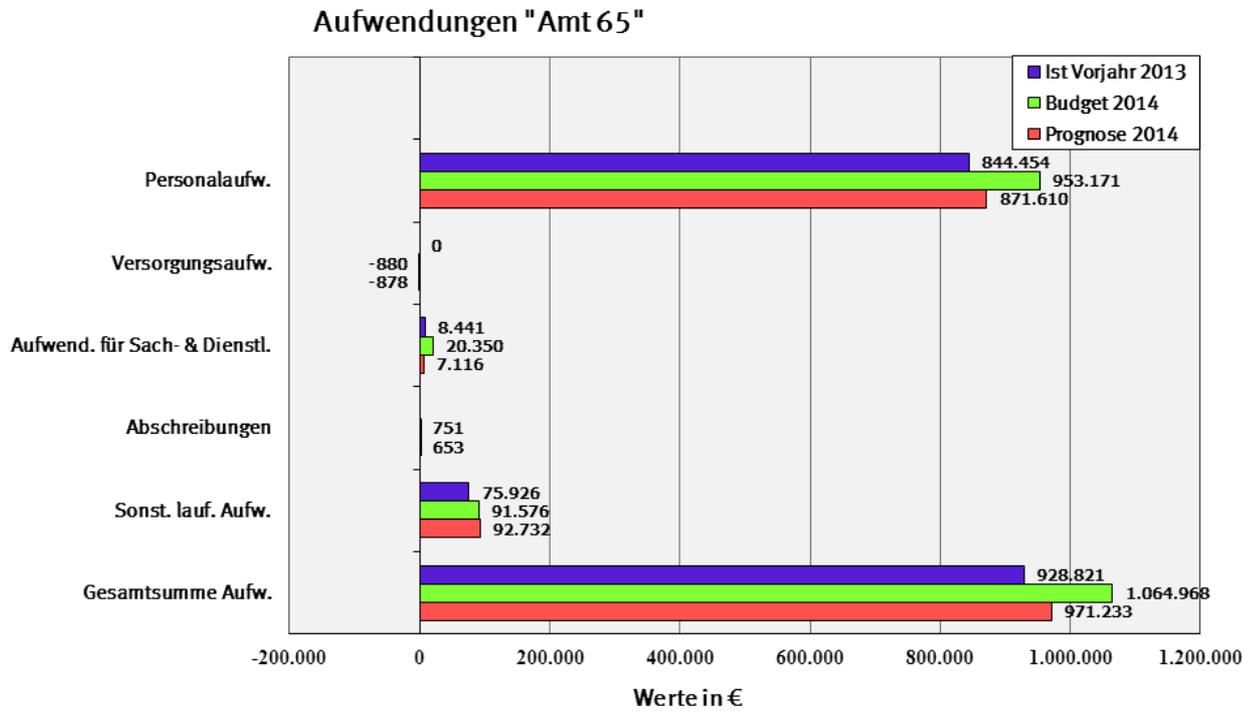
4.8.7 61 – Stadtplanungsamt

Die Entwicklung der Ertrags- und Aufwandpositionen stellt sich wie folgt dar:



4.8.8 65 - Amt für Projektentwicklung und Bauen

Die Entwicklung der Aufwandpositionen stellt sich wie folgt dar:



5 Glossar

Der Finanzcontrollingbericht wird analog zum Ergebnishaushaltsplan in Staffelform aufgestellt. Er weist Aufwendungen und Erträge gegliedert nach Arten in zusammengefassten Haushaltspositionen sowie das ordentliche und das außerordentliche Ergebnis aus. Im Ergebnishaushalt sind mindestens die folgenden Posten gesondert in der angegebenen Reihenfolge auszuweisen:

Posten 1 (Steuern und ähnliche Abgaben): Zu den kommunalen Steuern zählen die Realsteuern (Gewerbesteuer, Grundsteuer A und B). Darüber hinaus wird der Gemeindeanteil an der Einkommensteuer, an der Umsatzsteuer und sonstigen Steuern, z.B. Vergnügungssteuer, sonstige Vergnügungssteuer, Hundesteuer, Jagdsteuer, Zweitwohnungsabgabe, gebucht. Weiterhin werden hier steuerähnliche Abgaben, z.B. Abgaben von Spielbanken sowie Ausgleichsleistungen vom Land erfasst.

Posten 2 (Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfererträge): Zu den Zuwendungen zählen Zuweisungen und Zuschüsse als Übertragungen vom öffentlichen an den privaten Bereich oder umgekehrt, die nicht ausdrücklich für die Durchführung von Investitionen geleistet werden, z.B. Schlüsselzuweisungen und Bedarfszuweisungen vom Land, sonstige allgemeine Zuweisungen wie die Leistungen aus dem Kommunalen Entschuldungsfonds (KEF) und Zuschüsse für laufende Zwecke. Auch Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Zuwendungen fallen hierunter.

Allgemeine Umlagen sind Zahlungen, die vom Land oder von anderen ohne Zweckbindung an einen bestimmten Aufgabenbereich zur Deckung des Finanzbedarfs aufgrund eines bestimmten Schlüssels geleistet werden. Unter sonstige Transfererträge fällt die Übertragung von Finanzmitteln, denen keine konkrete Gegenleistung der Gemeinde gegenübersteht.

Posten 3 (Erträge der sozialen Sicherung): Zu den Erträgen der sozialen Sicherung zählen Erträge als der Ersatz von sozialen Leistungen, z.B. Sozialhilfeleistungen, die die Gemeinde ersetzt bekommt.

Posten 4 (Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte): Unter öffentlich-rechtlichen Leistungsentgelten werden Verwaltungsgebühren aus der Inanspruchnahme von Verwaltungsleistungen und Amtshandlungen, z.B. Passgebühren, Genehmigungsgebühren usw., erfasst. Auch Benutzungsgebühren und ähnliche Entgelte sowie zweckgebundene Abgaben für die Benutzung von öffentlichen Einrichtungen und Anlagen und für die Inanspruchnahme wirtschaftlicher Dienstleistungen, z.B. von Einrichtungen der Abwasserbeseitigung, der Abfallbeseitigung, der Straßenreinigung, werden hier erfasst. Auch Erträge aus der Auflösung von Sonderposten für Beiträge und von Sonderposten für den Gebührenaussgleich fallen hierunter.

Posten 5 (Privatrechtliche Leistungsentgelte): Die Gemeinde beschafft ihre Finanzmittel auch aus Entgelten für erbrachte Leistungen. Wenn diesen ein privates Rechtsverhältnis zu Grunde liegt, z.B. bei Verkauf, Mieten

und Pachten, Eintrittsgeldern, sind diese als Erträge hier auszuweisen. Aber auch Erträge aus Erbbaurechtsverhältnissen gehören dazu.

Posten 6 (Kostenerstattungen und Kostenumlagen): Erträge aus Kostenerstattungen und Kostenumlagen sind solche, die von der Gemeinde aus der Erbringung von Gütern und Dienstleistungen für eine andere Stelle, die diese vollständig oder anteilig erstattet, erwirtschaftet werden. Der Erstattung liegt i.d.R. ein auftragsähnliches Verhältnis zu Grunde. Unerheblich ist, auf welcher Rechtsgrundlage die Erstattungspflicht beruht und ob die Erstattung die Kosten des Empfängers voll oder nur teilweise deckt. Wenn die Aufwendungen der Gemeinde, die im Auftrag eines Dritten geleistet wurden, nicht exakt berechnet, sondern nur pauschal ermittelt und in Rechnung gestellt werden, handelt es sich um eine Kostenumlage. Dazu zählen jedoch nicht die Umlagen, die von Umlageverbänden zur allgemeinen Finanzierung ihres Haushalts erhoben werden. Die Kostenerstattungen und Kostenumlagen sind der Kontengruppe 44 zugeordnet.

Posten 7 (Bestandsveränderungen): Erhöht sich der Bestand an fertigen oder unfertigen Erzeugnissen im Vergleich zum Vorjahr, so stellt dies einen Ertrag dar, der hier auszuweisen ist. Grundlage der Ermittlung der Bestandsveränderungen ist die Inventur zum Bilanzstichtag. Bestandsveränderungen können sich aus Mengen- und/oder Bewertungsänderungen ergeben, so dass hier auch ggf. ein „negativer Ertrag“ durch eine Verminderung des Bestandes auszuweisen ist.

Posten 8 (aktivierte Eigenleistungen): Erstellt die Gemeinde selbst aktivierungsfähige Vermögensgegenstände, so stellt deren Wert einen Ertrag dar, der hier auszuweisen ist. Diese Position ist die Gegenposition zu den Aufwendungen der Gemeinde zur Herstellung von Anlagevermögen, sofern diese Aufwendungen auch Herstellungskosten darstellen, z.B. Materialaufwand und Personalaufwand für selbst erstellte Gebäude, Spielgeräte, usw.

Posten 9 (sonstige laufende Erträge): Als Auffangposition sind hier alle Erträge einer Gemeinde, die nicht den anderen Ertragspositionen zuzuordnen sind, z.B. ordnungsrechtliche Erträge (Buß- und Verwarnungsgelder), Konzessionsabgaben, Säumniszuschläge, Mahngebühren und dgl. zu erfassen. Aber auch Erträge aus der Veräußerung von Vermögensgegenständen (bei Erlösen über Buchwert) sowie die ertragswirksame Änderung von Bestandskonten gehören dazu. Außerdem fallen Erträge aus der Auflösung von sonstigen Sonderposten sowie nicht zahlungswirksame Erträge hierunter.

Posten 11 (Personalaufwendungen): Hierzu gehören alle anfallenden Aufwendungen für die Beamten und tariflich Beschäftigten sowie für weitere Personen, die auf Grund von Arbeitsverträgen beschäftigt werden. Aufwandswirksam sind die Bruttobeträge einschließlich der Lohnnebenkosten, z.B. Sozialversicherungsbeiträge, Beihilfen u.a. Die jährlichen Zuführungen zu Pensionsrückstellungen, Beihilfe-

und sonstigen personenbezogenen Rückstellungen zählen auch zu dieser Position. Als Beiträge zu Versorgungskassen fallen z.B. die Arbeitgeberanteile zur Zusatzversorgungskasse hierunter.

Posten 12 (Versorgungsaufwendungen): Hierzu gehören alle anfallenden Versorgungsleistungen, auch für Angehörige ausgeschiedener Beschäftigten, soweit die Aufwendungen nicht bereits durch Rückstellungen berücksichtigt wurden. Ebenso sind weitere Aufwendungen, z.B. Beiträge zur Sozialversicherung, Beihilfen, zu berücksichtigen. Ggf. können auch zusätzlich Zuführungen zu Pensionsrückstellungen anfallen, soweit sich die Ansprüche für den Kreis der Versorgungsempfänger verändert haben, z.B. durch Veränderungen der Sterbetafeln, die zur Berechnung der Rückstellungen herangezogen werden.

Posten 13 (Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen): Hier sind alle Aufwendungen, die mit dem gemeindlichen Verwaltungshandeln („Betriebszweck“) bzw. Umsatz oder Verwaltungserlösen wirtschaftlich zusammenhängen, auszuweisen. Die Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen umfassen deshalb u.a. Aufwendungen für Fertigung, Vertrieb, Waren, Aufwendungen für Energie, Wasser, Abwasser, Fahrzeugunterhaltung, Aufwendungen für die Unterhaltung und die Bewirtschaftung des Anlagevermögens, aber auch Kostenerstattungen an Dritte. Auch weitere Verwaltungs- und Betriebsaufwendungen sind hierunter zu erfassen, z.B. für Honorare, die Schülerbeförderung oder für Lernmittel.

Posten 14 u. 15 (Bilanzielle Abschreibungen): Der Ressourcenverbrauch, der durch die Abnutzung von beweglichen Vermögensgegenständen des Anlagevermögens entsteht, wird über die Abschreibungen erfasst. Sie sind während der Nutzungsdauer des angeschafften oder hergestellten Vermögensgegenstandes jährlich zu ermitteln und hier auszuweisen. Auch die Abschreibung geringwertiger Vermögensgegenstände sowie außerplanmäßige Abschreibungen werden hier erfasst.

Posten 16 (Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen): Hierunter sind alle Leistungen der Gemeinde an Dritte zu erfassen, die von der Gemeinde gewährt werden, ohne dass die Gemeinde dadurch einen Anspruch auf eine konkrete Gegenleistung erwirbt. Sie beruhen i.d.R. auf einseitigen Geschäftsvorfällen und nicht auf einem Leistungsaustausch. Als Transferaufwendungen werden daher z.B. Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke, Schuldendiensthilfen u.a., erfasst. Auch Umlagen, die ohne Zweckbindung an einen bestimmten Aufgabenbereich zur Deckung des allgemeinen Finanzbedarfs gezahlt werden, z.B. die Kreisumlage, aber auch Umlagen an Zweckverbände und ähnliche kommunale Zusammenschlüsse für die Erfüllung bestimmter Aufgaben gehören zu dieser Position.

Posten 17 (Aufwendungen der sozialen Sicherung): Darunter fallen insbesondere gemeindliche Hilfen an private Haushalte. Typisch dafür sind Leistungen der Sozialhilfe, der Jugendhilfe, Leistungen an Arbeitssuchende, Leistungen an Kriegsoffer und ähnliche Anspruchsberechtigte, Leistungen an

Asylbewerber sowie sonstige soziale Leistungen. Aber auch Hilfen der Gemeinde an Unternehmen (Subventionen) fallen hierunter.

Posten 18 (Sonstige laufende Aufwendungen): Sonstige laufende Aufwendungen umfassen alle Aufwendungen, die nicht den anderen Aufwandspositionen, den Zinsen und ähnlichen Aufwendungen oder den außerordentlichen Aufwendungen zuzuordnen sind. Hier sind die sonstigen Personal- und Versorgungsaufwendungen, z.B. für Aus- und Fortbildung, EDV, Versicherungen, Büromaterial, Telefon, Datenübertragungskosten, Reisekosten u.a. zu erfassen. Aber auch Aufwendungen für die Inanspruchnahme von Rechten und Diensten, Geschäftsaufwendungen, Aufwendungen für Beiträge, Wertberichtigungen, Verluste aus Finanzanlagen und Wertpapieren, Aufwendungen für besondere Finanzauszahlungen, betriebliche Steueraufwendungen und andere sonstige ordentliche Aufwendungen gehören dazu.

Posten 21 (Zinserträge und sonstige Finanzerträge): Hier sind insbesondere Zinsen aus gegebenen Darlehen, aber auch Dividenden oder andere Gewinnanteile als Erträge aus Beteiligungen sowie andere zinsähnliche Erträge als Finanzerträge zu erfassen. Hierunter fallen auch die Erträge aus Wertpapieren des Umlaufvermögens, z.B. Tages- und Festgeldzinsen.

Posten 22 (Zinsaufwendungen und sonstige Finanzaufwendungen): Hier sind Zinsaufwendungen und Kreditbeschaffungskosten aus der Inanspruchnahme von Fremdkapital, aber auch sonstige Finanzaufwendungen auszuweisen. Hierzu gehören nicht die allgemeinen Aufwendungen für den Geldverkehr, z.B. Kontoführungsgebühren.

Posten 25 und 26 (Außerordentliche Erträge und Außerordentliche Aufwendungen): Erträge und Aufwendungen, die außerhalb des ordentlichen Verwaltungsablaufs der Gemeinde anfallen, aber durch die Aufgabenerfüllung der Gemeinde verursacht wurden, werden als außerordentliche Erträge und Aufwendungen bezeichnet. Derartige Erträge und Aufwendungen beruhen auf seltenen und ungewöhnlichen Vorgängen, z.B. Naturkatastrophen, sonstige durch höhere Gewalt verursachte Unglücke.

Posten 27 (Außerordentliches Ergebnis): Im kaufmännischen Rechnungswesen werden die Begriffe „außerordentliche Erträge" und „außerordentliche Aufwendungen" als „außerhalb der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit" umschrieben. Hierunter werden solche Vorfälle erfasst, die ungewöhnlich in der Art, selten im Vorkommen und von einiger materieller Bedeutung sind. Dabei ist auf die „Verhältnisse des Einzelfalls" abzustellen. Das außerordentliche Ergebnis ergibt sich aus der Saldierung der außerordentlichen Erträge und außerordentlichen Aufwendungen. Es zeigt, inwieweit seltene und ungewöhnliche Vorgänge im Haushaltsjahr aufgetreten sind, die von wesentlicher Bedeutung für die

Gemeinde sind. Es wird damit deutlich, in welchem Umfang ungewöhnliche Vorgänge das Jahresergebnis beeinflussen.

Posten 28 (Jahresergebnis): Das Jahresergebnis wird aus der Saldierung des ordentlichen Ergebnisses und des außerordentlichen Ergebnisses gebildet. Es zeigt das Ergebnis der voraussichtlichen wirtschaftlichen Entwicklung der Gemeinde. Der Haushaltsausgleich wird daran gemessen, sowie die dadurch ausgelöste Veränderung des Eigenkapitals der Gemeinde.